

831 / €1.-



FORTUNA AKTUELL

Das offizielle Stadionmagazin von Fortuna Düsseldorf

Sponsor of the day:

OTELÖ

FC St. Pauli

10. Spieltag, Montag, 20.10.2014, 20:15 Uhr



1.001 EURO FÜR GUTEN ZWECK
RECKS „GLÜCKSPULLI“ WURDE VERSTEIGERT



BECHERPFANDAKTION
F95 UNTERSTÜTZT „NEUE BÄUME FÜR DÜSSELDORF“



10 / Michael Liendl • Spieltag Saison 2014/15, 1. FC Union Berlin - Fortuna Düsseldorf 1:1 (0:1) am 08. August 2014



„Eine außergewöhnlich geile Atmosphäre“

Christopher Avevor im Interview

**POSTER:
MICHAEL LIENDL**



OTELÖ

LEIDENSCHAFT IN ROT-WEISS. HIER SPIELT DIE MUSIK!

**AUF GEHT'S
GEGEN DEN
FC ST. PAULI!**



FORTUNA AKTUELL

➔ Das offizielle Stadionmagazin von Fortuna Düsseldorf

➔ Ausgabe # 831 - Montag, 20. Oktober 2014
Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, 31. Oktober 2014

- 4 DAS INTERVIEW DER WOCHE**
Christopher Avevor: „Eine außergewöhnlich geile Atmosphäre“
- 6 DURCH DIE LETZTEN WOCHEN MIT FORTUNA DÜSSELDORF**
- 8 NEWS u.a. mit:**
 - „Glücks-Pull“ von Oliver Reck wechselt seinen Besitzer
 - Mitgliederversammlung 2014 mit Aufsichtsratswahlen
 - Besichtigung des Schauspielhauses mit Mitgliedern, Bolly und Jäger
 - F95-Nationalspieler mit unterschiedlichem Erfolg
 - Fortuna unterstützt Kinderheim in Kenia
 - Fortuna-Fans aus dem Kreißsaal
 - Kids Club feierte seinen 6. Geburtstag!
 - Interview mit Sven Mühlenbeck, Vorstand Spielbetrieb und Organisation
 - Vorverkauf für die letzten drei Heimspiele startet
 - Auszeichnung für OPEL FAMILY CUP
 - U18-Auswärtsfahrt nach Kaiserslautern
- 28 RÜCKBLICK:** SV Darmstadt 98
- 30 FORTUNA IM NETZ:** Social Media Highlights
- 31 #F95FANPICS**
- 32 STATISTIK:**
Statistik Saison 2014/15 / Der aktuelle Spieltag / Alle Spiele im Überblick
- 35 DOPPELPOSTER:** Spielankündigungsplakat / Michael Liendl
- 40 SPONSOREN & PARTNER**
- 42 F95-KABINE:** Fortuna Düsseldorf

FC ST. PAULI



- 44 GÄSTEKABINE:** FC St. Pauli
- 46 DIE GÄSTE:** Wieder in der Erfolgsspur
- 48 INTERVIEW MIT DEM GÄSTETRAINER:** Thomas Meggle
„Das Wort Kult mögen wir nicht so gerne“
- 50 UNTER DER LUPE:** Philipp Tschauner
Ein Torhüter als „Kopfballungeheuer“
- 52 YESTERDAY:** Ballermann und Sambatanz am Millerntor

- 54 PROMI-TIPP**
- 56 CLUB 95**
- 60 VORSCHAU KAISERSLAUTERN:** Die Sehnsucht nach der Bundesliga
- 62 2. MANNSCHAFT:**
- Erkämpfter Dreier in Ostwestfalen
- 64 JUGEND:**
- Vier NLZ-Spieler auf Länderspielreise
- Fortuna Fußballschule erweitert ihr Angebot
- 66 FANNEWS:**
- Fans grüßen aus der ganzen Welt
- Die „HOCHKÖNIG-FANBANK“
- 68 FORTUNA-QUIZ:** Gewinnen Sie zwei VIP-Karten für das nächste Heimspiel
- 70 SPIELPLAN:** Alle Partien der Saison 2014/15
- 71 MEIN VERRÜCKTESTES AUSWÄRTSSPIEL:**
Kein Spiel, trotzdem zweimal gewonnen!



➔ Impressum

„Fortuna Aktuell“, Flinger Broich 87, 40235 Düsseldorf
Herausgeber: Fortuna Düsseldorf – **Leitung:** Kai Niemann (ViSdP)
Chefredaktion: Christian Krumm
Redaktion: Andreas Hecker, Markus Heller, Kai Niemann
Ständige Mitarbeiter: Wolfgang Böse, Philipp Bromma, Dirk Deutschländer, Andrea und Jürgen Köhn, Carsten Koslowski, Tom Koster, Marco Langer, Fabian Pimpl, Rolf Remers, Hubert Ronschke
Fotos: Christof Wolff, Sonja Häuseler, Benedikt Jerusalem, Nadine Koch, Sandra und Michael Schneider, Horstmüller, Getty Images
Layout & Bildbearbeitung: Christian Lewandowski (www.dertewan.de)
 Grafiken: @andrejco-fotolia.com / @Sergey Kandakov-fotolia.com
Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei Düsseldorf
 Nachdruck, Vervielfältigung (inkl. Mikroverfilmung, Verarbeitung mit elektronischen Medien und Übersetzung), auch in Auszügen, bedarf der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers. Ausführliche Angaben zum Verein finden sich unter www.f95.de

Fortuna Düsseldorf hat sich dazu entschlossen, die Produktion des Stadionmagazins „Fortuna Aktuell“ durch Zertifikatskauf CO2-kompensiert zu stellen. Ab sofort ist Fortuna Düsseldorf in der Lage, zuverlässige und zertifizierte Aussagen über die Höhe der CO2-Emissionen bei der Produktion von „Fortuna Aktuell“ zu machen. Die Prüfung einer veröffentlichten Print-CO2-Kompensation-Ident-Nummer (siehe nebenstehend) kann jederzeit auf der Internetseite des Bundesverbandes Druck (www.bvdm-online.de) abgefragt werden. Hier finden sich auch weitere Informationen zur Klimainitiative der Druck- und Medienverbände.

Print kompensiert
 Id-Nr. 1442200
 www.bvdm-online.de

CHRISTOPHER AVEVOR

„Eine außergewöhnlich geile Atmosphäre“

Wie Phönix aus der Asche tauchte Christopher Avevor in der Startformation der Fortuna auf. Zu Saisonbeginn warfen ihn noch Krankheiten und Verletzungen zurück, inzwischen ist er aus dem defensiven Mittelfeld der Rot-Weißen nicht mehr wegzudenken. Dabei war er eigentlich als Alternative für die Innenverteidigung verpflichtet worden, dann kam Cheftrainer Oliver Reck auf die glorreiche Idee, ihn als „Sechser“ zu testen. Über diese „Umschulung“, seine Zeit beim heutigen Gegner FC St. Pauli und seinen Spitznamen „Jackson“ spricht der 22-Jährige im Interview mit „Fortuna Aktuell“.

➔ **Würdest Du sagen, Du bist inzwischen endgültig bei der Fortuna angekommen?**

Ja, auf jeden Fall. Natürlich auch durch die ersten Spiele, die ich hier endlich machen durfte. Wo bei ich mich auch schon vorher in der Mannschaft und im ganzen Umfeld sehr wohl gefühlt habe.

➔ **Was waren die Gründe dafür, dass Du nicht von Anfang an durchgestartet bist?**

Der Anfang war für mich persönlich schwierig, weil ich durch Verletzungen nicht richtig in Tritt gekommen bin. Aber es ist jetzt umso schöner, endlich angekommen zu sein und mit den Jungs zusammen auf dem Platz zu stehen.

➔ **Du spielst momentan auf einer ungewohnten Position, die Medien schreiben von einer „Umschulung“. Wie siehst Du diesen Prozess?**

Als ich hierhergekommen bin, habe ich natürlich überhaupt nicht damit gerechnet, als „Sechser“ eingesetzt zu werden. Aber ich glaube, dass ich seit dem ersten Testspiel in Eindhoven von Spiel zu Spiel immer mehr Sicherheit bekomme. Und die einzelnen Automatismen, die mir jetzt teilweise noch fehlen, kommen im Laufe der Spiele ganz von alleine. Deshalb freue ich mich einfach darauf, mich auch auf dieser Position weiterentwickeln zu können.

➔ **Worin liegen die Unterschiede zwischen der Rolle des Innenverteidigers und der des „Sechser“?**

Als „Sechser“ habe ich natürlich immer die Absicherung durch die Verteidigung. Das ist schon ein großer Unterschied. Ansonsten ist das Spiel im Mittelfeld natürlich viel laufintensiver, man bewegt sich mehr und ist auch in das offensive Spiel stärker eingebunden. Auch wenn es meine Hauptaufgabe ist, die defensive Arbeit zu verrichten. Ansonsten ähneln sich die Positionen eigentlich, da beide in der Zentrale liegen. Vorher war es eben so, dass ich mich als Innenverteidiger immer mit den „Sechsen“ absprechen musste, um die Mitte zu schließen. Jetzt ist das ganz einfach andersherum.

➔ **Ist Deine Entwicklung ein gutes Beispiel dafür, dass Testspiele eben doch sehr wichtig für die Spieler sind, die in dem jewei-**

ligen Moment gerade hinten dran sind?

Ja, ich denke schon! Auch im Testspiel gegen Twente in der Länderspielpause hatten wir ein sehr attraktives Spiel. Zu Saisonbeginn hatte ich ja mit einigen Verletzungen zu kämpfen, weshalb ich eigentlich komplett aus dem Tritt war. Deshalb kam mir dieses Spiel gegen Eindhoven natürlich sehr gelegen, um mich auf einem guten Niveau messen zu können. Ich denke, auch dafür sind solche Testspiele gut.

➔ **Was hast Du gedacht, als Cheftrainer Oliver Reck Dich im defensiven Mittelfeld getestet hat?**

Oliver Reck hatte mich bereits am Tag vor dem Eindhoven-Spiel darüber informiert, dass ich auf der „Sechs“ eingesetzt werde. Außerdem hat der Trainer mir meine Aufgaben genau erklärt, die ich auf der Position zu erfüllen habe. So konnte ich dann auch eine Nacht darüber schlafen, das alles ein bisschen sacken zu lassen und schließlich gut vorbereitet in das Spiel gehen.

➔ **Wie bewertest Du bisher das Zusammenspiel mit dem erfahrenen Sergio da Silva Pinto?**

Er hilft mir natürlich ungemein, da er sehr ruhig und auch sehr geduldig ist. Auch wenn die ein oder andere Abstimmung einmal nicht ganz optimal ist. Aber einer wie er, der so viel internationale Erfahrung hat, das Spiel sehr gut lesen kann und immer wieder Ruhe reinbringt, ist für mich natürlich Gold wert. Von ihm kann ich noch sehr viel lernen. Ich kannte ihn ja aber auch schon aus Zeiten bei Hannover 96.

➔ **Beim heutigen Gegner FC St. Pauli hast Du eine Saison Deiner bisherigen Laufbahn verbracht. Wie war dieses Jahr für Dich?**

Das Jahr war überragend. Auch da bin ich von allen gut aufgenommen worden. Es war ein wunderschönes Jahr, auch wenn es sportlich teilweise gar nicht so gut gelaufen ist, da wir eine Zeit lang gegen den Abstieg kämpfen mussten. Aber ich habe da einfach unglaubliche Erfahrungen gesammelt, da das die erste Saison war, in der ich im Profibereich eigentlich fast jedes Spiel am Stück absolviert habe. Es war zwar nur eine sehr kurze Zeit, aber ich werde diese auf keinen Fall vergessen und weiß St. Pauli auch immer noch zu schätzen.

➔ **Beim FC St. Pauli wird häufig von „Kult“ gesprochen. Was macht diesen „Kult“ aus?**

Ja, St. Pauli ist wirklich Kult. Dieser Lifestyle in Altona, im Kiez, das ist schon etwas ganz Besonderes. Auch die Fans sind positiv verrückt. Aber das ist eben einfach St. Pauli, das muss man erlebt haben. Für mich als junger Spieler war es einfach unglaublich, dass ich das in meiner ersten Profisaison erleben durfte.

➔ **Wenn Du Fortuna Düsseldorf damit vergleichst: Inwiefern spielst Du aktuell auch bei einem besonderen Verein?**

Ich denke, man kann das sehr gut vergleichen. Der Unterschied ist, dass St. Pauli mit dem Kiez und Altona noch diesen speziellen Lifestyle drum herum hat. Aber die Fans hier sind genau so positiv verrückt. Zum Beispiel zum letzten Spiel nach Darmstadt sind so viele Anhänger mitgekommen und auch die Heimspiele sind hier etwas ganz Besonderes. Für die 2. Bundesliga hast du hier einfach eine außergewöhnlich geile Atmosphäre. Deshalb glaube ich auch, dass die Stimmung am Montag richtig gut sein wird und das Spiel großen Spaß macht.

➔ **Wie schätzt Du die aktuelle Mannschaft vom Millerntor ein?**

Das finde ich ganz schwer zu

beurteilen. Aber ich denke, dass Pauli genau wie wir auch keinen optimalen Start gehabt hat. Die Mannschaft ist auf jeden Fall sehr jung und sehr hungrig und die werden sich mit allem, was sie haben, hier reinhauen. Deshalb glaube ich, dass das wieder ein Spiel auf Augenhöhe wird. Wenn wir aber das umsetzen, was wir uns vornehmen, können wir das Match trotzdem gewinnen.

➔ **Viele Leute fragen sich, warum Du „Jackson“ genannt wirst. Kannst Du diese Leute an dieser Stelle aufklären?**

Ich bin mit 16 nach Hannover gekommen und war damals der neue „Christopher“, denn es gab schon einen. Deshalb haben wir einen Spitznamen für mich gebraucht und ein Mitspieler hat dann spaßeshalber einfach „Jackson“ gesagt. Daraufhin haben der Trainer und die damalige Mannschaft das eben übernommen und irgendwie hat sich das schnell in ganz Hannover rumgesprochen.

➔ **Du machst insgesamt einen sehr ruhigen Eindruck. Wie würdest Du Dich selbst charakterlich beschreiben?**

Das ist eine schwierige Frage. Aber ich nehme das erst einmal als Kompliment, wenn man mich als einen ruhigen Typen wahrnimmt. Ich selbst weiß eigentlich nicht, ob ich ein so ruhiger Cha-



Bärenstark im Zweikampf: Christopher Avevor setzt sich hier gegen den Bochumer Michael Gregoritsch durch.

rakter bin, aber was ich auf jeden Fall sagen kann, ist, dass ich die Situation momentan einfach sehr genieße. Dass ich hier spielen darf, dass wir mit der Mannschaft momentan so erfolgreich sind. Das ist das, was mich gerade ausmacht. Im Moment bin ich wirklich sehr glücklich und fühle mich unglaublich wohl.

➔ **Hast Du Dich schon gut in Düsseldorf eingelebt?**

Ja, die Stadt ist wirklich super und man hat hier einfach alles. Ich habe eine schöne Wohnung gefunden und die Mannschaft ist, wie ich schon gesagt habe, super, hat mich klasse aufgenommen. Es gibt einfach nichts, was mir hier fehlt.

**ENTWEDER...
ODER...**

Fisch oder Steak?

Fisch, Kieler Sprotte

Kopfballduell oder Grätsche?

Grätsche und Gegner am Boden ☺

95 oder 96?

795, ist doch klar!

Komödie oder Krimi?

Komödie, Kevin Hart / Eddie Murphy

Kieler Förde oder Düsseldorfer Rhein?

Kieler Förde, Heimat bleibt Heimat

Tennis oder Basketball?

Basketball

Deutsche oder ghanaische Nationalmannschaft?

Es wäre beides eine große Ehre für mich!



Durch die letzten Wochen mit Fortuna Düsseldorf

26. September – 19. Oktober 2014

➔ Unentschieden zum Abschluss der Englischen Woche! In einem packenden Spiel kämpften die Rot-Weißen sich zweimal nach einem Rückstand zurück. Charlison Benschop erzielte den vielumjubelten 2:2-Ausgleichstreffer kurz vor Schluss. Zuvor hatte Joker Joel Pohjanpalo, wenige Minuten nach seiner Einwechslung, getroffen.

➔ Die U 23 dagegen verliert zum Abschluss ihrer Englischen Woche. 1:3 musste man sich Spitzenreiter Viktoria Köln geschlagen geben. Verteidiger Robin Urban erzielte den einzigen Treffer der Rot-Weißen.

➔ Am siebten Spieltag der B-Junioren Bundesliga West kassierte die U 17 der Fortuna ihre dritte Saisonniederlage. Ge-

gen den VfL Bochum verloren die Rot-Weißen 1:3.

➔ Nachdem 40.000 Bäume bei dem schweren Sturm am 9. Juni zerstört worden sind, beteiligt sich die Fortuna an der Wiederaufforstung Düsseldorfs. Der Verein sammelt dabei Spenden für das Projekt „Neue Bäume für Düsseldorf“ und unterstützt die Aktion selbst mit 10.000 Euro. (Mehr auf Seite 12)

➔ Knapp eine Woche nach der Niederlage in Köln meldet sich die „Zwote“ zurück und gewinnt gegen den SV Rödinghausen mit 2:1. Mahsun Jusuf und Lukas Hombach erzielten die Treffer für die kampfstärke Fortuna.

➔ Die Auswärtsserie hält! Die Mannschaft von Oliver Reck ge-

winnt mit 4:1 in Darmstadt und bleibt somit im achten Spiel nacheinander in der Fremde ungeschlagen. Ein Dreierpack von Joel Pohjanpalo, sowie ein Tor von Charlison Benschop waren der Schlüssel zum Erfolg.

➔ Nach dem erfolgreichen Spiel in Darmstadt konnte die Mannschaft mit einem positiven Ergebnis in die Länderspielpause gehen und neue Kraft tanken. Vier Fortunen sind allerdings mit ihren Nationalmannschaften verreist: Joel Pohjanpalo (Finnland), Jonathan Tah (U19 Deutschland), Christian Gartner (U 21 Österreich), Muhammet Karpuz (U21 Türkei) und aus Fortunas U19 Lewis Biade (U21 Kongo).

➔ Neuzugang Joel Pohjanpalo bekommt nach seinem starken Auftritt in Darmstadt eine beson-

dere Auszeichnung. Das Sportmagazin „Kicker“ kürt den 20-jährigen Finnen zum Spieler des 9. Spieltags.

➔ Oliver Fink und Ihlas Bebou kehren in das Mannschaftstraining der Fortuna zurück. Nach ihren schwerwiegenden Verletzungen, die sie sich in der vergangenen Saison zugezogen hatten, sind sie sichtlich erleichtert, wieder mit der Mannschaft trainieren zu können.

➔ Die Fortuna erweitert das Programm ihrer Fußballschule. Ab sofort ist es auch Feldspielern möglich, an einem mehrwöchigen Sondertraining am Flingerer Broich teilzunehmen. Außerdem kann ein Training als Kindergeburtstag sowie ein „Spieltagscamp“ gebucht werden. (Mehr auf Seite 64)



➔ Große Autogrammstunde bei Fortunas Partner Breuninger! Während einige Fortunen schon mit ihren Nationalmannschaften unterwegs waren, schrieben die verbliebenen Rot-Weißen fleißig Autogramme und versuchten, jeden Fan mit ihren Unterschriften glücklich zu machen.

➔ Die FARE-Wochen haben begonnen und fast schon traditionell beteiligt sich auch die Fortuna und ihre Fanszene mit verschiedenen Aktionen. (Mehr auf Seite 26)

➔ In einem kurzfristig angesetzten Testspiel gegen Twente Enschede verloren die Fortunen knapp mit 0:1 gegen den prominenten Gegner aus den Niederlanden. Trainer Oliver Reck war trotz der Niederlage zufrieden mit der Leistung seiner Mannschaft.

➔ Nach der Niederlage der U 17 am vergangenen Spieltag in Bochum zeigte sich die Mannschaft von Trainer Samir Susic stark verbessert und konnte sich gegen Preußen Münster einen Punkt erkämpfen. 1:1-Unentschieden endete die Partie im Münsterland.

➔ Die Mannschaft von Cheftrainer Oliver Reck nutzte die Länderspielpause, um gegen den Kreisligisten TSV Urdenbach, anlässlich dessen 120-jährigen Bestehens, zu testen. 11:0 gewannen die Fortunen und konnten insbesondere in der zweiten Halbzeit überzeugen. Besonders auf sich aufmerksam machte Timm Golley, der gleich vier Tore erzielte.

➔ **Der rote „Glückspulli“ von Oliver Reck, den der Düsseldorfer Cheftrainer stets getragen**

hatte, als er in der vergangenen Saison als Interimscoach bei der Fortuna auf der Bank saß, wurde für 1001 Euro versteigert. Der Erlös geht auf Wunsch von „Olli“ Reck an das St. Raphael Haus in Oberbilk, eine integrative Hilfeinrichtung für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. (Mehr auf Seite 8)

➔ Am 13. Oktober feierte Lukas Schmitz seinen Geburtstag. Der Linksverteidiger wurde 26 Jahre alt.

➔ Ebenfalls an einem 13. Oktober kam der ehemalige Trainer Jörg Berger zur Welt. Der 2010 verstorbene Ex-Coach der Fortuna wäre in diesem Jahr 70 Jahre alt geworden.

➔ Geburtstagsgrüße hat auch

Andreas Lambertz erhalten. „Lumpi“ wurde am 15. Oktober 30 Jahre alt.

➔ Am gleichen Tag wie „Lumpi“ hat auch Willibert Kremer, ehemaliger Cheftrainer der Rot-Weißen, seinen Geburtstag gefeiert: Alles Gute nachträglich zum 75.!

➔ Und noch ein Rot-Weißer, der vergangene Woche sich beschenken lassen durfte. Mittelfeldspieler Sérgio da Silva Pinto feierte am 16. Oktober seinen 34. Geburtstag.

➔ Am Samstag musste Fortunas U23 beim SC Verl antreten. Die Mannschaft von Trainer Tasskin Aksoy gewann die Partie im Stadion an der Poststraße mit 1:0. Fabio La Monica erzielte den entscheidenden Treffer für die Rot-Weißen.

1.001 Euro an das St. Raphael Haus

„Glücks-Pulli“ von Oliver Reck wechselt seinen Besitzer

Seit Donnerstagmittag hat der „Glück-Pulli“ von Cheftrainer Oliver Reck, den er in der vergangenen Saison in seiner Zeit als Interimstrainer während der Spiele getragen hatte, einen neuen Besitzer. Dominik Spahn nahm stellvertretend für die Firma MT Laboratories den roten Kapuzenpullover entgegen. Im Gegenzug wurde ein Scheck über 1.001 Euro – für diesen Betrag hatte das Unternehmen Recks Glücksbringer ersteigert – an das St. Raphael Haus überreicht.



Viele glückliche Gesichter bei der Pulli- und Scheckübergabe durch Fortunas Cheftrainer Oliver Reck.

Uns hat der Pulli zum Ende der letzten Spielzeit Glück gebracht, jetzt soll er den Kindern und Jugendlichen im St. Raphael Haus Glück bringen“, wünscht sich Reck, der sich über den hohen Geldbetrag begeistert zeigte: „Ich hätte

nicht für möglich gehalten, dass über 1.000 Euro geboten werden. Das ist wirklich eine ganz tolle Geschichte.“ Dominik Spahn, der mit seiner Schwester Patricia Spahn zur Übergabe gekommen war, erklärte, warum er den Pullover ersteigern wollte: „Als wir von der Auktion erfahren haben, war uns klar, dass wir daran teilnehmen möchten. Danach haben wir uns über das St. Raphael Haus informiert. Da stand für uns endgültig fest, dass wir es unterstützen wollen.“ Nun möchten die Geschwister Spahn in den nächsten Tagen die Integrative

Kinder- und Jugendeinrichtung in Düsseldorf besuchen, um sich selbst ein Bild davon zu machen. Über den Scheck von 1.001 Euro freuten sich vor allem Nicole Bareuther und Eike Felske, die stellvertretend für das Kinderhaus die großzügige Spende entgegennahmen. „Wir waren schon begeistert, als wir vom Wunsch von Oliver Reck erfahren haben, dass er das Geld unserem Haus zukommen lassen möchte“, erklärte Bareuther. „Dass es dann auch noch 1.001 Euro geworden sind, ist für uns natürlich wunderbar.“

Fashion- & Lifestyle-Partner und F95 Iuden zur Autogrammstunde in den Kö-Bogen

Jede Menge Andrang bei Breuninger

„Fußballfreude für Fußball-Freunde“ lautete das Motto am Mittwoch, 8. Oktober 2014, bei Breuninger in Düsseldorf. Fortunas exklusiver Fashion- und Lifestyle-Partner hatte zu einer großen Autogrammstunde mit der kompletten F95-Mannschaft in das Haus in der Düsseldorfer Innenstadt geladen und zahlreiche Fans waren dieser Einladung gefolgt. Bereits vor dem eigentlichen Beginn der Veranstaltung um 18:30 Uhr bildete sich eine Menschenschlange rund um den Kö-Bogen.



Dustin Bomheuer, Michael Rensing und seine Kollegen machten bei der Breuninger-Autogrammstunde im neuen Cinque-Outfit eine gute Figur.

Erstmalig brandete Jubel unter den F95-Fans auf, als der rot-weiße Mannschaftsbus vor der Düsseldorfer Filiale von fortunaPARTNER Breuninger auftauchte und der Kader des Zweitligisten sich den wartenden Anhängern präsentierte. Pünktlich um 18:30

Uhr begrüßte Breuningers Geschäftsführer Andreas Rebbelmund die Fortuna-Familie und die Jagd auf Autogramme konnte beginnen. Egal, ob groß oder klein, jeder kam auf seine Kosten: Oliver Reck und Co. erfüllten gut gelaunt die Autogramm- und Fotowünsche.

So verewigten sich Charlison Benschop und seine Kollegen sogar auf einer originalen Sitzschale aus dem alten Rheinstadion. Nach etwas mehr als den angedachten 60 Minuten war die Autogrammstunde dann beendet. Da der Andrang dermaßen riesig war, dass niemals alle Autogrammwünsche erfüllt werden konnten, wurden als kleine Entschädigung signierte Autogrammkartensätze an die noch wartenden Fortuna-Anhänger verteilt, die es leider nicht mehr in den Kö-Bogen geschafft hatten.

Wenig später öffneten sich dann die Türen von Breuninger Düsseldorf für Freunde und Partner der Fortuna zu einem exklusiven Shopping-Event. Nach der neuerlichen Begrüßung durch Rebbelmund und Fortunas Vor-

standsvorsitzenden Dirk Kall konnten die geladenen Gäste vollkommen entspannt und fernab des sonstigen Trubels das Haus im Kö-Bogen erkunden. Bei Köstlichkeiten und Getränken blieb neben dem Shopping-Erlebnis auch genügend Zeit, um ein wenig Networking zu betreiben.

Bereits seit 2012 unterstützt Breuninger den Düsseldorfer Traditionsverein, unter anderem als Sponsor und offizieller Ausbildungspartner und überraschte die rot-weißen Fans mit verschiedenen Publikumsaktionen. „Die Fortuna-Autogrammstunde war eine tolle Premiere in unserem Hause und wir haben uns sehr gefreut, dass wir die Fortuna-Familie endlich einmal in unserem Haus zu Gast hatten“, erklärte Rebbelmund.

0% 36*

ZINSEN MONATE

* Sollzinssatz 0 %, effektiver Jahreszins 0 %, Laufzeit 36 Monate, Küchenpreis 10.600,- €, Baranzahlung 0,- €, Nettodarlehensbetrag 10.600,- €, Bearbeitungsgebühr 0,- €. Ein Angebot der Commerz Finanz GmbH, Schwanthalerstraße 31, D-80336 München, WWW.COMMERZFINANZ.COM

MEDA FEIERT **GROSSE NEUERÖFFNUNG** IN OBERHAUSEN!

WIR FEIERN MIT!

ALLE ERÖFFNUNGS-ANGEBOTE AUCH IN RATINGEN, KAARST UND KREFELD!

MEDAGÜNSTIG!

JETZT BIS ZU **2000,- €**

FEIER-PRÄMIE GESCHENKT***

***Gültig nur für Neukäufe. Nach Abschluss des Kaufvertrages wird die Feier-Prämie direkt mit der Kaufsumme verrechnet. Ausgenommen sind in Prospekten, Anzeigen und Internet beworbene Angebote sowie bereits reduzierte Küchen. Bei Inanspruchnahme keine weiteren Konditionen möglich. Gültig bis 20.11.2014!

FEIER-PRÄMIE!
AB EINEM KÜCHENWERT VON 10.000,- € ERHALTEN SIE **2000,- €** GESCHENKT!***

FEIER-PRÄMIE!
AB EINEM KÜCHENWERT VON 3000,- € ERHALTEN SIE **500,- €** GESCHENKT!***

FEIER-PRÄMIE!
AB EINEM KÜCHENWERT VON 5000,- € ERHALTEN SIE **1000,- €** GESCHENKT!***

MEDASTARK!

WIR WACHSEN – SIE PROFITIEREN DAVON!

5%

KÜCHEN-RABATT FÜR JEDES KIND IHRER FAMILIE!**

Für das jüngste Kind in **unserer** Familie geben wir **Ihnen** jetzt für Ihre eigenen Kinder **pro Kind 5%** Extra-Bonus zu Ihrem Küchenkauf im Zeitraum vom 23.10. bis 20.11.14! Bis zu 25 % – bei 5 Kindern!

Mehr unter www.meda-kuechen.de

Bitte mitbringen: Geburtsurkunden der Kinder und Personalausweise der Eltern/eines Elternteils.

**Maximal 5 Kinder pro Familie, Alter bis 18 Jahre. Gilt nicht für Werbeware und bereits reduzierte Ware. Bei Inanspruchnahme keine weiteren Konditionen möglich.

Kaiserswerther Straße 82
(gegenüber McDonalds)
40878 Ratingen - Tel.: 02102 942670

Düsselstraße 3 (neben IKEA)
41564 Kaarst - Tel.: 02131 205290

Mevissenstraße 51
47803 Krefeld - Tel.: 02151 569090

MEDA

Gute Küchen

*Medagroß. Medagut.
Medagünstig.*

Für Sie geöffnet:
Mo.–Fr. 10 – 19 Uhr,
Sa. 10 – 18 Uhr

Filiale Kaarst:
Mo.–Fr. 10 – 19 Uhr,
Sa. 10 – 19 Uhr

Am Donnerstag, 30. Oktober 2014, im ISS Dome

Mitgliederversammlung 2014 mit Aufsichtsratswahlen



Die diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung von Fortuna Düsseldorf findet unter Bezugnahme von § 10 der Vereinssatzung am Donnerstag, 30. Oktober 2014, ab 19 Uhr (Einlass ab 18 Uhr) statt. Versammlungsort ist erstmals der ISS Dome in Düsseldorf-Rath. Zu den Tagesordnungspunkten gehören auch die turnusgemäßen Wahlen zum Aufsichtsrat des Vereins.

Gemäß § 27 der Vereinssatzung können die Mitglieder von Fortuna Düsseldorf dem Vorstand die zu wählenden Aufsichtsratsmitglieder vorschlagen. Die Frist für die Einreichung von Vorschlägen endete bereits am Donnerstag, 18. September 2014, da der Vorschlag mindestens sechs Wochen vor der Mitgliederversammlung einzureichen ist. Zudem musste der Vorschlag für einen Kandidaten mindestens durch drei stimmberechtigte Mitglieder schriftlich erfolgen und kann nur mit einer schriftlichen Einverständniserklärung des Vorgesetzten eingereicht werden. Über die Zulassung der Kandidaten, der ggf. auch eine persönliche Anhörung vorausgehen kann, entscheidet nach § 27 Abs. 2 der Satzung der Wahlausschuss. Dieser hat nun eine Liste mit Kandidaten für die Wahl in den Aufsichtsrat vorliegen. Nach den Berichten des Vorstandes, des Aufsichtsrates, der Kassensprüfer und des Wahlausschusses stehen schließlich unter Tagesordnungspunkt 8 die Wahlen zum Aufsichtsrat auf dem Programm.

Besetzt wird der Aufsichtsrat satzungsgemäß mit neun Mitgliedern. Hiervon werden durch

die Mitgliederversammlung von Fortuna Düsseldorf fünf Aufsichtsratsmitglieder gewählt, während drei Aufsichtsratsmit-

glieder durch den Wahlausschuss bestellt werden; der neunte Aufsichtsratsposten wird durch den Sportausschuss bestimmt, der

sich aus den Leitern der Abteilungen Jugendfußball, Handball und Laufen sowie dem Vorstand Sport zusammensetzt.

Die Aufgaben des Aufsichtsrates sind in § 14 der Satzung wie folgt festgelegt:

➔ (1) Der Aufsichtsrat kontrolliert die Wahrnehmung der Vereinsaufgaben durch den Vorstand.

➔ (2) Der Aufsichtsrat bestellt den Vorstand und beruft ihn ab. Vor jeder ordentlichen Hauptversammlung entscheidet der Aufsichtsrat über die Empfehlung an die Mitgliederversammlung zur Entlastung des Vorstandes. Der Aufsichtsrat genehmigt die Geschäftsordnung des Vorstandes. Er beschließt rechtzeitig vor Abgabe der im Rahmen des Lizenzierungs- oder Zulassungsverfahrens vom zuständigen Verband geforderten Unterlagen den vom Vorstand vorzulegenden Finanzplan für die Folgezeit (§ 19 Abs. 5). Er stellt den Jahresabschluss fest und verabschiedet den Geschäftsbericht. Er bestellt einen Wirtschaftsprüfer, soweit die Statuten des zuständigen Verbandes dies erfordern.

➔ (3) Der Vorstand bedarf stets der Zustimmung des Aufsichtsrates zu folgenden Geschäften:

a. Erwerb, Veräußerung und Belastung von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten; b. Übernahme von Bürgschaften und Eingehung von Mitverpflichtungen für Verbindlichkeiten Dritter; c. Abschluss von Darlehensverträgen und Stundungsvereinbarungen sowie von Sicherungsgeschäften dazu; d. Erwerb, Veräußerung und Veränderungen von Beteiligungen an Kapitalgesellschaften; e. Abschluss von sonstigen Rechtsgeschäften jeder Art, deren Laufzeit entweder zwei Jahre überschreitet oder die einen einmaligen oder jährlichen Gegenstandswert von mehr als EUR 125.000,- haben.

➔ (4) Ausgaben, die über den Rahmen des genehmigten Haushaltsplanes hinausgehen, bedürfen der vorherigen Zustimmung (Einwilligung) des Aufsichtsrates. Für den Fall, dass der genehmigte Haushaltsplan absehbar nicht eingehalten werden kann, hat der Aufsichtsrat unmittelbar das Recht und die Pflicht einzuschreiten.

➔ (5) Durch Mehrheitsbeschluss des Aufsichtsrates kann dieser, sowohl im Einzelfall wie generell, den Abschluss von Rechtsgeschäften durch den Vorstand auch außerhalb des vorstehenden Rahmens von seiner Zustimmung abhängig machen. Die Zustimmung des Aufsichtsrates ist vorher schriftlich einzuholen.

Aufsichtsratsvorsitzender von Fortuna Düsseldorf ist Burchard von Arnim, der dem Aufsichtsrat seit 2009 angehört. Sein Stellvertreter ist Günter Karen-Jungen (2009). Beide wurden ebenso wie Marcel Kronenberg (2005), Gerd Röpke (2011) und Albrecht Weste (2009) durch das Votum der Mitglieder in das Gremium berufen. Vom Wahlausschuss bestellt wurden Joachim Hunold (2012), Heinz-Peter Schlüter (2014) und Dr. Christian Veith (2012). Als Vertreter der Abteilungen wurde Dieter vom Dorff bestimmt (2005).

CINQUE



MODEAUSSTATTER FORTUNA DÜSSELDORF



CINQUE STORE | Benrather Straße 12 | 40213 Düsseldorf | Mo–Sa 10–19 Uhr | cinque.de

Fortuna bittet Fans, auf Pfand zu verzichten, um die Düsseldorfer Aufforstung zu unterstützen

„Neue Bäume für Düsseldorf“

Am 9. Juni sorgte ein heftiger Sturm für viele Schäden in der Landeshauptstadt Düsseldorf. Während des Sturms sind zahlreiche Bäume umgerissen und zerstört worden. An der Wieder-Aufforstung in der Stadt möchte sich auch die Fortuna beteiligen. Deshalb unterstützt die Fortuna die Aktion mit einer Spende in Höhe von 10.000 Euro und sammelt während des heutigen Heimspiels gegen den FC St. Pauli und während seiner Jugendspiele Spenden für die Aktion „Neue Bäume für Düsseldorf“. Das Projekt, zu dem Oberbürgermeister Thomas Geisel in einer seiner ersten Amtshandlungen aufgerufen hat, wird zudem durch Fortunas Haupt- und Trikotsponsor otelo unterstützt.

Der Gewittersturm, der am Pfingstmontag in ganz Düsseldorf gewütet hatte, hatte große Teile der Infrastruktur zerstört und das Stadtbild rundum verändert: Gut 11.000 Straßen wurden in Mitleidenschaft gezogen und rund 40.000 Bäume sind von den bis zu 142 km/h schnellen Böen umgerissen worden.

Bereits am ersten Spieltag der laufenden Saison hat sich die Fortuna bei der Feuerwehr für ihren unentbehrlichen Einsatz an den Aufräumarbeiten bedankt, indem sie gemeinsam mit dem SCD der Feuerwehr 200 Freikarten für das Spiel gegen Eintracht Braunschweig zur Verfügung gestellt hatte. Der Supporters

Club Düsseldorf (SCD) hatte vor der Auftaktpartie der 2. Bundesliga die Idee, sich bei den vielen Helfern zu bedanken und hat gemeinsam mit der Fortuna die Feuerwehrleute eingeladen. Nun möchte der Verein sein Engagement in dieser Sache ausweiten. Im Mittelpunkt der rot-weißen Unterstützungen steht das Projekt „Neue Bäume für Düsseldorf“, für das sich Oberbürgermeister Thomas Geisel stark engagiert. Es sieht vor, das ehemals so grüne Stadtbild wieder herzustellen, indem neue Bäume gepflanzt werden. Damit dieses Projekt aber auch umgesetzt werden kann, ist es auf Spenden angewiesen. Deshalb bittet die Fortuna heute ihre Fans

auf ihr Pfand zu verzichten, um somit das Projekt „Neue Bäume für Düsseldorf“ finanziell zu unterstützen. Schön wäre es, wenn jeder Düsseldorfer Fan seinen Becher heute nicht an den üblichen Pfandständen, sondern bei den helfenden Jugendspielern der Fortuna abgibt. Diese sind mit passender Kleidung von Haupt- und Trikotsponsor otelo ausgestattet und werden dadurch auch jedem Stadionbesucher erkennbar sein. Jeder Fan kann somit der Düsseldorfer Stadt etwas Gutes tun und seine Heimat Hand-in-Hand mit der Fortuna unterstützen. Den gesammelten Spendenbetrag rundet Trikotsponsor otelo darüber hinaus großzügig auf.

Fortunas Vorstandsvorsitzender Dirk Kall: ➔ „Über die Maßnahmen hinaus werden wir als Verein rund 10.000 Euro spenden. Die Fortuna möchte der Stadt nach dem schweren Unwetter zur Seite stehen und dazu beitragen, dass das Bild unserer Heimat wieder hergestellt wird.“

Finanzvorstand Paul Jäger: ➔ „Wir werden zudem alle unsere rund 24.000 Mitglieder schriftlich um eine Spende für das Projekt bitten. Wir würden uns freuen, wenn unsere Mitglieder und Fans sich an der Spendenaktion für die Begrünung unserer Stadt beteiligen, da Verein und Stadt zusammenstehen müssen.“

Besichtigung des Schauspielhauses mit neuen Mitgliedern, Bolly und Jäger

Hinter den Kulissen mit Mathis Bolly

Während die Mannschaft sich auf das Spiel in Darmstadt vorbereitete, musste Mathis Bolly, wegen eines Sehnenrisses, den er sich in den Schlussminuten in der Partie gegen Leipzig zugezogen hatte, mit dem Training aussetzen. Die Zwangspause nutzte der Ivorer, um sich der Kultur zu widmen und neuen Fortuna-Mitgliedern Rede und Antwort zu stehen. Am Mittwoch, 01. Oktober, besuchte der Nationalspieler der Elfenbeinküste zusammen mit Finanzvorstand Paul Jäger und den frischen Fortuna-Mitgliedern Juliane und Michel Arndt, sowie Birgit Adams, Andreas Preuß und deren Partnern das Schauspielhaus in Düsseldorf.



Eine interessante Führung durch das Central des Schauspielhauses Düsseldorf erlebten Mathis Bolly und die Mitglieder.

Die Theaterpädagogin Katrin Lorenz führte die interessierten Besucher durch die Werkstätten des

Theaterhauses und erklärte allerhand spannende Details rund um das Düsseldorfer Theater. Bewundernd betrachteten die

Gäste die unzähligen Kostüme, Perücken und Bühnenbilder. Bei dem Anblick der Werkstätten der Bühnenmaler und Schreiner kam schließlich auch Bolly nicht mehr aus dem Staunen heraus, der sich überrascht zeigte, welche große Arbeit hinter den Kulissen verrichtet wird: ➔ „Es ist sehr interessant einmal zu sehen, wie viel Arbeit geleistet werden muss, damit man als Zuschauer am Ende das eigentliche Stück schauen kann.“

Paul Jäger stellte dabei sogar einen Bezug zum Fußball her: ➔ „Genau wie im Fußball steckt auch im Theater ein riesiges

Team hinter dem Team, das das Publikum letztlich auf der Bühne oder eben auf dem Fußballfeld zu Gesicht bekommt.“

Nach der spannenden Führung setzten sich die Gäste schließlich noch zu einem gemeinsamen Essen zusammen, bei dem dann allerdings wieder der Fußball und Mathis Bolly im Mittelpunkt standen. Der 23-jährige Fortune erzählte von seinem Geburtsland Norwegen und von der Heimat seines Vaters, der Elfenbeinküste. Natürlich wurden auch noch einige Fotos geknipst und das ein oder andere Autogramm geschrieben.



2 Gratis-Lottotipps für Fortuna Fans!

Jetzt Gratistipp für Neukunden bei
www.einfachlotto.de/fortuna einlösen
und die Chance auf die Lotto-Millionen nutzen!



E **EINFACH
LOTTO.de**
✓ EINFACH ✓ SCHNELL ✓ SICHER

Knappe Niederlage in Enschede, standesgemäßer Erfolg in Urdenbach

Zwei Tests in der Länderspielpause

Während die Nationalspieler der Fortuna mit ihren Auswahlmannschaften unterwegs waren, nutzen die verbliebenen Rot-Weißen die Länderspielpause, um zu zwei Testspielen anzutreten. Am Donnerstag der vorletzten Woche absolvierten die Flingeraner in Enschede ein Trainingsspiel unter Ausschluss der Öffentlichkeit (0:1). Am vorletzten Sonntag traten Kapitän Adam Bodzek und Co. zu einem Testspiel gegen den TSV Urdenbach anlässlich dessen 120-jährigen Bestehens an. Die Mannschaft von Cheftrainer Oliver Reck erzielte ein standesgemäßes 11:0.



Timm Golley war im Testspiel gegen den TSV Urdenbach vier Mal erfolgreich.

Trotz vieler Chancen verloren die Fortunen das Trainingsspiel gegen Twente Enschede mit 0:1. Während die Rot-Weißen es nicht schafften, den Ball im Gehäuse der Niederländer unterzubringen, ging der „Eredvisionär“ mit seiner ersten Chance in Führung (35.). Auch im weiteren Spielverlauf zeigten die Düsseldorfster zwar eine ansprechende Leistung, der Ball wollte aber einfach nicht ins Tor. Trainer Oliver Reck zeigte sich allerdings trotz der knappen Niederlage zufrieden mit dem Auftritt seiner Mannschaft: ➔ „Das Gegenteil in der ersten Halbzeit fiel leider aus dem Nichts und unsere Chancen konnten wir

einfach nicht nutzen. Insgesamt bin ich mit der Leistung aber sehr zufrieden, auch wenn das Ergebnis nicht stimmte.“ Seinen Torrieher wiederentdeckt hat die Fortuna dann spätestens in der zweiten Halbzeit im Testspiel gegen den TSV Urdenbach. Stand es zur Pause lediglich 2:0 für den Zweitligisten, netzte die Fortuna nach Wiederanpfiff noch neun Mal ein und schien regelrecht aufzudrehen. Allen voran Timm Golley, der sich gleich vier Mal in die Torschützenliste eintragen konnte. Die weiteren Treffer erzielten Charlison Benschop, Sergio Pinto, „Jimmy“ Hoffer (2), Michael Liendl, Lukas Schmitz und Axel Bellinghausen.

Tah, Pohjanpalo und Gartner waren im Einsatz

F95-Nationalspieler mit unterschiedlichem Erfolg

Während die meisten Düsseldorfster in den Testspielen gegen den TSV Urdenbach und Twente Enschede Spielpraxis sammelten, waren Fortunas Nationalspieler Jonathan Tah, Joel Pohjanpalo und Christian Gartner mit ihren Auswahlmannschaften unterwegs. Die drei Spieler erlebten zum Teil erfolgreiche Tage mit ihren Nationalfarben und kehrten mit einigen Einsatzminuten im Gepäck nach Düsseldorf zurück.



Schon mehrfach lief Jonathan Tah für deutsche Auswahlmannschaften aus, nun gab er sein Debüt in der U19.

Eine ganz besondere Reise erlebte Fortunas Neuzugang ➔ **Jonathan Tah**. Der 18-jährige Innenverteidiger wurde erstmals in den Kader der U19-Nationalmannschaft berufen und reiste mit dem Team von Trainer Oliver Sorg nach Lettland zur ersten Qualifikationsrunde für die Europameisterschaft 2016. Im ersten Spiel gegen Kasachstan in Jelgava feierte der Leihspieler ein überaus gelungenes Debüt. Beim 6:0-Erfolg der deutschen Mannschaft kam Tah 90 Minuten zum Einsatz und krönte seine starke Leistung mit einem Treffer. In den weiteren Partien kam er nicht mehr zum Einsatz.

Dennoch qualifizierte sich die Mannschaft für die nächste Qualifikationsrunde. Auch ➔ **Christian Gartner** verbrachte mit der österreichischen U21-Nationalmannschaft erfolgreiche Tage: Im Testspiel gegen die Demokratische Republik Kongo, das die Alpenländer mit 3:0 für sich entscheiden konnten, kam der Düsseldorfster über die vollen 90 Minuten zum Einsatz. Eine Bestätigung seiner guten Leistung ist die Berufung des 20-Jährigen in den Mannschaftsrat der österreichischen U21. Bei Garters Gegner Kongo stand übrigens Fortunas A-Jugend-Spieler Lewis Biade im Kader - er wurde in der 82.

Minute eingewechselt. Fortunas Stürmer ➔ **Joel Pohjanpalo** musste mit seiner finnischen Nationalmannschaft derweil einen kleinen Rückschlag im Kampf um die EM-Tickets hinnehmen. Im Spiel gegen WM-Teilnehmer Griechenland konnten die Finnen durch ein 1:1-Unentschieden zwar noch einen Teilerfolg verbuchen, drei Tage später kassierte man allerdings eine 0:2-Niederlage gegen Rumänien. Dadurch sind die Skandinavier auf den dritten Tabellenplatz in ihrer Gruppe abgerutscht. Fortunas Stürmer Pohjanpalo wurde in beiden Partien im Laufe der zweiten Halbzeit eingewechselt.

Fußball Millionär

mybet

Fußball Millionär



**10 FRAGEN
1 MIO EURO
JEDEN SPIELTAG!**

So funktioniert's:

Auf www.fussball-millionaer.de gehen, **10 Fragen** zum aktuellen Bundesliga- Spieltag beantworten und mit etwas Glück **1 Million Euro gewinnen.**

Jetzt gratis auf
www.fussball-millionaer.de



An jedem Spieltag ist pro Person und Haushalt nur ein Tipp zulässig. Sie dürfen aber selbstverständlich am nächsten Spieltag erneut Ihr Glück versuchen, sollte es bei diesem Mal nicht mit der Million geklappt haben.

mybet.de ist stolzer premiumPARTNER
von Fortuna Düsseldorf



Sven Mühlenbeck, Vorstand Spielbetrieb und Organisation, im Interview

„Leidenschaft für Fortuna sollte an oberster Stelle stehen“

Nachdem es im Rahmen des Zweitliga-Spiels der Fortuna beim SV Darmstadt 98 zu Fehlverhalten einiger Fans gekommen war, hatte die Fortuna zu Wochenbeginn bekanntgegeben, dass die Polizei im Zuge der Aufarbeitungen gegen zwölf Personen ein Ermittlungsverfahren eingeleitet hat. Nun äußert sich Sven Mühlenbeck, Vorstand Spielbetrieb und Organisation, zu den Hintergründen der Aufarbeitung.



➔ **Sven Mühlenbeck, der Verein hat am Dienstag erklärt, dass auf die identifizierten Personen drastische Strafen zukommen. Wie sehen diese genau aus?**

Nach intensiver Auswertung des uns vorliegenden Bild- und Videomaterials, konnten insgesamt zwölf Personen identi-

ziert werden, denen eine aktive Beteiligung an den körperlichen Auseinandersetzungen nachgewiesen werden konnten. In enger Zusammenarbeit mit der Polizei wurden die Ergebnisse der Aufarbeitung abgeglichen und daraufhin Ermittlungsverfahren gegen die entsprechenden Personen eingeleitet. Da die Beweislage so eindeutig ist, haben wir mit Einleitung der Ermittlungsverfahren beim gastgebenden Verein SV Darmstadt 98 die Aussprache eines bundesweiten Stadionverbots empfohlen. Darüber hinaus hat der Verein Fortuna Düsseldorf zusätzlich ein Hausverbot für alle eigenen Veranstaltungsstätten ausgesprochen.

➔ **Wieso hat der Verein sich für diese Maßnahmen entschieden?**

Wie wir bereits in unserer ersten Stellungnahme verkündet haben, distanziert sich der Verein von diesen Personen. Für gewalttätige

Menschen ist kein Platz bei Fortuna Düsseldorf. Daher setzen wir durch die Maßnahmen von Stadion- bzw. Hausverboten ein klares Zeichen in diese Richtung.

➔ **Wie kann der Verein über diese Maßnahmen hinaus auf Konflikte, die innerhalb der Fanszene herrschen, Einfluss nehmen?**

Wir setzen – wie wir es schon in der Vergangenheit regelmäßig getan haben – auf den Dialog mit allen Fangruppen. Hierbei wird in erster Linie an die Vernunft der Leute appelliert. So verschieden die Standpunkte der unterschiedlichen Fangruppen sein mögen, im Endeffekt verbindet alle die Leidenschaft für die Fortuna, die bei allen persönlichen Interessen an oberster Stelle stehen sollte. Toleranz ist die Tugend, die den Verein mit seiner vielfältigen Fanszene in den letzten Jahren ausgezeichnet hat – gerade in der Zeit, als es dem Club nicht so

gut ging. Daran sollten sich alle erinnern.

➔ **Inwiefern ist der Verein dabei auf die Mitarbeit der Fanszene angewiesen?**

Wir begrüßen es sehr, dass nach den Ereignissen in Darmstadt die Bereitschaft für die Aufnahme von gemeinsamen Gesprächen auf breiter Basis aus der gesamten Fanszene heraus gekommen ist. Wir sehen dies als einen ersten wichtigen Schritt an. Denn dies ist ein klares Zeichen dafür, dass bei allen Beteiligten ein ernsthaftes Interesse besteht, bestehenden und möglicherweise zukünftig aufkommenden Konflikten entgegenzuwirken, Vorurteile abzubauen oder zu entkräften. Dies wird vor allem dann von Erfolg geprägt sein, wenn man gewillt ist, aufeinander zuzugehen und eigene Interessen im Sinne der Fortuna und einer starken Kurve zurückzustellen.

Tickets für Partien gegen Fürth, Sandhausen und Union erhältlich

Vorverkauf für die letzten drei Heimspiele startet

Während heute der Klassiker gegen den FC St. Pauli stattfindet, stehen in den kommenden Wochen weitere spannende Heimspiele für die Fortuna auf dem Programm. Bereits am morgigen Dienstag haben Fortuna-Mitglieder die Möglichkeit sich maximal vier Eintrittskarten für die letzten drei Heimspiele im Kalenderjahr 2014 zu sichern. Der freie Vorverkauf für die Partien gegen die SpVgg Greuther Fürth, den SV Sandhausen sowie Union Berlin startet eine Woche später, am 28. Oktober.

Noch nie haben die Fortunen auf Düsseldorfer Terrain gegen die SpVgg Greuther Fürth verloren und die Mannschaft von Oliver Reck wird auch im Aufeinandertreffen am Montag, 24. November, um 20:15 Uhr alles daran setzen, dass dies so bleibt. Auch die Bilanz der Rot-Weißen für das

darauffolgende Heimspiel ist äußerst positiv: Gegen den SV Sandhausen, der am Nikolausabend in Düsseldorf gastiert, hat die Fortuna bislang jedes Heimspiel gewonnen. Zum Abschluss des Kalenderjahres 2014 kommt schließlich Union Berlin angereist. Am Freitagabend, 19. Dezember, steigt die Partie ge-

gen die Berliner in der ESPRIT arena, ehe sich die Fortunen in die Winterpause und den wohlverdienten Weihnachtsurlaub verabschieden.

Ab dem morgigen Dienstag um 17:00 Uhr startet der Vorverkauf für Fortuna-Mitglieder. Wie üblich können maximal vier Eintrittskarten für die drei Partien im

Online-Ticketshop, im Call-Center und in den Fortuna-Shops am Toni-Turek-Haus und am Burgplatz erworben werden. Am darauffolgenden Dienstag startet um 10:00 Uhr auch der freie Vorverkauf. In dieser Verkaufsphase können die Tickets zusätzlich an den Vorverkaufsstellen erworben werden.

Ganz Düsseldorf in einer App.

Dein

Neu

STADT WERK ZEUG

bringt dir
die Fortuna
überallhin.



www.stadtwerkzeug.de



JETZT GRATIS
DOWNLOADEN.

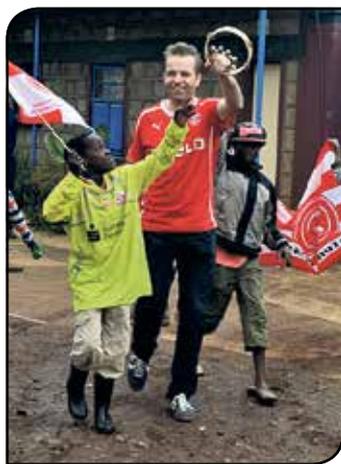
Stadtwerke
Düsseldorf



U14 sendet Grußbotschaft und Kleidung nach Limuru

Fortuna unterstützt Kinderheim in Kenia

Die Fortuna hat in 5.700 Kilometer Entfernung eine Fangruppe, von der sie bis vor wenigen Wochen noch gar nichts wusste: Im kenianischen Limuru hat Andreas Koppers, der für die deutsche Botschaft in Kenia arbeitet, seine Leidenschaft für den Traditionsverein aus Flingern auf zahlreiche Kinder übertragen, die dort in einem Heim untergebracht sind. Nachdem die Fortuna vom tollen Engagement von Koppers erfahren hatte, wurden umgehend erste Schritte eingeleitet, um das Kinderheim „Nest“ in Limuru zu unterstützen. Das NLZ – stellvertretend die aktuelle U14-Mannschaft der Rot-Weißen – hat nun Pakete mit Kleidung und Fußbällen sowie eine Video-Grußbotschaft nach Kenia geschickt.



Andreas Koppers übertrug die Leidenschaft für die Fortuna auf die Kinder im kenianischen Kinderheim Nest.

Vielleicht ist dies eine der Geschichten, die wirklich nur der Fußball schreibt. Doch dieses Mal trägt sie sich nicht auf dem Rasen der ESPRIT arena zu, sondern im rund 5.700 km Luftlinie entfernten Limuru, einem Vorort der kenianischen Hauptstadt Nairobi. ➔ „Uns geht es gut, also wollte ich die unterstützen, die es nicht so gut haben.“ So beschreibt Andreas Koppers, seit vielen Jahren F95-Fan und Dauerkarteninhaber, seine Motivation, das Kinderheim „Nest“ in Limuru zu unterstützen. Kinder, deren Mütter in Haft sind, finden dort ein vorläufiges Zuhause. Dort werden zum einen ihre Grundbedürfnisse wie Ernährung, Kleidung



...wo die eine oder andere Fahne geht.

und medizinische Versorgung erfüllt, zum anderen spielt auch die Emotionalität eine große Rolle. Den Kindern soll durch liebevolle Zuwendung geholfen werden, über die Trennung von ihrer Mutter hinwegzukommen. Seit knapp zwei Jahren unterstützt Koppers das Projekt, einen großen Teil seiner Freizeit verbringt er im „Nest“. Rund ein halbes Jahr, nachdem er in Limuru angefangen hatte, fiel ihm etwas auf: Beim Befahren des Geländes ließ er in seinem Auto Musik laufen. Ein gewisser Fangesang der Fortuna ertönte häufiger durch die Lautsprecher – so häufig, dass Koppers eines Tages ein Kind etwas murmeln hörte, dass wie „95 Olé“ klang. ➔ „Ich habe das Lied dann bewusst noch einmal angemacht und schon kamen viele Kinder angerannt und sangen es nach.

Seitdem ist es Pflicht, das Lied beim Befahren des Geländes abzuspielen“, erinnert Koppers sich.

Das Interesse der Kinder für die Fortuna war in jedem Fall geweckt. ➔ „Kinder in Kenia lieben Geschichten“, betont Koppers. ➔ „Ich habe oft von Deutschland erzählt, häufig kam natürlich auch Fortuna zur Sprache. Weil ich zudem immer etwas von Fortuna anhatte, wollten die Kinder auch einmal etwas Rot-Weißen haben.“ Wo es beim nächsten Heimatbesuch hinging, war also klar: ➔ „Im Fanshop habe ich einige Fortuna-Luftschlangen und -Ballons gekauft.“ Und so wurde das „Nest“ in rot und weiß umgestaltet.

Zudem wurden einige Kinder von Koppers mit F95-Kleidung ausgestattet. ➔ „Leider nicht alle, da dort ungefähr 80 Kinder

betreut werden“, erklärt Koppers. Nach diesem Satz war für den Verein klar, dass sich dies ändern soll. Also entschied sich das NLZ der Fortuna dazu, Trikots, Hosen, Stutzen, Trainingsanzüge, Regenjacken und Fußbälle nach Kenia zu schicken, damit auch die bisher noch nicht mit Fortuna-Kleidung ausgestatteten Kinder in Zukunft das F95-Logo tragen.

Hauptberuflich arbeitet Koppers für die deutsche Botschaft in Nairobi. Trotz der vierjährigen Zeit im Ausland verlängerte er stets seine Dauerkarte in der ESPRIT arena, auch wenn er fast alle Spiele „häufiger etwas holprig“ über Livestreams gucken muss. Dennoch erinnert er sich an die Partien, die er in letzter Zeit gesehen hat: ➔ „Das letzte Spiel vor meiner Versetzung war das Aufstiegsspiel gegen Berlin – eine Woche später war ich dann schon in Kenia. Auch das letzte Erstligaspiel bei Hannover 96 habe ich im Stadion gesehen und natürlich konnte ich mir das Derby in Köln nicht entgehen lassen. Der Spielplan von Fortuna spielt eine große Rolle bei meinen Heimflügen – mein nächstes Fortuna-Spiel wird aber erst 2015 sein. Bis dahin wird weiterhin der Livestream verfolgt und den Kindern anschließend eine ‚Fortuna-Spieltagsgeschichte‘ erzählt.“



Richtige „Fortuna-Partys“ werden im Nest veranstaltet...



Auf die Grußbotschaft aus Limuru reagierte Fortunas U14 mit einem Video und einer Kleidungs spende.

MEHR INNOVATION. WENIGER ENERGIE.

„Im Rahmen unseres Innovationsprozesses stellen wir sicher, dass jedes neue Produkt einen positiven Beitrag zu unserer Nachhaltigkeitsbilanz leistet – beispielsweise durch weniger Energie-, Wasser- oder Materialverbrauch.“

Nina Almstedt im Gespräch mit Saskia Schmaus und Sidi Drissi



Henkel

Excellence is our Passion

Mehr auf: www.henkel.de/nachhaltigkeit

Erfolgreiche Kooperation zwischen Geburtsklinik und Verein geht weiter

Fortuna-Fans aus dem Kreißsaal

„Dies ist eine tolle Erfolgsgeschichte, die hier seit über dreieinhalb Jahren geschrieben wird!“ Mit diesen Worten begrüßte vor zwei Wochen Fortunas Finanzvorstand Paul Jäger alle Anwesenden im neu bezogenen F95-Kreißsaal im Florence-Nightingale-Krankenhaus der Kaiserswerther Diakonie. Und fügte nicht ohne Stolz hinzu: „Hier kommen die Babys wohl behütet auf die Welt und kommen dann wohl behütet in die Fortuna-Familie!“



Christian Weber, dessen Frau im F95-Kreißsaal ein Kind zur Welt brachte, schaute auch im neu bezogenen Fortuna-Kreißsaal vorbei.

Seit Februar 2011 ermöglicht es die Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe in Kooperation mit Fortuna Düsseldorf, Fans die Geburt ihres Babys im besonders geschmückten Kreißsaal zu erleben. Bundesweit war und ist dies einzigartig. Selbstverständlich sind die Wände in den schönsten Farben - eben rot und weiß - gehalten und mit zahlreichen F95-Utensilien ausgestattet. Somit verspricht er gleich jedem neuen Erdenbürger vom ersten Atemzug an ein ganz besonderes Wohlfühlambiente. Die aktuelle Anzahl an Neugeborenen liegt bei 1.267 Babys (Stand: 7. Oktober), die eine dreijährige kostenlose Mitgliedschaft und ein Fortuna-Starterset erhalten, die nach Belieben verlängert werden kann. Denn: Einmal Fortuna – immer Fortune!

Christian Weber und andere Fortunen wurden hier Papa

Im Laufe der Jahre haben auch die Frauen einiger Fortuna-Spieler ihre Babys dort zur Welt gebracht: Jens Langeneke, Ranisav Jovanovic, Olivier Caillas, Gerrit Wegkamp, Christian Weber und Marketing Direktor Carsten Franck sind im F95-Kreißsaal Papa geworden. Christian Weber erlebte am 8. Mai die Geburt von Tochter Mila und sagt rückblickend: „Wir haben uns ganz bewusst für die Diakonie entschieden, weil das Krankenhaus nicht nur einen guten Ruf besitzt, sondern weil wir auch nur Positives von Leuten gehört haben, die hier schon entbunden hatten.“ Die geschah noch in den ehemaligen Räumlichkeiten, die jetzt der Vergangenheit angehören.

Familiäre Atmosphäre und ein Maximum an Sicherheit

Demnächst Mitte September 2014 wurde im Neubau des Krankenhauses der neu gestaltete Kreißsaal bezogen. Dabei sorgen im neuen Funktionstrakt insgesamt sechs Kreißsäle sowie zwei OP-Säle für den Notfall oder Kaiserschnitte sowie mehrere Überwachungsräume dafür, dass jede Geburt unter einem Maximum an Sicherheit steht. Chefarzt Prof. Dr. Björn Lampe erklärte, dass „bei uns Frauen in familiärer Atmosphäre ihre Kinder zur Welt bringen können“. Zumal sich der Mediziner zweifelsohne mit Geburten – auch bei Spielerfrauen – auskennt. „Ich habe in meiner langen Tätigkeit an der Uni-Klinik in München viele Bayern-Stars zu Vätern gemacht und war später auch in Leverkusen bei der Geburt der Babys von Michael Ballack, Jens Nowotny oder Ze Roberto verantwortlich“, erklärte der selbsternannte Fan der Blauen vom TSV 1860 München.

Kreißsaal auf Wunsch und ein Zertifikat

Die leitende Hebamme der Geburtshilfe, Patricia Meckenstock, berichtete aus dem Klinik-Alltag: „Viele Paare fragen ganz gezielt nach

dem Fortuna-Kreißsaal. Zudem haben sie schon bei der Anmeldung die Möglichkeit anzugeben, dass sie ausschließlich dort entbinden möchten.“ Wartelisten gebe es allerdings noch nicht, so die Hebamme schmunzelnd, die aber ebenso mit Stolz darauf verwies, dass die Diakonie erst kürzlich nach internationalen Vorgaben von WHO und UNICEF als „babyfreundliches Krankenhaus“ zertifiziert wurde.

Das erste Fortuna-Baby überreicht ein Präsent

Bei der Vorstellung war auch das erste Baby mit dabei, das vor gut dreieinhalb Jahren in Kaiserswerth das Licht der Welt erblickte: Marie Biring-Lüdorf, die bereits in den Kids Club gewechselt ist. Mit einem Gewicht von 3.090 g und einer Größe von 54 Zentimetern erblickte sie am 10. Februar 2011 das Licht der Welt. Mittlerweile ist sie längst dem Krabbel- und Windelalter entwachsen und hat den ersten Stadionbesuch schon hinter sich. An der Hand von Papa Rainer überreichte sie ein Geschenk, ein Foto von sich selbst kurz nach ihrer Geburt im F95-Kreißsaal, als schöne Erinnerung an das Krankenhaus und Paul Jäger. Es wird ganz sicher in Kaiserswerth und am Flinger Broich einen besonderen Platz erhalten.

Am 14. Oktober 2008 wurde das erste Mitglied begrüßt

Kids Club feierte seinen 6. Geburtstag!

Der Kids Club wurde vergangene Woche schon 6 Jahre alt. Seit dem Herbst 2008 ist diese rot-weiße Erfolgsstory um zahlreiche Kapitel bereichert worden: Viele Veranstaltungen, gemeinsame Aktionen teils mit Spielern der 95er, Fahrten und Feriencamps haben diese Abteilung für die kleinsten und jüngsten Anhänger immer wieder zu einem echten Erlebnis gemacht.



Inzwischen kann die Fortuna die stolze Mitgliederzahl von 2.155 Kids vorweisen (Stand: 15.10.2014). Nicht wenige davon wurden

im rot-weißen F95-Kreißsaal im Florence-Nightingale Krankenhaus in der Kaiserswerther Diakonie geboren. Anmeldungen zum Kids Club

und den Veranstaltungen sind jederzeit per E-Mail bei Projektleiterin Nina Härtig möglich: kidsclub@fortuna-duesseldorf.de

HITACHI
Inspire the Next

Am Ball bleiben, Jungs!



Hitachi Aircon
sponsert den
coolsten Verein
der Liga.

Allez Fortuna!

Großprojekt „Klasse in Sport“ für Kinder in Düsseldorf gestartet

Bundesliga-Stiftung und Fortuna unterstützen „KiS“

Die Schulsportinitiative Klasse in Sport e. V. (KiS) und die Bundesliga-Stiftung haben den Startschuss für eine längerfristige, gemeinsame Zusammenarbeit abgegeben. An zehn Standorten in Deutschland, jeweils in Verbindung mit einem Fußball-Bundesligisten, wird es eine Partnerschule geben, deren Kinder von zusätzlichem Schulsport profitieren werden. Die Fortuna aus Düsseldorf eröffnete nun als erster Bundesliga-Verein einen Standort mit der Bundesliga-Stiftung.



Übergabe der „Klasse in Sport – KiS“-Plakette durch Dr. Dirk Kall, Oberbürgermeister Thomas Geisel und Tom Bender (Bundesliga-Stiftung) an die Konrektorin der Gemeinschaftsgrundschule Adam-Stegerwaldstraße, Anja Taube, und Kinder der 2. und 4. Klasse. Foto: Ulli Engers

In der GGS Adam-Stegerwald-Straße im Düsseldorfer Stadtteil Garath hängt ab sofort nicht nur ein Schild, das die Schule als Klasse in Sport auszeichnet. Von jetzt an gibt es für die Grundschule auch täglich mehr Schulsport, Lehrerfortbildungen und Materialien

für den Unterricht sowie eine Evaluation durch die deutsche Sporthochschule Köln. Den offiziellen Auftakt dieser Kooperation machten Tom Bender, Vorstandsvorsitzender der Bundesliga-Stiftung, Dr. Dirk Kall, Vorstandsvorsitzender der Fortuna, Wilfried Pastors, Vorstand

von KiS e.V. gemeinsam mit dem Oberbürgermeister Düsseldorfs, Thomas Geisel, und Anja Taube, stellvertretende Schulleiterin der GGS Adam-Stegerwald-Straße. In einem offiziellen Akt überreichten sie das Schild mit dem Aufdruck „Diese Schule ist Klasse in Sport“, das zukünftig das Entree der Schule zieren wird. Ebenfalls mit von der Partie waren Kinder der Schule, die gleich einmal ausprobierten, was sich so alles mit dem neuen Spiel- und Koordinationsmaterial anstellen lässt. „Für uns ist das ein toller Auftakt für unser neues Leuchtturmprojekt in der Fördersäule Kinder. Als Stiftung des Profifußballs nehmen wir auch in diesem Bereich unsere gesellschaftliche Verantwortung ernst und wahr“, sagt Bender. Für die GGS Adam-Stegerwald-Straße

bedeutet das nun, dass ab sofort mehr Schulsport ins Programm genommen wird und auch die eine oder andere Überraschung durch die Fortuna erwartet werden kann. Das kündigte Dr. Dirk Kall an: „Fortuna betreibt schon seit vielen Jahren ein Engagement, das über das Tagesgeschäft hinausgeht.“ Gute Aussichten also für die Kinder der GGS Adam-Stegerwald-Straße. „Sport verbindet und macht Spaß. Mit Sport können Kinder spielerisch gefördert und gefordert werden“, erklärt Oberbürgermeister Thomas Geisel. „Wir freuen uns sehr, nun auch Teil von ‚KiS‘ zu sein. Wir fühlen uns besonders geehrt, dass die Bundesliga-Stiftung mit der Fortuna unseren Schulstandort als ‚KiS‘-Schule eröffnet hat“, sagte die stellvertretende Schulleiterin Anja Taube.

Für Nachwuchselite der Deutschen Sporthilfe

Neuer TV-Spot der Bundesliga-Stiftung

Ein neuer TV-Spot der Bundesliga-Stiftung im Zuge ihrer Kooperation mit der Deutschen Sporthilfe ist in den vergangenen Wochen im Bundesliga-Umfeld bei Sky und der ARD gestartet. Der 30-sekündige Spot mit dem Titel „Projections“ fokussiert auf die 180 Athleten der Nachwuchselite-Förderung, die von der Bundesliga-Stiftung finanziell in ihrer sportlichen und beruflichen Entwicklung unterstützt werden.



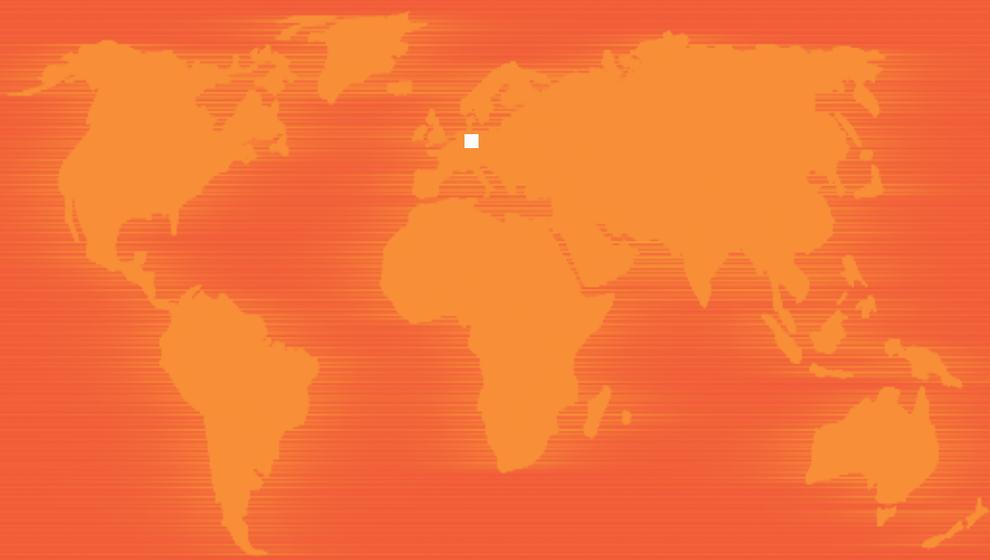
Im neuen TV-Spot der Bundesliga-Stiftung werden Wettkampf- und Trainingsszenen auf alltägliche Objekte projiziert.

Wettkampf- und Trainingsszenen werden auf alltägliche Objekte projiziert, die überall in Deutschland zu finden sind,

wie zum Beispiel U-Bahn-Stationen, Brücken oder Häuserwände. Der kreative Gedanke hinter dem Spot: Überall in der Republik, an jedem Ort, gibt

es herausragende Talente. Die Bundesliga-Stiftung fördert mit der Deutschen Sporthilfe die besten Nachwuchssportler. Der Spot, der gemeinsam mit der Berliner Agentur The Brand Orchestra entwickelt und umgesetzt wurde, schließt an den Vorgänger-Spot vom Frühjahr an, der die Laufbahn der Athleten der Nachwuchs-Eliteförderung in den Mittelpunkt rückte. Ziel beider Filme ist es, den Blick auf die Leistungen aller Nachwuchssportler zu richten, die für ihre Ziele kämpfen. Kurt Gaugler, Geschäftsführender Vorstand der Bundes-

liga-Stiftung, sagt:  „Die Bundesliga-Stiftung und die Deutsche Sporthilfe unterstützen mit ihrer Kooperation Spitzentalente außerhalb des Fußballs. Der aktuelle Spot rückt die Bedeutung der Talentsuche und -förderung ins Rampenlicht. Damit zollt der Profifußball den jungen Athleten Respekt.“ Unter dem Claim „Sportler für Sportler“ unterstützt die Bundesliga-Stiftung die Arbeit der Deutschen Sporthilfe zur Förderung des Leistungssports in anderen Sportarten seit den Olympischen Spielen in Peking 2008.



Hotspot für Freizeit-Aktive.



**Weltweit die
Nr. 1 für mobile
Freizeitaktivitäten**

Ob boot Düsseldorf, CARAVAN SALON Düsseldorf oder TourNatur Düsseldorf. Wenn es um mobile Freizeit geht, ist die Messe Düsseldorf der internationale Hotspot, der Maßstäbe setzt: Hier gibt es die neuesten Trends. Hier kann man was erleben. Und hier werden gute Geschäfte gemacht.

www.boot.de

www.caravan-salon.de

www.tournatur.com

Basis for
Business



„Internationalen Sponsoring Awards 2014“ geht an Fortunas Automobilpartner

Auszeichnung für OPEL FAMILY CUP

Verdienter Beifall für Fortunas Automobilpartner! Der Fachverband für Sponsoring-Agenturen und Dienstleister (FASPO) kürt alljährlich die besten Sponsoring-Projekte in den Kategorien Sport-, Public- und Kultursponsoring. Eine unabhängige Expertenjury hat Opel im Rahmen der Verleihung des „Internationalen Sponsoring Awards 2014“ für das Fußball-Projekt „OPEL FAMILY CUP“ ausgezeichnet, das 2014 in Zusammenarbeit mit der Opel-Agentur Team Feldmann aus Frankfurt bereits zum zweiten Mal in Folge realisiert wurde.



Andreas Marx, Marketing-Direktor Opel Deutschland, mit der Auszeichnung, die er aus den Händen des FASPO-Präsidenten Oliver Kaiser (ganz links) entgegennahm. Des Weiteren: Heike und Frank Feldmann, die Inhaber der Opel-Agentur Team Feldmann aus Frankfurt und der Projektleiter auf Agenturseite, Florian Wachendorf (ganz rechts).

Andreas Marx, Marketing-Direktor Opel Deutschland: „Fußball ist emotional, nahbar und begeisternd und entspricht damit unseren Markenwerten. Dieser großartigen gemeinsamen Leidenschaft aller Generationen wollen wir mit unserer Initiative eine Bühne bieten. Insofern ist der OPEL FAMILY CUP als Breitensport-Ereignis nicht nur eine logische Ergänzung unseres nationalen Bundesliga-Sponsorings, sondern auch eine echte Herzenssache.“

Der OPEL FAMILY CUP ist ein Turnier für die ganze Familie.

Seit Ende April 2014 spielten fast 15.000 junge und junggebliebene Fußballer in mehr als 1.000 Teams bei 72 Vor- und Zwischenrunden-Turnieren bundesweit. Am Ende gab es das „Turnier der Sieger“ in Dortmund. Das Besondere am OPEL FAMILY CUP sind die Zusammensetzungen der Teams – Väter oder Mütter stehen gemeinsam mit ihren Kindern auf dem Platz – und ganz spezielle Spielregeln, die die kleinen Fußballer in den Mittelpunkt stellen. Für 2015 ist die dritte Auflage der Turnierserie bereits in Planung.

Neue Match-Attax-Karten auf dem Markt

Benschop, Bodzek und F95-Logo

Während die Fußballprofis ihre ersten Wochen der neuen Saison bereits absolviert haben, beginnt nun auch für die Sammler der Match-Attax-Karten die neue Spielzeit. Seit dem 30. September sind die Sammelkarten der Saison 2014/15 auf dem Markt und an dem ein oder anderen Sammelpäckchen werden Fans der Fortuna besondere Freude haben: Charlison Benschop und Kapitän Adam Bodzek gibt es ebenso als Match-Attax-Karte wie das Fortuna-Emblem.



Die beliebten Match-Attax-Karten können an Kiosken, im Bahnhofsbuchhandel, in Spielwarengeschäften oder auf toppfussball.de erworben werden. Entweder in Fünfer-Packs für ein Euro oder im Zehner-Pack für zwei Euro.

Die Match-Attax-Karten gehen in ihre siebte Bundesliga-Saison und sind insbesondere bei den jüngsten Fußballfans eine große Sammelattraktion. Auf

den Karten ist ein Bild des jeweiligen Fußballspielers zu sehen, außerdem werden dessen Stärken in der Offensive sowie in der Defensive bewertet, sodass Sammler ihre Karten

untereinander munter vergleichen können. Als besonders spannend erweisen sich die zusätzlich angegebenen Statistiken, darunter beispielsweise die maximale Sprintgeschwin-

digkeit des Spielers. Aus der Fortuna-Mannschaft haben es Kapitän Adam Bodzek und der Top-Torschütze der vergangenen Saison Charlison Benschop in den Kreis der Match-Attax-Karten geschafft. Der Niederländer zeigt sich erfreut auf einer der Karte abgedruckt zu sein: „Es ist eine tolle Sache, dass die Kinder nun auch mich sammeln können.“

Viele Aktionen im Rahmen der FARE-Wochen

„Fortuna Against Racism Everywhere“

Auch und ganz besonders das heutige Spiel der Fortuna gegen den FC St. Pauli wird unter dem Motto „Fortuna Against Racism Everywhere“ stehen. U.a. werden die Mannschaften zum Teil mit Kindern aus Flüchtlingsfamilien einlaufen, im Bereich hinter Block 1 wird die Ausstellung „Das Versteckspiel“ der „Agentur für soziale Perspektiven - ASP e.V.“ zu sehen sein. Darüber hinaus sind weitere Aktionen im Rahmen der FARE-Wochen geplant.



Inhaltlich geht es bei der Ausstellung um den Lifestyle, Symbole & Codes von Neonazis und extremen Rechten. Daneben wird es weitere optische Aktionen von Fangruppen geben. Unter anderem wird WarmUp95 als ein queerer Fanclub für Fortuna Düsseldorf an den europaweiten Aktionswochen teilnehmen. Viele queere Fußball-Fanclubs nehmen in diesen Tagen auf Einladung ihrer Dachorganisation Queer Football Fanclubs (QFF) im Rahmen der FARE Action Weeks 2014 an einer gemeinsamen Banneraktion teil. Hierzu wurde ein gemeinsames Banner in den jeweiligen Ver-

einsfarben entworfen, das zum einen die Leidenschaft für den eigenen Verein, zum anderen aber auch die Gemeinsamkeit im Kampf gegen Diskriminierung zum Ausdruck bringt. Der Slogan FOOTBALL HAS NO GENDER wurde dabei bewusst gewählt, um eindeutig darauf hinzuweisen, dass der Fußball die Diskussion über Geschlechter und sexuelle Identitäten nicht braucht und es allen Menschen im Stadion egal sein sollte, wer der/die andere liebt. Dem Ball ist es auch egal, wer ihn tritt. Alle am Fußball beteiligten Menschen sind daran interessiert, dass es ein spannendes und erfolgreiches Spiel für ALLE

wird. Und zu diesem Wunsch passt Diskriminierung nicht.

Bereits im Vorfeld des Spiels liefen verschiedene Aktionen rund um FARE. Sowohl der alternative Stadtrundgang (organisiert vom Fanprojekt Düsseldorf), als auch der Vortrag von Jan Tölva „Fußball und Kapitalismus – Es gibt keinen richtigen Ballsport im Falschen“ (organisiert von Ultras Düsseldorf) waren gut besucht und sorgten bei allen Beteiligten für ein positives Feedback. Während erstgenannter Termin auch den alteingesessenen Düsseldorfern einen neuen Blickpunkt auf die Landeshauptstadt ermöglichte, in dem historisch relevanten Orte um die Alltagsgeschichte in der Zeit des Nationalsozialismus besucht wurden, wurde bei letztgenanntem - bei dem mit ca. 70 Personen gefüllten Pressekonferenz-Raum der ESPRIT arena - angeregt über die Ent-

wicklung des Fußballs und der damit verbunden Kritik der Fanszenen diskutiert. Zudem gab es am vergangenen Samstag in der ESPRIT arena einen Vortrag mit vier Refugee Aktivist_innen aus Berlin (Organisiert von F95.Antirazzista und Dissidenti Ultra), die aus einer persönlichen Sicht von verschiedenen Flüchtlingsprotesten berichteten.



➔ Ausblick:

Am **Donnerstag, 23. Oktober**, werden die FARE-Wochen mit einem Vortrag samt Kurzfilm unter der Überschrift „Brasilien vor und nach der WM aus Sicht der Torcidas Organizadas“ abgeschlossen. Die Veranstaltung beginnt um **19:00 Uhr im Haus der Jugend**.

Arena-Modell ab sofort als Dauerleihgabe im Ankunftsbereich

„Tun-Arena“ am Düsseldorf Airport

Ein beeindruckendes Modell der Düsseldorfer ESPRIT arena mit rot-weißer Note ist ab sofort im Ankunftsbereich des Düsseldorf Airport zu sehen: die sogenannte „Tun-Arena“. In einjähriger Arbeit hat der Künstler Torsten Kimura das Werk erschaffen.



Dieses Kunstwerk von Künstler Thorsten Kimura ist ab sofort am Düsseldorf Airport zu sehen.

Kimura ist bereits seit längerem ein Begriff in der Düsseldorfer Sportszene und somit auch im Umfeld der Fortuna. Seine Be-

geisterung für den Verein und

die Heimspielstätte ESPRIT arena hat er in spektakulärer Form zum Ausdruck gebracht - mit einer von ihm als „Kunstfanstadion Tun-Arena“ bezeichneten Nachbildung der Stockumer Arena.

Das Modell im Format 150 cm x 115 cm x 80 cm hat der 44-Jährige aus ca. 12.000 Einzelteilen erschaffen. Hierfür verwendete er im Wesentlichen Holz, Styropor, Spachtelmasse, Papier und Pappe. Er ergänzte sein Werk mit Aufklebern, Aufnähern, Pins, Fähnchen, Figuren und Anstecknadeln, die er mit großer Leidenschaft über viele Jahre gesammelt hatte.

Zu seiner Motivation, ein solches Modell zu errichten, sagte Kimura: ➔ „Die Arena spiegelt die ganze Bandbreite von Emotionen wider: von der Euphorie über Gefühle, Liebe, Hoffnung, Leidenschaft, Trauer, Freude, Enttäuschung, bis hin zu Erleichterung, Wut, Freundschaft, Sehnsucht und Geborgenheit.“ Das „Kunstfanstadion“ wurde 2011 in Ratingen begonnen und 2012 in Düsseldorf vollendet. Nun wird das Werk erstmals einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht und ist im Ankunftsbereich am Düsseldorf Airport als Dauerausstellung zu sehen.



ADAM

DEUTSCHLANDS SCHÖNSTER FANARTIKEL.

Sportlich, schnittig und super vernetzt dank IntelliLink. Der Opel ADAM ist der perfekte Neuzugang für die Saison 2014/15. Und das Beste: Er trägt bereits Eure Vereinsfarben.

opel.de

Kraftstoffverbrauch kombiniert 6,9–4,2 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert 129–99 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse D–A



Wir leben Autos.



WIR SIND DA, WO GROSSE EMOTIONEN SIND!

Was wäre das Leben ohne Fußball? Und was wäre Düsseldorf ohne Fortuna? Hier in der ESPRIT arena, wo große Emotionen zuhause sind, ist auch unser Einsatzort. Mit Sicherheits- und Reinigungsdienstleistungen unterstützen wir tolle Fußballerevents und andere Veranstaltungen. Klüh Multiservices – immer im Einsatz für emotionale Momente und Adrenalin pur.

Catering | Cleaning | Security | Airport Service
Clinic Service | Facility Service | Personal Service

WWW.KLUEH.DE

klüh
MULTISERVICES



SV Darmstadt 98 1:4 Fortuna Düsseldorf



(0:2)

Daten & Fakten

Stadion am Böllenfalltor 16.150 Marco Fritz

Aufstellung



Mathenia, Sirigu, Sulu, Bregerie (46. Gorka), Holland, Kempe (74. Jungwirth), Gondorf, Behrens, Heller, Sailer (46. Exslager), Stroh-Engel. **Trainer:** Dirk Schuster



Reservebank: Unnerstall, Bomheuer, Halloran, Hoffer
Trainer: Oliver Reck

- 59. Bruno Soares für Bodzek
- 75. Erat für Bellinghausen
- 87. Gartner für Pohjanpalo
- Heller / Bodzek

Tore

- 0:1 Pohjanpalo (13.)
- 0:2 Pohjanpalo (26.)
- 1:2 Kempe (46.)
- 1:3 Benschop (47.)
- 1:4 Pohjanpalo (57.)

Statistiken

Fouls	12	15
Abseits	4	0
Ecken	7	5
Torschüsse	15	13
Zweikämpfe	53,26	46,74
Flanken	5	6





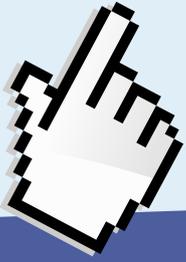
ABWECHSLUNG IST IMMER ERFRISCHEND.

*WARSTEINER Alkoholfrei. Egal ob Pils, Herb
oder Radler – alle erfrischen isotonisch mit vollem
WARSTEINER Geschmack.*

MACH DAS EINZIG WAHRE



WARSTEINER
FAMILIENTRADITION 1850 SEIT 1753



Fortuna im Netz

In der Rubrik FORTUNA IM NETZ werden Themen aus dem Internet, in denen es um die Fortuna geht, vorgestellt. Vorschläge oder Ideen für eine interessante Site oder ein Video? Dann einfach eine E-Mail an medien@fortuna-duesseldorf.de.



SOCIAL MEDIA HIGHLIGHTS

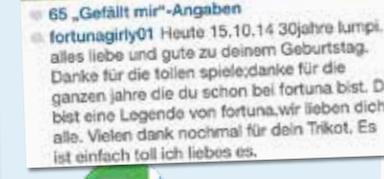
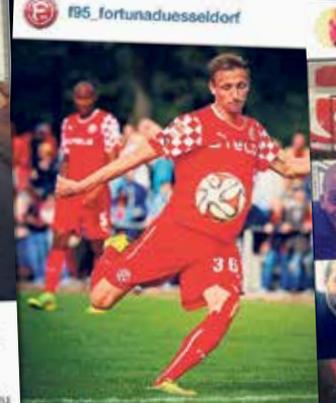
POSTEN-TEILEN-LIKEN · immer hautnah dabei

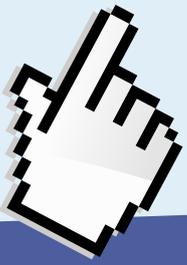
follow us on facebook
www.facebook.com/fortunaduesseldorf

follow us on twitter @f95
www.twitter.com/f95

follow us on instagram
[f95_fortunaduesseldorf](https://www.instagram.com/f95_fortunaduesseldorf)

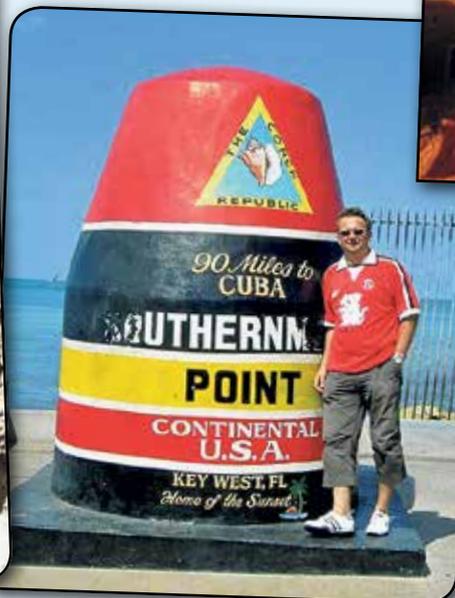
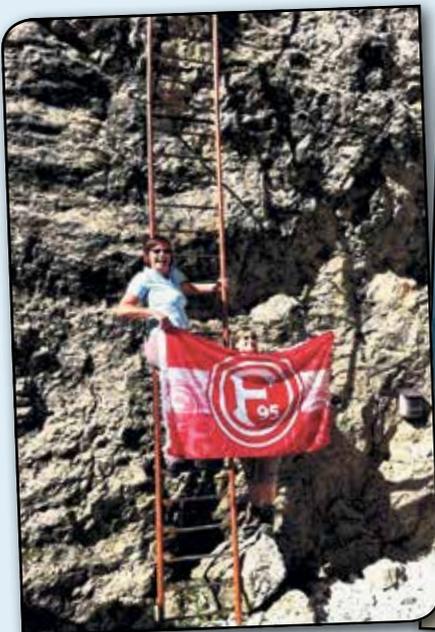
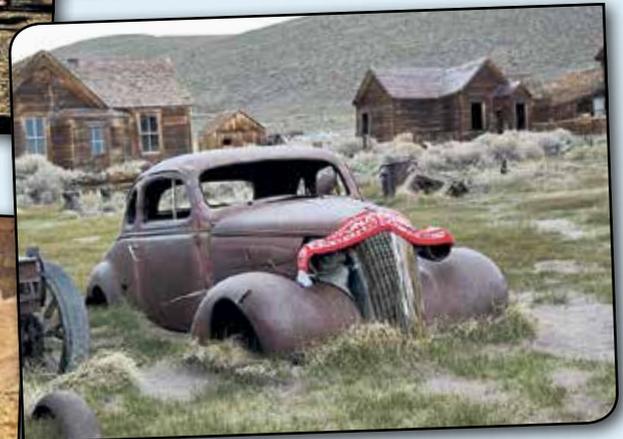
follow us on youtube
youtube.com/user/f95tv





#f95fanpics

Schickt uns Eure rot-weißen Urlaubsgrüße! Postet sie auf Facebook an unsere Pinnwand oder bei Twitter & Instagram mit dem Hashtag #f95fanpics!!! Wir werden Euch immer wieder die besten Fotos präsentieren - viel Spaß!



Gesamt							
Pl. Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1. FC Ingolstadt 04	10	6	4	0	17:6	+11	22
2. 1. FC Kaiserslautern	10	5	3	2	16:12	+4	18
3. 1. FC Heidenheim 1846	10	4	4	2	20:13	+7	16
4. Fortuna Düsseldorf	9	4	4	1	18:11	+7	16
5. RB Leipzig	10	4	4	2	14:8	+6	16
6. SV Darmstadt 98	10	4	4	2	15:11	+4	16
7. SpVgg Greuther Fürth	10	4	3	3	16:11	+5	15
8. VfL Bochum 1848	10	3	6	1	18:14	+4	15
9. Karlsruher SC	10	3	4	3	11:10	+1	13
10. 1. FC Nürnberg	10	4	1	5	11:17	-6	13
11. Eintracht Braunschweig	10	3	2	5	14:14	0	11
12. FC St. Pauli	9	3	2	4	11:15	-4	11
13. VfR Aalen	10	2	4	4	8:11	-3	10
14. FC Erzgebirge Aue	10	3	1	6	10:16	-6	10
15. 1. FC Union Berlin	10	2	4	4	9:16	-7	10
16. SV Sandhausen	10	3	1	6	7:15	-8	10
17. TSV 1860 München	10	2	3	5	11:18	-7	9
18. FSV Frankfurt 1899	10	2	2	6	11:19	-8	8

Die beiden ersten Mannschaften steigen direkt in die 1. Bundesliga auf. - Die Mannschaft auf Platz 3 kommt in die Relegation zur 1. Bundesliga. - Die Mannschaft auf Platz 16 kommt in die Relegation zur 3. Liga. - Die beiden letzten Mannschaften steigen in die 3. Liga ab.

Wussten Sie schon?



Helmut Schulte war bereits drei Mal für den FC St. Pauli aktiv: Einmal als Trainer (1987-1991) und zweimal als Sportlicher Leiter (1996-1998, 2007-2012). Über seine Zeit beim FC St. Pauli hat er im Jahr 2013 das Buch „Drei St. Pauli-Leben“ veröffentlicht.

Heim							
Pl. Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1. 1. FC Kaiserslautern	5	5	0	0	9:3	+6	15
2. 1. FC Heidenheim 1846	6	4	2	0	16:5	+11	14
3. SpVgg Greuther Fürth	5	4	1	0	13:3	+10	13
4. SV Darmstadt 98	5	4	0	1	10:4	+6	12
5. FC Ingolstadt 04	5	3	2	0	10:4	+6	11
6. RB Leipzig	5	3	2	0	8:3	+5	11
7. Eintr. Braunschweig	5	3	1	1	10:5	+5	10
8. FC St. Pauli	5	3	1	1	8:4	+4	10
9. FC Erzgebirge Aue	5	3	0	2	9:9	0	9
10. 1. FC Nürnberg	5	3	0	2	5:5	0	9
11. 1. FC Union Berlin	5	2	2	1	7:8	-1	8
12. VfR Aalen	4	2	1	1	6:3	+3	7
13. SV Sandhausen	5	2	1	2	3:7	-4	7
14. Karlsruher SC	5	1	3	1	4:2	+2	6
15. VfL Bochum 1848	6	0	6	0	6:6	0	6
16. Fortuna Düsseldorf	4	1	2	1	7:8	-1	5
17. TSV 1860 München	4	1	2	1	4:5	-1	5
18. FSV Frankfurt 1899	5	0	2	3	6:12	-6	2

Auswärts							
Pl. Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1. Fortuna Düsseldorf	5	3	2	0	11:3	+8	11
2. FC Ingolstadt 04	5	3	2	0	7:2	+5	11
3. VfL Bochum 1848	4	3	0	1	12:8	+4	9
4. Karlsruher SC	5	2	1	2	7:8	-1	7
5. FSV Frankfurt 1899	5	2	0	3	5:7	-2	6
6. RB Leipzig	5	1	2	2	6:5	+1	5
7. SV Darmstadt 98	5	0	4	1	5:7	-2	4
8. TSV 1860 München	6	1	1	4	7:13	-6	4
9. 1. FC Nürnberg	5	1	1	3	6:12	-6	4
10. 1. FC Kaiserslautern	5	0	3	2	7:9	-2	3
11. SV Sandhausen	5	1	0	4	4:8	-4	3
12. VfR Aalen	6	0	3	3	2:8	-6	3
13. 1. FC Heidenheim 1846	4	0	2	2	4:8	-4	2
14. SpVgg Greuther Fürth	5	0	2	3	3:8	-5	2
15. 1. FC Union Berlin	5	0	2	3	2:8	-6	2
16. Eintr. Braunschweig	5	0	1	4	4:9	-5	1
17. FC Erzgebirge Aue	5	0	1	4	1:7	-6	1
18. FC St. Pauli	4	0	1	3	3:11	-8	1

Zuschauerstatistik			
Mannschaft	Summe	Spiele	Schnitt
1. FC Kaiserslautern	172.119	5	34.424
Fortuna Düsseldorf	130.103	4	32.526
1. FC Nürnberg	141.531	5	28.306
FC St. Pauli	137.213	5	27.443
RB Leipzig	117.631	5	23.526
TSV 1860 München	91.400	4	22.850
Eintracht Braunschweig	107.390	5	21.478
VfL Bochum	124.799	6	20.800
1. FC Union Berlin	97.973	5	19.595
Karlsruher SC	77.930	6	16.966
SpVgg Greuther Fürth	66.255	5	13.251
SV Darmstadt 98	62.250	5	12.450
1. FC Heidenheim 1846	72.500	6	12.083
Erzgebirge Aue	42.950	5	8.590
VfR Aalen	32.227	4	8.057
FC Ingolstadt 04	35.595	5	7.119
FSV Frankfurt	30.564	5	6.112
SV Sandhausen	29.803	5	5.961
GESAMT:	1.570.233	89	17.643

Torjäger			
Spieler	Verein	S	T(11er) QUO
Simon Terodde	VfL Bochum 1848	10	8 (1) 0,80
Rubin Okotie	TSV München 1860	10	6 (0) 0,60
Marc Schnatterer	1. FC Heidenheim 1846	10	6 (1) 0,60
Charlison Benschop	Fortuna Düsseldorf	9	6 (0) 0,67
Joel Pohjanpalo	Fortuna Düsseldorf	6	6 (0) 1,00
Yussuf Poulsen	RB Leipzig	8	6 (0) 0,75
Dominik Stroh-Engel	SV Darmstadt 98	10	5 (2) 0,50
Srdjan Ladic	1. FC Kaiserslautern	10	5 (2) 0,50
Tom Weilandt	SpVgg Greuther Fürth	10	5 (0) 0,50
Florian Niederlechner	1. FC Heidenheim 1846	10	5 (0) 0,50
Edmond Kapllani	FSV Frankfurt 1899	10	4 (2) 0,40
Sebastian Polter	1. FC Union Berlin	6	4 (0) 0,67
Ilian Micanski	Karlsruher SC	10	4 (0) 0,40
Reinhold Yabo	Karlsruher SC	10	4 (1) 0,40
Lukas Hinterseer	FC Ingolstadt 04	10	4 (0) 0,40
Alexander Ring	1. FC Kaiserslautern	10	4 (0) 0,40
Havard Nielsen	Eintr. Braunschweig	10	4 (0) 0,40
Andrew Wooten	SV Sandhausen	9	4 (1) 0,44
Stefan Lex	FC Ingolstadt 04	10	4 (0) 0,40

Scorerliste				
Spieler	Verein	S	V	T PKT
Marc Schnatterer	1. FC Heidenheim 1846	10	6	6 12
Simon Terodde	VfL Bochum 1848	10	1	8 9
Charlison Benschop	Fortuna Düsseldorf	9	3	6 9
Dominik Stroh-Engel	SV Darmstadt 98	10	3	5 8
Florian Niederlechner	1. FC Heidenheim 1846	10	3	5 8
Srdjan Ladic	1. FC Kaiserslautern	10	2	5 7
Rubin Okotie	TSV München 1860	10	1	6 7
Pascal Groß	FC Ingolstadt 04	10	5	2 7
Yussuf Poulsen	RB Leipzig	8	1	6 7
Ken Reichel	Eintr. Braunschweig	10	3	3 6
Joel Pohjanpalo	Fortuna Düsseldorf	6	0	6 6
Romario Körtzorg	FC Erzgebirge Aue	10	4	2 6
Stanislav Sestak	VfL Bochum 1848	10	2	3 5
Michael Gregoritsch	VfL Bochum 1848	10	2	3 5
Dominik Kaiser	RB Leipzig	8	3	2 5
Ilian Micanski	Karlsruher SC	10	1	4 5
Reinhold Yabo	Karlsruher SC	10	1	4 5
Tom Weilandt	SpVgg Greuther Fürth	10	0	5 5
Kacper Przybylko	SpVgg Greuther Fürth	10	2	3 5

Kartenstatistik				
Spieler	Verein	GK	GR	RK PKT
Christopher Trimmel	1. FC Union Berlin	4	1	0 7
Timo Achenbach	SV Sandhausen	2	0	1 7
Björn Jopek	1. FC Union Berlin	2	0	1 7
Manuel Konrad	FSV Frankfurt 1899	3	1	0 6
Martin Dausch	1. FC Union Berlin	1	0	1 6
Dominick Drexler	VfR Aalen	1	0	1 6
Manuel Torres	Karlsruher SC	1	0	1 6
Markus Karl	1. FC Kaiserslautern	5	0	0 5
Dominic Peitz	Karlsruher SC	5	0	0 5
Tobias Sippel	1. FC Kaiserslautern	0	0	1 5
Goran Sukalo	SpVgg Greuther Fürth	4	0	0 4
Stefan Kulovits	SV Sandhausen	4	0	0 4
Baris Özбек	1. FC Union Berlin	4	0	0 4
Arne Feick	VfR Aalen	4	0	0 4
Tom Beugelsdijk	FSV Frankfurt 1899	4	0	0 4
Toni Leistner	1. FC Union Berlin	4	0	0 4
Philipp Ziereis	FC St. Pauli	4	0	0 4
Denis Linsmayer	SV Sandhausen	4	0	0 4
Romario Körtzorg	FC Erzgebirge Aue	4	0	0 4

S=Spiele / T(11er)=Tore (Elfmeter) / QUO=Quote

S=Spiele / V=Vorlagen (1 Pkt.) / T=Tore (1 Pkt.) / PKT=Punkte

GK=Gelbe Karten (1 Pkt.) / GR=Gelb-Rote Karten (3 Pkt.) / RK=Rote Karten (5 Pkt.) / PKT=Punkte

Der letzte 9. Spieltag



So, 05.10.14, 13:30

SV Darmstadt 98 - Fortuna Düsseldorf 1:4 (0:2)

Fr, 03.10.14, 18:30	SpVgg Greuther Fürth	: Erzgebirge Aue	2:0 (2:0)
	VfR Aalen	: 1860 München	2:0 (0:0)
	VfL Bochum	: 1. FC Nürnberg	1:1 (1:0)
Sa, 04.10.14, 13:00	1. FC Kaiserslautern	: Karlsruher SC	2:0 (2:0)
	FC St. Pauli	: 1. FC Union Berlin	3:0 (1:0)
So, 05.10.14, 13:30	FC Ingolstadt 04	: Eintr. Braunschweig	1:0 (0:0)
	SV Sandhausen	: FSV Frankfurt	0:3 (0:0)
Mo, 06.10.14, 20:15	RB Leipzig	: 1. FC Heidenheim	1:1 (1:1)

Montag, 20. Oktober 2014, 20:15 Uhr
ESPRIT arena, Düsseldorf



FORTUNA DÜSSELDORF

FC St. Pauli

Tore:	:	Tore:
	(:)	
Zuschauer:		

- ➔ Schiedsrichter: Frank Willenborg
- ➔ Gespann: Franz Bokop / Dirk Wijnen - Sören Storks
- ➔ Moderatoren im Stadion: Ilja Ludenberg / André Scheidt

Der aktuelle 10. Spieltag



Mo, 20.10.14, 20:15

Fortuna Düsseldorf - FC St. Pauli

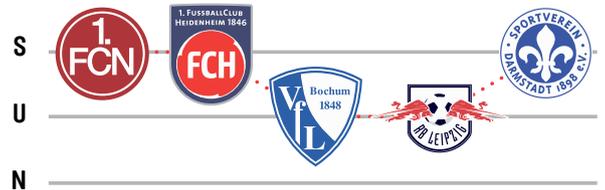
Fr, 17.10.14, 18:30	VfL Bochum	: SV Darmstadt 98	1:1 (0:1)
	1. FC Heidenheim	: 1. FC Kaiserslautern	1:1 (0:0)
Fr, 17.10.14, 20:30	1. FC Nürnberg	: RB Leipzig	1:0 (0:0)
Sa, 18.10.14, 13:00	Eintr. Braunschweig	: SpVgg Greuther Fürth	2:2 (0:0)
	1. FC Union Berlin	: SV Sandhausen	3:1 (0:1)
So, 19.10.14, 13:30	Karlsruher SC	: VfR Aalen	0:0 (0:0)
	FSV Frankfurt	: FC Ingolstadt 04	0:1 (0:1)
	Erzgebirge Aue	: 1860 München	4:1 (3:0)

Formcheck Fortuna Düsseldorf



Die letzten 5 Pflichtspiele

15.09.2014	1. FC Nürnberg : F95	0:2 (0:1)
21.09.2014	F95 : 1. FC Heidenheim 1846	3:2 (2:1)
25.09.2014	VfL Bochum : F95	1:1 (1:0)
28.09.2014	F95 : RB Leipzig	2:2 (0:1)
05.10.2014	SV Darmstadt 98 : F95	1:4 (0:2)



Der nächste 11. Spieltag



Sa, 25.10.14, 13:00

1. FC Kaiserslautern - Fortuna Düsseldorf

Fr, 24.10.14, 18:30	SpVgg Greuther Fürth	: FSV Frankfurt	-- (--)
	VfR Aalen	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
	RB Leipzig	: VfL Bochum	-- (--)
Sa, 25.10.14, 13:00	FC St. Pauli	: Karlsruher SC	-- (--)
So, 26.10.14, 13:30	1860 München	: Eintr. Braunschweig	-- (--)
	FC Ingolstadt 04	: 1. FC Heidenheim	-- (--)
	SV Sandhausen	: Erzgebirge Aue	-- (--)
Mo, 27.10.14, 20:15	SV Darmstadt 98	: 1. FC Nürnberg	-- (--)

Formcheck FC St. Pauli



Die letzten 5 Pflichtspiele

14.09.2014	ST. PAULI : TSV 1860 München	1:2 (1:2)
19.09.2014	Erzgebirge Aue : ST. PAULI	3:0 (1:0)
23.09.2014	ST. PAULI : Eintr. Braunschweig	1:0 (1:0)
28.09.2014	FSV Frankfurt : ST. PAULI	3:3 (1:2)
04.10.2014	ST. PAULI : 1. FC Union Berlin	3:0 (1:0)



Wussten Sie schon?



Gegen St. Pauli feierte die Fortuna einst ihren höchsten Bundesliga-Sieg (7:0 im Mai 1990). Hier köpft Bernd Klotz gerade zum 5:0 für die Rot-Weißen ein.

➔ Das 16. Mal treffen die Fortuna und St. Pauli im Fußballunterhaus aufeinander. Gegen keine Mannschaft spielten die Düsseldorfser öfter als gegen die Hamburger.

➔ Gemeinsam in der Bundesliga spielten beide Mannschaften zuletzt in der Saison 1996/97

➔ Im vierten Duell hintereinander werden sich nun zwei neue Trainer gegenüberstehen (zuvor Meier vs. Schubert, Büskens vs. Frontzeck und Köstner vs. Vrabec).

➔ In 18 Spielen, die in Düsseldorf ausgetragen wurden, konnte Fortuna elf für sich entscheiden. Lediglich Viermal musste man sich den Hamburgern zu Hause geschlagen geben.

➔ Christopher Avevor spielte in der Saison 2012/13 auf Leihbasis beim FC St. Pauli. Er kam in 30 Pflichtspielen für die Hamburger zum Einsatz.

➔ Keine Mannschaft läuft weniger als die Paulianer (100,7 km pro Spiel). Die Fortuna läuft dagegen knapp 113 km pro Spiel und liegt in dieser Statistik damit im Tabellenmittelfeld der Liga

**WILLKOMMEN IM
FLUGZEUG
MILIEU**



10 / Michael Liendl

2. Spieltag



Foto: C. Wolff

Saison 2014/15, 1. FC Union Berlin : Fortuna Düsseldorf 1:1 (0:1) am 08. August 2014



=



20. OKTOBER 20.15 UHR

ESPRIT arena

BBDO

EINFACH NUR FUSSBALL



BUNDESLIGA



LIEBHERR MEN'S WORLD CUP 2014

24. – 26.10. ISS DOME

Sonntag
**FREIER
EINTRITT**
bis 18 Jahre

WWW.TISCHTENNIS.DE

Dimitrij Ovtcharov
Europameister



Zhang Jike
Weltmeister

Timo Boll
Nr. 9 WRL



TICKETS UNTER
www.dticket.de



Sponsoren & Partner



hauptSPONSOR

OTELLO



premiumPARTNER

Henkel

Stadtwerke
Düsseldorf



kash
smart bezahlen



SEIT 1878 *Frankenheim*

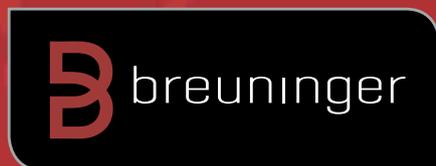
Der feine Unterschied.

mybet.de

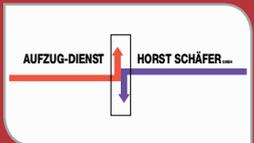
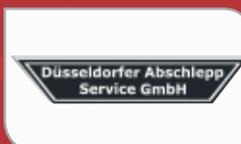
PUMA®

HITACHI
Inspire the Next

F₉₅ fortunaPARTNER



F₉₅ teamPARTNER



FORTUNA DÜSSELDORF

1 TOR

Michael Rensing
 → 14.05.1984

19 TOR

Lars Unnerstall
 → 20.07.1990

38 TOR

Robin Heller
 → 20.12.1994

2 ABW

Jonathan Tah
 → 11.02.1996

4 ABW

Julian Schauerte
 → 02.04.1988

5 ABW

Christopher Avevor
 → 11.02.1992

6 ABW

Dustin Bomheuer
 → 17.04.1991

8 ABW

Heinrich Schmidgal
 → 20.11.1985

14 ABW

Bruno Gabriel Soares
 → 21.08.1988

15 ABW

Lukas Schmitz
 → 13.10.1988

28 ABW

Christian Weber
 → 15.09.1983

7 MIT

Oliver Fink
 → 06.06.1982

10 MIT

Michael Liendl
 → 25.10.1985

11 MIT

Axel Bellinghausen
 → 17.05.1983

13 MIT

Adam Bodzek
 → 07.09.1985

17 MIT

Andreas Lambertz
 → 15.10.1984

21 MIT

Christian Gartner
 → 03.04.1994

24 MIT

Sergio da Silva Pinto
 → 16.10.1980

25 MIT

Tugrul Erat
 → 17.06.1992

9 ANG

Erwin Hoffer
 → 14.04.1987

18 ANG

Mathis Bolly
 → 14.11.1990

20 ANG

Joel Pohjanpalo
 → 13.09.1994

23 ANG

Ben Halloran
 → 14.06.1992

35 ANG

Charlison Benschop
 → 21.08.1989

36 ANG

Timm Golley
 → 17.02.1991

37 ANG

Ihlas Behou
 → 23.04.1994


Der 12. Mann - Die Fans
 → 05.05.1895

Vorstand Sport

Helmut Schulte
 → 14.09.1957

Cheftrainer

Oliver Reck
 → 27.02.1965

Co-Trainer

Joti Stamatopoulos
 → 10.12.1972

Torwart-Trainer

Simon Jentzsch
 → 04.05.1976

Athletiktrainer

Axel Dörrfuß
 → 29.06.1971

Sportpsychologischer Coach

Axel Zehle
 → 21.04.1975

Physiotherapeut

Bernd Restle
 → 11.09.1954

Physiotherapeut

Thomas Gucek
 → 12.04.1983

Physiotherapeut

Jan Spackenbach
 → 28.09.1987

Chefscout

Marc Ullshöfer
 → 21.12.1966

Mannschaftsbetreuer

Oliver Paashaus
 → 19.11.1974

Mannschaftsbetreuer

Aleksandar Spengler
 → 06.10.1951



Der Kader		
Tor		
➔ 1	Michael Rensing	14.05.1984
➔ 19	Lars Unnerstall	20.07.1990
➔ 38	Robin Heller	20.12.1994
Abwehr		
➔ 2	Jonathan Tah	11.02.1996
➔ 4	Julian Schauerte	02.04.1988
➔ 5	Christopher Avevor	11.02.1992
➔ 6	Dustin Bomheuer	17.04.1991
➔ 8	Heinrich Schmidtgal	20.11.1985
➔ 14	Bruno Gabriel Soares	21.08.1988
➔ 15	Lukas Schmitz	13.10.1988
➔ 28	Christian Weber	15.09.1983
Mittelfeld		
➔ 7	Oliver Fink	06.06.1982
➔ 10	Michael Liendl	25.10.1985
➔ 11	Axel Bellinghausen	17.05.1983
➔ 13	Adam Bodzek	07.09.1985
➔ 17	Andreas Lambertz	15.10.1984
➔ 21	Christian Gartner	03.04.1994
➔ 24	Sergio da Silva Pinto	16.10.1980
➔ 25	Tugrul Erat	17.06.1992
Angriff		
➔ 9	Erwin Hoffer	14.04.1987
➔ 18	Mathis Bolly	14.11.1990
➔ 20	Joel Pohjanpalo	13.09.1994
➔ 23	Ben Halloran	14.06.1992
➔ 35	Charlison Benschop	21.08.1989
➔ 36	Timm Golley	17.02.1991
➔ 37	Ihlas Bebou	23.04.1994
Trainer		
➔	Oliver Reck	27.02.1965
Zugänge / Abgänge		
➔ Zugänge: Christopher Avevor (Hannover 96), Charlison Benschop (Stade Brest), Sergio da Silva Pinto (UD Levante), Timm Golley (Fortuna Düsseldorf II), Joel Pohjanpalo (Bayer Leverkusen, ausgeliehen), Julian Schauerte (SV Sandhausen), Lukas Schmitz (Werder Bremen), Lars Unnerstall (FC Schalke 04), Jonathan Tah (Hamburger SV, ausgeliehen)		
➔ Abgänge: Leon Balogun, Tobias Levels, Levan Kenia (alle Ziel unbekannt), Aliosman Aydin (KFC Uerdingen), Aristide Bancé (FC Augsburg, war ausgeliehen), André Fomitschow (1. FC Kaiserslautern), Fabian Giefer (FC Schalke 04), Stelios Malizas (Panetolikos Agrinio), Martin Latka (Slavia Prag), Genki Omae (Shimizu S-Pulse), Ivan Paurevic (FK Ufa), Cristian Ramirez (1. FC Nürnberg, verliehen), Gerrit Wegkamp (FC Bayern II), Giannis Gianniotas (Asteras Tripolis, verliehen)		

NICHT NUR IM DÜSSELDORFER NORDEN EINE GUTE WAHL

DER HOODIE „STOCKUM“ FÜR DAMEN & HERREN



HOODIE „STOCKUM“

HOODIE „STOCKUM“

MEN S – XXXXL **49,95 €** WMN S – XXXL **49,95 €**

SHOP.F95.DE



FC ST. PAULI

<p>1 TOR</p>  <p>Philipp Heerwagen → 13.04.1983</p>	<p>13 TOR</p>  <p>Philipp Tschauner → 03.11.1985</p>	<p>30 TOR</p>  <p>Robin Himmelmann → 05.02.1989</p>	<p>3 ABW</p>  <p>Lasse Sobiech → 18.01.1991</p>	<p>4 ABW</p>  <p>Philipp Ziereis → 14.03.1993</p>	<p>8 ABW</p>  <p>Bernd Nehrig → 28.09.1986</p>	<p>15 ABW</p>  <p>Daniel Buballa → 11.05.1990</p>
<p>16 ABW</p>  <p>Markus Thorandt → 01.04.1981</p>	<p>20 ABW</p>  <p>Sebastian Schachten → 06.11.1984</p>	<p>23 ABW</p>  <p>Marcel Halstenberg → 27.09.1991</p>	<p>26 ABW</p>  <p>Sören Gonther → 15.12.1986</p>	<p>27 ABW</p>  <p>Jan-Philipp Kalla → 06.08.1986</p>	<p>5 MIT</p>  <p>Tom Trybull → 09.03.1993</p>	<p>6 MIT</p>  <p>Florian Krings → 18.08.1982</p>
<p>7 MIT</p>  <p>Dennis Daube → 11.07.1989</p>	<p>10 MIT</p>  <p>Christopher Buchtmann → 25.04.1992</p>	<p>11 MIT</p>  <p>Marc Rzatkowski → 02.03.1990</p>	<p>19 MIT</p>  <p>Enis Alushi → 22.12.1985</p>	<p>22 MIT</p>  <p>Michael Görnitz → 08.03.1987</p>	<p>28 MIT</p>  <p>Bentley Baxter Bahn → 28.08.1992</p>	<p>29 MIT</p>  <p>Sebastian Maier → 18.09.1993</p>
<p>36 MIT</p>  <p>Okan Adil Kurt → 11.01.1995</p>	<p>9 ANG</p>  <p>Christopher Nöthe → 03.01.1988</p>	<p>12 ANG</p>  <p>John Verhoek → 25.03.1989</p>	<p>14 ANG</p>  <p>Ante Budimir → 22.07.1991</p>	<p>18 ANG</p>  <p>Lennart Thy → 25.02.1992</p>	<p>37 ANG</p>  <p>Kyoung-Rok Choi → 15.03.1995</p>	

<p>Cheftrainer</p>  <p>Thomas Meggle → 22.02.1975</p>	<p>Co-Trainer</p>  <p>Timo Schultz → 26.08.1977</p>	<p>Torwarttrainer</p>  <p>Mathias Hain → 31.12.1972</p>	<p>Athletiktrainer</p>  <p>Timo Rosenberg → 14.10.1975</p>	<p>Mentalcoach</p>  <p>Thomas Stickroth → 13.04.1965</p>	<p>Team-Manager</p>  <p>Christian Bönig → 25.09.1977</p>	<p>Mannschaftsarzt</p>  <p>Dr. Sebastian Schneider → 09.10.1969</p>
---	--	--	---	--	---	--

100% FORTUNA

Der Kader



Tor

➔	1	Philipp Heerwagen	13.04.1983
➔	13	Philipp Tschauner	03.11.1985
➔	30	Robin Himmelmann	05.02.1989

Abwehr

➔	3	Lasse Sobiech	18.01.1991
➔	4	Philipp Ziereis	14.03.1993
➔	8	Bernd Nehrig	28.09.1986
➔	15	Daniel Buballa	11.05.1990
➔	16	Markus Thorandt	01.04.1981
➔	20	Sebastian Schachten	06.11.1984
➔	23	Marcel Halstenberg	27.09.1991
➔	26	Sören Gonther	15.12.1986
➔	27	Jan-Philipp Kalla	06.08.1986

Mittelfeld

➔	5	Tom Trybull	09.03.1993
➔	6	Florian Kringe	18.08.1982
➔	7	Dennis Daube	11.07.1989
➔	10	Christopher Buchtman	25.04.1992
➔	11	Marc Rzatkowski	02.03.1990
➔	19	Enis Alushi	22.12.1985
➔	22	Michael Görlitz	08.03.1987
➔	28	Bentley Baxter Bahn	28.08.1992
➔	29	Sebastian Maier	18.09.1993
➔	36	Okan Adil Kurt	11.01.1995

Angriff

➔	9	Christopher Nöthe	03.01.1988
➔	12	John Verhoek	25.03.1989
➔	14	Ante Budimir	22.07.1991
➔	18	Lennart Thy	25.02.1992
➔	37	Kyoung-Rok Choi	15.03.1995

Trainer

➔		Thomas Meggle	22.02.1975
---	--	---------------	------------

Zugänge / Abgänge

➔ **Zugänge:** Kyoung-Rok Choi, Dennis Rosin, Bentley Baxter Bahn (alle eigene Jugend), Michael Görlitz (FSV Frankfurt), Daniel Buballa (VfR Aalen), Lasse Sobiech (Hamburger SV), Ante Budimir (NK Lokomotiva Zagreb), Enis Alushi (1. FC Kaiserslautern)

➔ **Abgänge:** Fabian Boll (Karriereende), Fin Bartels (SV Werder Bremen), Florian Mohr (Greuther Fürth), Kevin Schindler (SV Wehen Wiesbaden), Michael Gregoritsch (1899 Hoffenheim, war ausgeliehen)

Mannschaftsarzt



Prof. Dr. Hauke Mommsen
➔ 06.08.1969

Physiotherapeut



Stefan Kliche
➔ 23.09.1980

Physiotherapeut



Ronald Wollmann
➔ 06.07.1956

Physiotherapeut



Johannes Reich
➔ 29.06.1984

Zeugwart



Siegmar Krahl
➔ 15.12.1953

Zeugwart



Andreas Kreft
➔ 17.10.1972



KULTJACKE „FLINGERN“

S – XXXXL 49,95 €

HOODIE „DÜSSELTAL“

WMN S – XXXL 49,95 €

SHOP.F95.DE



Der FC St. Pauli hat in dieser Saison bereits einen Trainerwechsel hinter sich

Wieder in der Erfolgsspur

Fortunas heutiger Gegner ist der FC St. Pauli – eine echt Marke im deutschen Profi-Fußball, die momentan den eigenen Ansprüchen allerdings etwas hinterherhinkt. Nachdem man in der vergangenen Saison erst in den letzten Partien die Chancen auf den Aufstieg verspielte, wurde der diesjährige Saisonauftakt verpatzt. Seit Thomas Meggle allerdings an der Seitenlinie steht, geht es wieder bergauf mit den „Kiezkickern“.

➔ Trainer und Umfeld

Noch immer ist der Kult um den FC St. Pauli groß und das Millerntor regelmäßig gut gefüllt. St. Pauli ist mehr als nur ein Fußballverein, es ist eine Marke, die deutschlandweit Sympathien besitzt. Allerdings hinkte der Verein zu Beginn der Saison den hohen Erwartungen hinterher. Nach dem vierten Spieltag zog der Verein schließlich die Reißleine und entließ Trainer Roland Vrabec. Als Nachfolger wurde St.-Pauli-Urgestein Thomas Meggle präsentiert. Der 39-Jährige war zuvor als Trainer der U23 aktiv und gehörte während seiner aktiven Zeit am Millerntor zu den absoluten Publikumslieblingen. Er wurde 2004 von den Fans in die „Jahrhundertmannschaft“ des FC St. Pauli gewählt. Seit Meggle das Amt des Cheftrainers innehat, konnten sich die Hamburger auf den 10. Tabellenplatz hocharbeiten, sodass Meggle nicht nur bei den Fans, sondern auch bei dem Vorstand großes Vertrauen genießt.

➔ Zu- und Abgänge

Der FC St. Pauli erlebte in der Sommerpause einen großen Umbruch, da gleich mehrere Leistungsträger den Verein verlassen haben. Besonders im Mittelfeld ging große Qualität verloren: Topscorer Fin Bartels wechselte zum SV Werder Bremen, der langjährige Kapitän und Publikumsliebling Fabian Boll beendete seine aktive Karriere. Außerdem verließen Malte Mohr (Greuther Fürth), Michael Gregoritsch (Ende der Leihe, jetzt beim VfL Bochum) und Kevin Schindler (SV Wehen Wiesbaden) den Verein. Um diese Verluste aufzufangen, wurden einige neue Spieler verpflichtet: Michael Görlich (FSV Frankfurt), Daniel Bulla (VfR Aalen), Lasse Sobiech (Hamburger SV), Ante Budimir (NK Lokomotiva Zagreb) und Enis Alushi (1. FC Kaiserslautern).



Der neue Kader vom FC St. Pauli.

➔ Mannschaft

Trainer Meggle hat die Mannschaft seit seinem Amtsantritt kräftig umgebaut. Er löste sich von dem unter Vrabec praktizierten 4-4-2-System und hat auf ein 4-2-3-1-System umgestellt. Das Tor hütet zwar weiterhin Philipp Tschauener, ansonsten weht nun allerdings ein gänzlich anderer Wind im Team der „Kiezkicker“. In der Verteidigung bilden Neuzugang Lasse Sobiech und der junge Phillip Zierys das Zentrum. Die beiden Abwehrhünen werden von den jungen Lennard Thy und Andrey Startsev flankiert. Den 20-jährigen Startsev hat Meggle aus der U23 des FC St. Pauli hochgezogen. Thy schulte der Trainer vom Stürmer zum Außenverteidiger um. Vor der Abwehr agieren Okan Kurt und Enis Alushi, die die starke und variable Offensive der Hamburger absichern. Marc Rzatkowski, Dennis Daube und Christopher Nöthe sollen nach vorne ordentlich Dampf machen und wirbelten zuletzt Union Berlin regelrecht auseinander. Im Sturmzentrum baut Meggle entweder auf Neuzugang Ante Budimir oder den Niederländer John Verhoek.

➔ Bekannte Gesichter

Fortunas Vorstand Sport Helmut Schulte hat eine große Vergangenheit beim FC St. Pauli. Der 54-Jährige war von 1987 bis 1991 Trainer der „Kiezkicker“. Außerdem arbeitete er 1996 bis 1998, sowie 2007 bis

2012 als sportlicher Leiter für den Verein. Darüber hinaus war Schulte auch schon als Nachwuchs- und Co-Trainer für die Hanseaten aktiv. Außerdem spielte Christopher Avevor in der Saison 2012/13 für die Braun-Weißen.

➔ Form

Die Formkurve des FC St. Pauli zeigt ohne Frage nach oben. Seit Meggle das Amt des Cheftrainers ausübt, kletterten die Hanseaten von dem 14. auf den zehnten Rang und sind seit drei Spielen ungeschlagen. Insbesondere in der Offensive zeigen sich die Hamburger stark verbessert: Acht der bisherigen elf Tore erzielten die Hamburger unter der Regie des 39-Jährigen. Aber auch in der Defensive scheinen sich die Paulianer allmählich zu stabilisieren: Zwei der letzten drei Spiele konnte man, ohne ein Gegentor zu kassieren, für sich entscheiden. Das größte Problem der Paulianer, ihre eklatante Auswärtsschwäche, konnte bislang aber auch Meggle nicht lösen: Erst einen Punkt konnte man in der Fremde ergattern.

➔ Vergangenheit

Die Gesamtbilanz der Fortuna gegen die Braun-Weißen ist sehr ausgeglichen, fällt allerdings leicht negativ aus: In den bisherigen 35 Spielen, mussten sich die Flingeraner 14 Mal geschlagen geben, während man selbst nur 13 Siege einfahren konnte. Die Heimbilanz der For-

tuna gegen den FC St. Pauli kann sich dagegen sehen lassen: In 18 Spielen gingen die Rot-Weißen elf Mal als Sieger vom Platz und lediglich in drei Partien verlor man auf heimischem Boden. Die torreichste Begegnung fand ebenfalls auf Düsseldorfer Terrain statt: Am 12. Mai 1990 gewann die Fortuna 7:0 gegen den FC St. Pauli.



➔ Daten zum Verein:

FC St. Pauli von 1910 e.V.

Harald-Stender-Platz 1
20359 Hamburg

Telefon: 040 - 31 78 74 - 0
Telefax: 040 - 31 78 74 - 29

E-Mail: info@fcstpauli.de
Internet: www.fcstpauli.com

Gegründet: 15. Mai 1910

Vereinsfarben: Braun-Weiß

Stadion: Millerntor-Stadion
(29.063 Plätze)

Präsident: Stefan Orth

Mitglieder: ca. 20.500

Website:



SCHAFFRATH ist stolzer



fortunaPARTNER

EINFACH ERSTKLASSIG[E] **MÖBEL & KÜCHEN**

HOLT EUCH DEN
HEIMSIEG!



SCHAFFRATH

Düsseldorf • Krefeld • M'Gladbach • Heinsberg • moebel-schaffrath.de

Thomas Meggle

„Das Wort Kult mögen wir nicht so gerne“

Seitdem Thomas Meggle vom Coach der eigenen U23 zum Cheftrainer des FC St. Pauli aufgestiegen ist, läuft es bei den „Kiezkickern“ wieder. Der einstige Profi konnte seinem Team neues Leben einhauchen und möchte nun mit seinem Team „konstant ein Level abrufen“. Über dieses Vorhaben, den „Kult“ St. Pauli und die Partie am heutigen Montag hat die Redaktion von „Fortuna Aktuell“ mit Meggle gesprochen.

➔ **Thomas Meggle, üben Sie derzeit Ihren Traumjob aus?**

Der Job an sich macht mir viel Spaß. Ich unterscheide dabei nicht, ob ich eine U23 oder eine Profi-Mannschaft trainiere.

➔ **Es gab mal eine Fernsehserie „Zwei Münchner in Hamburg“. Sie sind „ein Münchner auf St. Pauli“ – wie lange dauerte es, bis Sie sich als Bayer im hohen Norden richtig wohl gefühlt haben?**

Beides sind sehr schöne Städte. Inzwischen ist Hamburg meine zweite Heimat geworden. Dafür habe ich nicht sehr lange gebraucht.

➔ **Es wurde und wird viel über den „Kult St. Pauli“ gesprochen und geschrieben. Wie würden Sie diesen beschreiben?**

Das Wort „Kult“ wird sehr häufig in Verbindung mit dem FC St. Pauli genannt. Wir St. Paulianer mögen das Wort nicht so gerne,

und der U23 unterscheiden sich nur unwesentlich. Lediglich das mediale Interesse ist im Vergleich zu vorher sehr gestiegen. Als U23-Trainer hatte ich vielleicht eine Anfrage pro Jahr, nun sind es mehrere Medien-Anfragen pro Woche. Zudem nehmen die Auswärtsfahrten mehr Zeit in Anspruch.

➔ **Sie wurden direkt in Ihrem ersten Spiel vom Schiedsrichter auf die Tribüne geschickt. Gehört das zu den Erfahrungen, die man „auf der großen Bühne“ sammeln muss?**

Nein, aber viele Trainer wurden im Laufe der Zeit auf die Tribüne geschickt. Ich habe meinen Joker bereits im ersten Spiel gezogen. (lacht)

➔ **Wie zufrieden sind Sie mit der Entwicklung Ihrer Mannschaft in den eineinhalb Monaten, in denen Sie das Sagen haben?**

➔ **In fremden Stadien hat Ihr Team bislang erst einen Zähler geholt. Wieso drückt beim FC St. Pauli auswärts der Schuh?**

Mit der Ausbeute können wir natürlich nicht zufrieden sein. Wir haben uns gerade zuletzt in Aue oder auch Frankfurt nur wenige Fehler erlaubt, diese wurden aber sofort bestraft und so hat es nicht zum erhofften Dreier gereicht. Wenn wir so auftreten wie zuletzt, bin ich guter Dinge, dass wir auch auswärts unsere Punkte holen werden.

➔ **Duelle zwischen der Fortuna und dem FC St. Pauli sind fast schon traditionell enge und vor allem stimmungsvolle Angelegenheiten. Was erwarten Sie auf dem Platz und auf den Rängen?**

Es ist ein Montagabendspiel zwischen zwei absoluten Traditionsvereinen, die beide sehr stimmungsvolle Fans im Rücken haben. Auf dem Platz wird

und könnte so ein Garant für den Aufstieg sein.

➔ **Glauben Sie, dass man beide Teams am Ende der Saison im oberen Tabellendrittel wiederfindet?**

Wie ich oben erwähnt habe, ist die Fortuna für mich ein heißer Aufstiegs-kandidat. In unserer jetzigen Situation denken wir erst einmal von Spiel zu Spiel und versuchen, konstant ein Level abzurufen.



THOMAS MEGGLE

➔ **Spielerinformationen:**

Geburtstag 22. Februar 1975
Geburtsort München
Position Mittelfeld

➔ **Vereine als Aktiver:**

1994–1997 FT Starnberg 09
1997–1999 FC St. Pauli
1999–2000 TSV 1860 München
2000–2002 FC St. Pauli
2002–2005 Hansa Rostock
2005–2010 FC St. Pauli

➔ **Stationen als Trainer:**

2010–2013 FC St. Pauli (Co-Trainer)
2012 FC St. Pauli (interim)
2013–2014 FC St. Pauli II
2014– FC St. Pauli

„Die Fortuna ist für mich ein heißer Aufstiegs-kandidat. In unserer jetzigen Situation denken wir erst einmal von Spiel zu Spiel.“

Thomas Meggle

wissen aber, dass sich der Verein von vielen anderen unterscheidet, in erster Linie durch die besondere und wohl einzigartige Fankultur und die Bereitschaft, Themen in vielfältiger Weise zu betrachten und zu diskutieren. Entscheidend ist aber, dass wir oft einen gemeinsamen Konsens finden.

➔ **Was hat sich für Sie verändert, seitdem Sie Anfang September zum Cheftrainer der Profis befördert wurden?**

Eigentlich nicht viel. Die Anforderungen als Trainer der Profis

Ich denke ungern in Perioden und schaue somit auch nicht gerne auf einen bestimmten Zeitraum zurück. Eine Entwicklung ist aber zu sehen. Wir bekommen es aktuell ganz gut hin, als Team aufzutreten, hauen uns gut in die Zweikämpfe rein und stehen kompakt. Zudem spielen wir guten Fußball. Wir geben uns aktuell aber noch nicht zufrieden, denn in dieser Liga geht es sehr schnell. Man muss den Blick immer nach unten richten. So sind es aktuell nur drei Punkte nach unten und fünf nach oben.

es sicherlich intensiv zugehen. Sowohl Düsseldorf als auch wir wollen unseren Positiv-Lauf fortsetzen und so werden beide Teams alles geben, um am Ende als Sieger den Platz zu verlassen.

➔ **Wie schätzen Sie die Fortuna ein?**

Sie haben meiner Meinung nach eine sehr gute Mannschaft und werden bis zum Ende um den Aufstieg mitspielen. Die Balance zwischen Jung und Alt sowie Arbeitern und Spielern stimmt

Ab sofort!
In den Düsseldorfer
Fortuna Fanshops
mit kesh mobil
bezahlen.

www.kesh.de



Jetzt kostenlos downloaden!

kesh
smart bezahlen



Philipp Tschauner konnte sich am Millerntor auch schon als Torschütze auszeichnen

Ein Torhüter als „Kopfballungeheuer“

Er hat die zweitmeisten Spiele für den FC St. Pauli aus dem aktuellen Kader gemacht, mit spektakulären Paraden dem heutigen Gegner der Fortuna schon zahlreiche Punkte gerettet, mit einer gebrochenen Schulter das Tor der „Kiezkicker“ gehütet und sogar selbst schon einen Treffer erzielt. Um Philipp Tschauner kommt die Kategorie „Unter der Lupe“ der „Fortuna Aktuell“ einfach nicht herum.

➔ Sein Werdegang

Am 3. November 1985 kam Tschauner im beschaulichen Schwabach zur Welt. Seit seinem zehnten Lebensjahr spielte er in der Jugend des 1. FC Nürnberg, wo er rund zehn Jahre später auch seine ersten Schritte im Profifußball machte. Zumeist kam der junge Keeper zwar in der zweiten Mannschaft der „Clubber“ zum Einsatz, am 22. Oktober 2005 allerdings feierte Tschauner sein Bundesligadebüt. Im Spiel gegen Arminia Bielefeld wurde der 1,96 Meter große Torhüter für den angeschlagenen Raphael Schäfer zur Pause eingewechselt. Auf Dauer konnte sich Tschauner bei den Nürnbergern allerdings nicht durchsetzen, sodass er nach elf Jahren in Nürnberg 2006 zum Zweitligisten 1860 München wechselte. Dort war er zwar meist ein sicherer Rückhalt, trotzdem wurde ihm 2009 Gabor Kiraly vor die Nase gesetzt, sodass sich der Torhüter erneut mit einem Platz auf der Bank begnügen musste.

2011 verließ er schließlich die Münchner „Löwen“ und wagte den Schritt in den hohen Norden zum FC St. Pauli. Dort ist Tschauner die unangefochtene Nummer eins und hat bereits 102 Pflichtspiele für das Team vom Millerntor auf dem Buckel. In Hamburg genießt der 28-Jährige allerdings nicht nur das Vertrauen der Trainer, sondern ist zudem Publikumsliebling der Fans, seit er in der Saison 2012/2013 ein Tor erzielen konnte: Beim Heimspiel gegen den SC Paderborn am 1. April 2013 ging der Keeper beim Stand von 1:2 in den Schlussminuten bei einem Eckball mit in den gegnerischen Strafraum und köpfte die Ecke zum viel umjubelten 2:2-Ausgleich ein. Seither besitzt er Legendenstatus auf St. Pauli.

➔ Letzte Saison

Für Tschauner verlief die vergangene Saison zunächst ideal: Nach 26 Spielen stand der FC St. Pauli auf

Tabellenplatz vier und hatte nur einen Punkt Rückstand auf den späteren Aufsteiger Paderborn. Der Torwart hatte jedes Spiel bestritten und musste erst 29 Mal hinter sich greifen. Nur vier Vereine kassierten bis dahin noch weniger Gegentore. Neun Mal hielt Tschauner seinen Kasten sogar sauber. Im Schlussspurt ging den „Kiezkickern“ allerdings die Puste aus und die zuvor so starke Abwehr lud regelmäßig zu Gegentoren ein. In den letzten acht Spielen konnten die Hamburger nur noch eine Partie gewinnen, kassierten 15 Gegentore und stürzten noch auf den achten Rang der Tabelle ab. Zu allem Überfluss fiel der Schlussmann auch noch für zwei Spiele wegen einer Schulterverletzung aus.

➔ Seine Stärken

Allein schon auf Grund seiner Körpergröße besitzt der Keeper des FC St. Pauli eine hervorragende Ausstrahlung im Strafraum und pflückt immer wieder Flanken herunter, die in seinen 16-Meter-Raum segeln. Außerdem ist Tschauner inzwischen zu einem echten Führungsspieler im Team gereift, dirigiert lautstark seine Abwehr und unterstützt das Team mit seiner Erfahrung. Mittlerweile führt er seine Mannschaft sogar regelmäßig als Kapitän aufs Feld. Und seit seinem legendären Tor gegen den SC Paderborn ist auch seine Kopfballstärke ligaweit bekannt.

➔ Seine Zukunft

Tschauner ist fester Bestandteil des FC St. Pauli und fühlt sich in Hamburg pudelwohl. Dass er sogar regelmäßig die Kapitänbinde trägt, ist ein weiterer Vertrauensbeweis des Vereins an den 28-Jährigen,

dessen Vertrag allerdings am 30. Juni 2015 ausläuft. Es scheint aber schwer vorstellbar, dass dieser nicht verlängert wird, zumal der Torhüter selbst einmal davon sprach, bis 2020 für St. Pauli spielen zu wollen. Seine Karriere beenden würde der gebürtige Bayer aber am liebsten in der Major Soccer League – der amerikanischen Fußballliga, wie er einmal verlauten ließ.



PHILIPP TSCHAUNER

➔ Spielerinformationen:

Geburtstag 3. November 1985
Geburtsort Schwabach
Größe 196 cm
Position Torwart

➔ Vereine in der Jugend:

1994–1995 TSV Wendelstein
1995–2004 1. FC Nürnberg

➔ Vereine als Aktiver:

2004–2006 1. FC Nürnberg
2004–2006 1. FC Nürnberg II
2006–2010 TSV 1860 München II
2006–2011 TSV 1860 München
2011– FC St. Pauli

➔ Nationalmannschaft:

2004–2006 Deutschland U-20
2006 Deutschland U-21



St. Paulis Keeper Philipp Tschauner durfte auch schon einen eigenen Treffer am Millerntor bejubeln.

AOK-Grippeschutzimpfung

Impftermine 2014

Nicht verpassen – impfen lassen!



Die Impfung ist für alle Versicherten der gesetzlichen Krankenkassen kostenlos.

Impfausweis und Krankenversicherungskarte/Personalausweis bitte mitbringen!

AOK-Haus
Kasernenstr. 61 · 40213 Düsseldorf

Samstag, 08. November 2014, 09:00 – 16:00 Uhr

www.AOK-Grippeschutzimpfung.de

AOK

Rheinland/Hamburg –
Die Gesundheitskasse.

IN DIESER WOCHE VOR...

5 Jahren

2. Bundesliga, Saison 2009/10, 10. Spieltag, 23.10.2009

1. FC Kaiserslautern – Fortuna Düsseldorf 0:2

Kaiserslautern: Sippel – Dick, Amedick, ro-dnei, Bugera – Schulz (55. Fuchs), Mandjeck, Ilicovic, Sam (46. Jendrisek) – Paljic, Nemeč (65. Lakić)

Fortuna: Ratajczak – Weber, Anderson, Langeneke, van den Bergh – Lambertz, Costa, Christ (90. Zoundi), Caillas (55. Caillas) – Harnik, Jovanovic (67. Gaus)

Schiedsrichter: Thorsten Kinhöfer

Tore: 0:1 Jovanovic (18.), 0:2 Jovanovic (24.)

Zuschauer: 41.500

10 Jahren

Regionalliga Nord, Saison 2004/05, 14. Spieltag, 23.10.2004

Fortuna Düsseldorf – Arminia Bielefeld 3:1

Fortuna: Nulle – Cakir (82. Burk), Böcker, Guthleber (30. Pasini) (86. Lösch), Fregene, Bocchio, Lambertz, Matsumoto, Bellinghausen, Otta, Mayer

Bielefeld: Köckel – Fischer (59. Schmidt), Rump, Özkara (75. Wiczorek), Grunwald, Loose, Janjic (64. Özdemir), Martens, Cerci, Porcello, Marc

Schiedsrichter: Rainer Bippen

Tore: 0:1 Loose (13.), 1:1 Boccio (29.), 2:1 Mayer (31.), 3:1 Lambertz (50.)

Zuschauer: 4.300

20 Jahren

2. Bundesliga, Saison 1994/95, 10. Spieltag, 22.10.1994

Fortuna Düsseldorf – FC 08 Homburg 2:0

Fortuna: Koch – Voigt, Werner, Drazic, Backhaus, Rada (56. Allievi), Katemann, Glavas, Buncol, Mill, Cyron (77. Minkwitz)

Homburg: Eich – Korell, Mademann (46. Poppowitsch), Wruck, Homp, Ruoff, Lelle (46. Freiler), Rus, Schmidt, Maciel, Simon

Schiedsrichter: Bodo Brand-Cholle

Tore: 1:0 Rada (13.), 2:0 Katemann (26.)

Zuschauer: 8.500

40 Jahren

Bundesliga, Saison 1974/75, 10. Spieltag, 19.10.1974

Fortuna Düsseldorf –

Tennis Borussia Berlin 3:2

Fortuna: Woyke – Balktes, Zimmermann, Kriegler (46. Czernotzky), Köhnen, Brei, Zewe, Seel, Geye, Budde, Herzog

Berlin: Birkenmeier – Siegmann, Mulack, Schnellinger, Jakobs, Schulz, Sprenger (70. Adler), Subklewe, Geyer, Stolzenburg, Bittmayer (74. Sühnholz)

Schiedsrichter: Hermann Schröder

Tore: 1:0 Geye (2.), 2:0 Seel (27.), 3:0 Geye (42.), 3:1 Stolzenburg (72.), 3:2 Sühnholz (77.)

Zuschauer: 12.000

Ballermann und Sambatanz am Millerntor

Die große Show von „Lumpi“ Lambertz

Gastauftritte der Rot-Weißen am Hamburger Kiez hatten in der Vergangenheit oft wenig Erfreuliches zu bieten. Da konnte das Rahmenprogramm rund um die Reeperbahn die stets zahlreich mitgereisten Anhänger schon eher unterhalten. Nicht so jedoch fast auf den Tag genau vor drei Jahren. Am 17. Oktober 2011 feierte die Fortuna – und mit ihr knapp dreitausend Düsseldorfer Fans – einen historischen 3:1-Auswärtssieg beim FC St. Pauli. Es war ein ganz besonderes Spiel – ebenfalls an einem Montagabend unter Flutlicht.



Andreas „Lumpi“ Lambertz und Maximilian Beister brillierten am Millerntor mit zwei tollen Toren.

Die Ausgangslage vor dem 11. Spieltag: Das Duell galt im Vorfeld als absolutes Topspiel und verdiente es sich durchaus während der 90 umkämpften Spielminuten. Die Hamburger lagen nach zehn Partien mit 22 Punkten (7 – 1 – 2) auf dem vierten Platz. Direkt davor lagen die noch ungeschlagenen Rot-Weißen (6 – 4 – 0) nur aufgrund der etwas besseren Tor-differenz. Zudem war die Fortuna zum damaligen Zeitpunkt saison-übergreifend seit 17 (!) Spielen in Folge ungeschlagen.

In der Anfangsphase dominieren die Kiez-Kicker

Die Partie begann jedoch aus Sicht der 95er denkbar ungünstig. Nach einer Viertelstunde gingen die Gastgeber nach einer sehenswerten Kombination durch den damals relativ unbekanntem Angreifer Kruse in Führung. Es entwickelte sich ein zähes Ringen auf dem Platz mit optischen Vorteilen für die Gastgeber. In der Schlussminute des ersten Durchgangs startete aber Lambertz im linken Mittelfeld ein entschlossenes Solo, bei dem die Hamburger Hintermannschaft unentschlossen reagierte, so dass er das Leder aus gut 20 Metern in den linken

oberen Torwinkel ballerte. 1:1 – Halbzeit!

Fortuna eiskalt und ein Finale furioso

In der zweiten Hälfte ging der offene Schlagabtausch weiter. Zunächst traf Schachten für die Hausherren den Pfosten. Praktisch im Gegenzug bediente Rösler mit einem mustergültigen Zuspielden durchstartenden Lambertz, der ganz überlegt die Düsseldorfer Führung erzielte. Es folgte ein Abseitstor von Bröker, welches zu Recht nicht anerkannt wurde; kurz darauf flog der Hamburger Thorandt nach einem wiederholten Foulspiel mit Gelb-Rot vom Platz. Eine Viertelstunde vor Schluss war es Beister, der auf der rechten Mittelfeldseite ein Solo startete, das er mit einem Slalom an drei Hamburgern vorbei mit einem Flachschieß abschloss – 3:1! Es folgte ein exzentrischer Samba-Torjubel mit eingeklemmtem Ball unter dem Trikot. Doch eine Vorentscheidung war damit in diesem irren Spiel noch längst nicht gefallen.

Zumal nur zwei Zeigerumdrehungen später erneut Beister einen Heber auf die Querlatte setzte. Wenig später traf Pauli-Stürmer Schindler den Pfosten, Rösler auf der anderen Seite ebenfalls,

und in der Schlussminute krachte ein Schuss von Pauli-Legende Boll ans Quergestänge. Summa summarum: 5x Aluminium und ein Düsseldorfer 3:1-Erfolg, der bundesweit viele Fußballherzen höher schlagen ließ.

2. Bundesliga, Saison 2011/2012, 11. Spieltag, 17. Oktober 2011



FC St. Pauli – Fortuna Düsseldorf 1:3

Aufstellung St. Pauli:

Philipp Tschauner – Carsten Rothenbach, Markus Thorandt, Ralph Gunesch, Sebastian Schachten, Dennis Daube (66. Mahir Saglik), Fabian Boll, Florian Bruns (60. Rouwen Hennings), Max Kruse, Fin Bartels, Petar Sliškovic (73. Kevin Schindler). Trainer: André Schubert.

Aufstellung Fortuna:

Michael Ratajczak – Tobias Levels, Assani Lukimya-Mulongoti, Jens Langeneke, Johannes van den Bergh, Adam Bodzek, Andreas Lambertz, Maximilian Beister (85. Juanan), Sascha Rösler (90. Ken Işık), Oliver Fink (79. Sascha Dum), Thomas Bröker. Trainer: Norbert Meier.

Tore:

1:0 (15.): Max Kruse
1:1 (45.): Andreas Lambertz
1:2 (57.): Andreas Lambertz
1:3 (75.): Maximilian Beister

Gelb-Rote Karte: Markus Thorandt (88.)

Schiedsrichter: Roman Potemkin (München)

Zuschauer: 24.487 (Millerntor-Stadion)

A man with a beard, wearing a dark blue suit, white shirt, and blue tie, stands in the center of the frame. He is looking to his right and adjusting his jacket. To his left is a large, intricate sculpture made of many layers of orange, red, and yellow paper and fabric, forming a large, abstract shape. The background is a light-colored stone building facade with classical architectural details. The overall scene is brightly lit, suggesting an outdoor setting.

B breuninger

das
EINZIGE
SEINER ART.

WO AUS MODE UND LIFESTYLE ETWAS GANZ BESONDERES WIRD:
ENTDECKEN SIE AUSGESUCHTE MARKEN UND DESIGNER, DIE
GRÖSSTE DAMENSCHUH-ABTEILUNG IN NRW, EINE EXQUISITE
PARFÜMERIE, DIE SANSIBAR BY BREUNINGER UND EINEN SERVICE,
DER KEINE WÜNSCHE OFFEN LÄSST.

BREUNINGER DÜSSELDORF KÖ-BOGEN KÖNIGSALLEE 2 BREUNINGER.COM



Fortuna Düsseldorf

vs.

FC St. Pauli



➔ Und so wird im Tippspiel gewertet: Richtiges Ergebnis: **3 Punkte**, Richtige Tendenz: **1 Punkt**

- ➔ Preise:
1. Platz: Zwei Eintrittskarten zu einem Sportevent inkl. Übernachtung für zwei Personen
 2. Platz: Ein Abendessen mit einem Spieler oder Offiziellen von Fortuna
 3. Platz: Ein Original-Trikot von Fortuna mit den Unterschriften der Mannschaften



Dr. Wulff Aengevelt
Aengevelt Immobilien



Dr. Heiko Ahlbrecht
Wessing Rechtsanwälte



Björn Becker
Awista GmbH



Christina Begele
begele communications



Hans Brandenburg
BMW Hans Brandenburg



Georg W. Broich
Broich Premium Catering



Robert Cao
Düsseldorf China Center



Rainer Cox
Geschäftsführer Frankenheim



Michael Dahmen
MEDA KÜCHEN



C. De Luca
La Brisella



Christian Diedrich
ERGO Versicherungsgruppe



Werner Matthias Dornscheidt
Messe Düsseldorf GmbH



Dieter Dunkerbeck
DWP AG



Angela Erwin
Peters Rechtsanwälte



Kay Fremdling
Antenne Düsseldorf



Dirk Gatzen
Stadtparkasse Düsseldorf



Thomas Geisel
Oberbürgermeister



Herbert Goll
Max Goll GmbH



Herbert Göritz
Göritz Air Freight



Uwe Gossmann
Küh Service Management GmbH



Peter-Michael Halcour
Fähnler vom Brauereiausschuss im goldenen Ring



Michael Hanné
Flughafen Düsseldorf



Winfried Hanssmann
Deutsche Bank AG



Dr. Ralf Hausweiler
Vorstand SDZ



Jörg Hemmann
Steuerberater



Heinz Hessling
Heinz Hessling Lichttechnik



Joseph Hinkel
Altstadtbäckerei



Wolfgang Hohl
Franz Reißner Treuhand GmbH



Joachim Hunold
Air Berlin



Heiner Kamps
Kamps BHVG



Dr. med. Ulrich Keil



Alexander Keuter
Keuter Grundbesitzverwaltung



Michael Keuter
Keuter Grundbesitzverwaltung



Klaus Klar
Rheinbahn AG



Andreas Krause
Hotel Zum Deutschen Eck



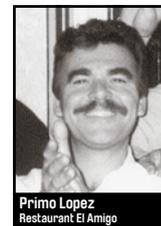
Hans Kurz
KurzConsult GmbH



Ernst Lamers
Gesellschafter der Fortin Mühlenwerke



Otto Lindner jun.
Lindner Hotels AG



Primo Lopez
Restaurant El Amigo



Matthias Mauritz
Alt-Nationalspieler FB5

➔ Gleich drei Teilnehmer des Promi-Tipps erhalten heute die Glückwünsche der „Fortuna Aktuell“. Sowohl **Wolfgang Rolshoven** (Präsident des Heimatvereines Düsseldorfer Jonges e.V.), **C. De Luca** (La Brisella) als auch **Jörg Hemmann** (Steuerberater) haben auf das 2:2-Unentschieden der Fortunen gegen Leipzig gesetzt. Durch den richtigen Tipp konnte sich Hemmann an der Tabellenspitze erstmals absetzen und grüßt mit nun sieben Punkten von ganz oben. Nach der Punkteteilung gegen Leipzig gehen auch heute viele „Tipper“ von einem Remis aus. Gleich 29 rechnen mit einem Unentschieden, so viele waren es diese Saison noch nie. Noch mehr Teilnehmer des Promi-Tipps sind allerdings von den Fortunen überzeugt und glauben an den zweiten Heimsieg der Rot-Weißen. Geht es nach **Klaus Klar** (Rheinbahn AG) setzt sich die Fortuna sogar sehr souverän gegen die Hamburger durch: 3:0 ist sein Tipp.



Guido Melcher
MEDA KÜCHEN



Rainer Mellis
Volksbank Düsseldorf Neuss



Michael Müller
BRUNATA METRONA



Klaus-Peter Müller
Commerzbank AG



Dr. Oliver Munks
Die Zahnärzte/Kfz-Center



Hans-Georg Noack
Ehrenpräsident Fortuna



Hans Norbert Nolte
DAKO Worldwide Transport



Sven Pallesen
Dachdeckerei Pallesen



Rainer Pennekamp
Stadtwerke Düsseldorf AG



Axel Pollheim
SIGMA Property Funds



Friedrich W. Rogge
Sal. Oppenheim



Wolfgang Rolshoven
Präsident des Heimatvereines Düsseldorfer Jonges e.V.



Gerd Röpke
ManThei sushitaxi



Giuseppe Saitta
Saitta Locanda del Conte GmbH



Erwin Schierle
Schierle Stahlrohre KG



Ralf Schneider
Telefonbau Schneider



Michael Schnitzler
Uenige Hausbrauerei



Thomas Schommers
SustainableFuture Consulting



Marlies Smeets
Ehrenbürgermeisterin



Nicola Stratmann
Tulip Inn Düsseldorf



Markus Tappert
RA Beumer & Tappert



Hermann Tecklenburg
Tecklenburg GmbH



Peter Terbuyken
Rheinische Backkultur Terbuyken GmbH



Thomas Timmermanns
BMW Timmermanns



Frank Tölle
Signa Property Funds



Wolfgang Ungermann
Brauerei Ferdinand Schumacher GmbH & Co KG



Peter Verhülsdonk
Rest./Hotel Schnellenburg



Andreas Vogt
Stadtsparkasse Düsseldorf



Jürgen Vogt
Regionaldirektor AOK



Dieter vom Dorff
Fortuna-Aufsichtsrat



Thomas Wiesmann
Wiesmann Personalisten GmbH



Albrecht Woeste
Aufsichtsrat



Hans-Jörg Zech
ZECCO Sportvermarktung GmbH

1. Jörg Hemmann	2:2	7
2. C. De Luca	1:2	4
Dirk Gatzten	2:1	4
Gerd Röpke	2:1	4
3. Wolfgang Rolshoven	2:2	3
4. Christina Begale	2:2	2
Herbert Göritz	2:1	2
Uwe Gossmann	2:1	2
Peter-Michael Halcour	1:1	2
Dr. Ralf Hausweiler	1:1	2
Heinz Hessling	1:1	2
Primo Lopez	2:1	2
Rainer Mellis	1:2	2
Hans Noack	2:1	2
Hans-Norbert Nolte	3:1	2
Sven Pallesen	2:1	2
Erwin Schierle	1:2	2
Marlies Smeets	3:2	2
Markus Tappert	2:1	2
Peter Terbuyken	2:1	2
Thomas Timmermanns	0:0	2
Wolfgang Ungermann	3:1	2
Dieter vom Dorff	1:1	2
5. Dr. Wulff Aengevelt	2:1	1
Dr. Heiko Ahlbrecht	1:1	1
Björn Becker	2:1	1
Hans Brandenburg	2:1	1
Georg Broich	1:0	1
Robert Cao	2:1	1
Rainer Cox	2:2	1
Michael Dahmen	2:1	1
Christian Diedrich	1:1	1
Werner Matthias Dornscheidt	1:1	1
Dieter Dunkerbeck	1:1	1
Angela Erwin	1:1	1
Kay Fremdling	2:0	1
Thomas Geisel	1:1	1
Herbert Goll	2:1	1
Michael Hanné	1:1	1
Winfrid Hanssmann	2:1	1
Josef Hinkel	2:2	1
Wolfgang Hohl	1:1	1
Joachim Hunold	3:1	1
Heiner Kamps	1:2	1
Dr. Ulrich Keil	1:1	1
Alexander Keuter	3:1	1
Michael Keuter	3:1	1
Klaus Klar	3:0	1
Andreas Krause	2:1	1
Hans Kurz	2:2	1
Ernst Lamers	1:1	1
Otto Lindner jun.	0:1	1
Matthias Mauritz	1:0	1
Guido Melcher	1:1	1
Klaus-Peter Müller	2:0	1
Michael Müller	3:1	1
Dr. med. dent. Oliver Munks	1:1	1
Rainer Pennekamp	2:1	1
Axel Pollheim	2:0	1
Friedrich W. Rogge	2:2	1
Giuseppe Saitta	1:1	1
Ralf Schneider	2:1	1
Michael Schnitzler	2:1	1
Thomas Schommers	3:1	1
Nicola Stratmann	1:1	1
Hermann Tecklenburg	2:2	1
Frank Tölle	2:1	1
Peter Verhülsdonk	1:0	1
Andreas Vogt	2:1	1
Jürgen Vogt	2:1	1
Thomas Wiesmann	0:0	1
Albrecht Woeste	2:2	1
Hans-Jörg Zech	3:1	1

SIEBDRUCK + DIGITALDRUCK
www.sud.de

KNIEPER CONSULTING AG
Experts for Placement – Placement for Experts
Büttgenbachstraße 12
40459 Düsseldorf
Tel.: +49(0)211 69540-600
www.knieper-ag.com

fortuna club95

Auto-Park Rath
Düsseldorf · Krefeld
www.autopark-rath.de

FAKO BRINGS
DER GETRÄNKE ONLINE-SHOP
Tel.: 02131-934-0
www.fako-brings.de

AUTOMOBILE WAGNER
Tel.: 02103-9888-0
www.automobile-wagner.de

Hoppe
info@krankenpflege-hoppe.de

TMC
Trans Marine Consult GmbH

DESIGNERMODE 50-70% OFF
COUTURE & TRENDS
www.couturefrank.de

KÄLTE KLIMA PETERS
KÄLTETECHNIK
KLIMATECHNIK
LUFTTECHNIK
UNSER SERVICE JETZT AUCH AUF MALLORCA
INFOS: WWW.KKPETERS.DE

HABACKERHOLDING
BUILD · LEASE · MANAGE

BROICH CATERING & LOCATIONS

YVEL DÜSSELDORF
LEVY-Gruppe

dotzilla
www.dotzilla.de

online-Forum
www.online-forum.net

PEITZ BEST 4 FOOD
Partner der Lebensmittelindustrie
www.Best4Food.de

E K H KAI HOFMANN
Elektro · Energie

FAGSI
MOBILE RÄUME

nacht residenz
düsseldorf

DERBYSTAR
THE BALL

BBDO

ŠKODA
Škoda Centrum Düsseldorf

merTens
Wir beraten, planen, gestalten und realisieren Ihre Arbeitswelt.
www.mertens.ag

JÄGER
DRUCKLUFT
www.jaeger-drucklufttechnik.de

NATURSTEIN
Kohlenberg GmbH

DST Consulting GmbH
Development | Services | Technologies

S CHEUVENS
BESTATTUNGEN
Tag- und Nachruf 21 1014
Ein Anruf erspart Ihnen alle Wege! www.scheuvs.de

MEYER WALDECK
Gesellschaft für Kommunikation und Markenprofil mbH

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Birgels
Prima Kälte Klima

radio fortuna

HISTORISCHE WASSERMÜHLE
www.moulin.de

Dachdeckererei SVEN TALLESEN
E-Mail: sven.pallessen@t-online.de
Tel.: 02102 – 963373

Hösel Ost
Tank- und Rastanlage, Motel

Schumacher Alt

AMANO

ANTENNE UKW 104,2 DÜSSELDORF

Patrick Mönninghoff
STEUERBERATER

SUSHI KIKAKU
SEIT 1975

BUSE HEBERER FROMM
RECHTSANWÄLTE · STEUERBERATER PARTG

CONZEN
GLASBAU & GESTALTUNG SEIT 1854

Sebastian Fuchs
Bad - Heizung

Fresh Fruit
HIGH QUALITY COMMUNICATION

		
<p>Einfach nur Edelstahl hitzebeständig rostfrei säurebeständig</p> <p>PRESCH EDELSTAHL SERVICE GMBH</p>		
 <p>CONTAINER-DIENST MÜLLER GMBH Container von 5 – 30 cbm</p> <p>Bahnhofsallee 1 · 40721 Hilden Telefon 0 21 03 / 98 79 79 · Telefax 0 21 03 / 98 79 80</p>	 <p>Immobilien GmbH</p>	
 <p>das leckere Droppke</p> <p>Düsseldorf-Altstadt</p>	 <p>Gebäudereinigung Dienstleistungen</p>	 <p>SPORTVERMARKTUNG GMBH</p>
 <p>WERBESCHAFFUNG & MEDIEN</p>	 <p>Gut essen und trinken auf rheinische Art www.himmel-ahd.de</p>	
 <p>Gottfried Schulz GmbH & Co. KG</p>	 <p>PRESSE · TABAK · LOTTO</p> <p>hollmann-duesseldorf.de</p>	 <p>IMMOBILIEN & VERWALTUNG Düsseldorfer Straße 99 · 40667 Meerbusch · Tel. +49, 2132, 93 78 210</p>
 <p>Produktionshaus für Audiovisuelles</p>		 <p>Wohnungen Häuser Gewerbeimmobilien</p>
	 <p>www.vpt-drucklufttechnik.de</p>	 <p>DRUCK_MEDIEN</p>
	 <p>HAUSHAAREN SEIT 1860 / DÜSSELDORF-AUTOSTADT</p>	 <p>Arbeitsbühnen Autokrane Stapler</p>
		 <p>Mercedes-Benz Niederlassung Düsseldorf</p>
 <p>HOBERG & DRIESCH RÖHRENGROSSHANDEL</p>	 <p>Steuerberater</p>	
 <p>MASTER SERVICE Gebäudemanagement</p>		

fortuna club95 

AUTOHAUS
ULMEN
www.ulmen.com

fortuna club95 

K|E|U|T|E|R
Grundbesitzverwaltung

CLASENI GmbH
ihr printmedienpartner in düsseldorf

SDZ 
Solidaritätsgemeinschaft Düsseldorfer Zahnärzte e.V.

HSM
IMMOBILIENSERVICE GMBH

LAN **KOPF**
MASCHINENBAU
SCHALTEN SIE UNS EIN.

MADEMANN & KOLLEGEN
DIE VERMÖGENSVERWALTER

CSN 
conference

Düsseldorfer **Anzeiger**

mb
LIEBENBERG
BODENBELÄGE

M. WOITE
Sonderwerkstoffe
Edelstähle

W.I.R.
PERSONAL-DIENSTLEISTUNGEN

S
SCHNIGGE

 **M5-Metall**
PROFILTECHNIK GMBH


IWAKI PUMPEN

RI 
Rheinische Immobilien-,
Versicherungs- und
Vertriebsgesellschaft mbH

MEISTERBETRIEB
SCHULTZ & TISCH
SANITÄRE INSTALLATION & HEIZUNGSBAU 

HANSA-DRUCKEREI
& **VERLAG** 


Trade World One GmbH

ADELTA.FINANZ AG

fortuna club95 


HOFFMANN
PERSONALDIENSTLEISTUNGSGRUPPE


ekdgelenkrohr

Frisch und lecker
von Ihrem
Stadtbäcker
www.stadtbaecker.com

MAHO
Arbeitnehmerüberlassung
Personalvermittlung


stockkeim


HOCHKÖNIG
Der Gipfel der Gefühle

STORM GmbH
Rohre und Rohrzubehör


DAKO
WORLDWIDE TRANSPORT

CADMAN
Real Estate Marketing


FIEGE
Heizung
Lüftung
Klima

SCHNEIDER
INTERCOM
Kommunikations- und
Sicherheitssysteme


KA KONRAD ADAMS
INDUSTRIEMONTAGEN
KABELVERLEGUNG


MATTHIAS PIPJORKE
ENTSORGUNGSSACHBETRIEB
AUF DER REIDE 100
40488 DÜSSELDORF
FON: 0211 47 23 70
FAX: 0211 47 23 23
INFO@PIPJORKE.COM
WWW.PIPJORKE.COM

fortuna **Club95** 


MIETER VEREIN
Düsseldorf
seit 1899

fortuna **Club95** 


die **+** zahnärzte
Dr. med. dent. Oliver Munks
Zahnarztpraxis am KÖ-Center
Blumenstraße 11-15
40212 Düsseldorf
www.diepluszahnärzte.com/koe

fortuna **Club95** 


W&G
Wirtschaftliche Services
GmbH

Der 1. FC Kaiserslautern will an alte Zeiten anknüpfen



Die Sehnsucht nach der Bundesliga

Der 1. FC Kaiserslautern hat auch dieses Jahr wieder große Ansprüche: Nachdem der vierfache Deutsche Meister, in den letzten beiden Jahren den Sprung in das Deutsche Fußballoberhaus knapp verpasst hatte, soll der Aufstieg diese Saison gelingen. Der gute Saisonstart macht der ganzen Stadt bereits große Hoffnung.

➔ Trainer und Umfeld

In Kaiserslautern sind sie fußballverrückt: Die Meisterschaft von 1998 ist noch in aller Munde und Fritz Walter ist jedem Kind der Stadt ein Begriff. Nostalgisch denken die Fans an vergangene Zeiten zurück und sehnen sich wieder nach Bundesligafußball. Entsprechend hoch ist der Druck auf Trainer Kosta Runjaic. Der 43-jährige Österreicher ist seit September 2013 im Amt und führte die Mannschaft vergangene Saison bis in das DFB-Pokal-Halbfinale. Nach dem erfolgreichen Saisonstart träumt nun allerdings die ganze Region von der Bundesliga.

➔ Zu- & Abgänge

Nachdem die letztjährige, hochdotierte Mannschaft den Aufstieg verpasst hatte, hat sich in Kaiserslautern das Transferkarussell im Sommer kräftig gedreht. Leistungsträger, wie Simon Zoller (1. FC Köln) wurden verkauft und Verträge prominenter Spieler, wie der von Mohamadou Idrissou (jetzt Maccabi Haifa), nicht mehr verlängert. Außerdem wurden Enis Alushi (FC St. Pauli), Mimoun Azaouagh (Vertragsende), Ariel Borysiuk (Leihe an Lechia Gdansk), Albert Bunjaku (FC St. Gallen), Florian Dick (Vertragsende), Konstantinos Fortounis (Olympiakos Piräus), Enis Hajri (MSV Duisburg), Jas Simunek (VfL Bochum), Richard Sukuta-Pasu (Cercle Brugge), Marc Torrejon (SC Freiburg), Andrew Wooten (SV Sandhausen), Christopher Drazan (Leihe an Rot-Weiß Erfurt) und Chinedu Ede (Ende der Leihe, Mainz) abgegeben. Statt auf alternde Stars, entschloss sich der 1. FC Kaiserslautern, fortan auf junge, entwicklungsfähige Spieler zu setzen und verstärkte sich mit Philipp Hofmann (FC Schalke),

André Fomitschow (Fortuna Düsseldorf), Tim Heubach (FSV Frankfurt), Stefan Mugosa (FK Mladost Podgorica), Michael Schulze (Energie Cottbus) und Armin Younes (Leihe von Borussia Mönchengladbach). Darüber hinaus wurden Jan-Lucas Dorow, Sebastian Jacob, Michael Schindele und Manfred Osei Kwadwo aus der eigenen Jugend in den Profikader hochgezogen.

➔ Mannschaft

Trotz des rundum erneuerten Kaders ist es Kosta Runjaic in kurzer Zeit gelungen, einen festen Mannschaftsstamm zu bilden, der konstant zu überzeugen weiß. Besonders die Offensive der „Roten Teufel“ ist brandgefährlich: Angeführt von Kapitän Srdjan Lakic, der in Kaiserslautern endlich wieder seinen Torinstinkt entdeckt hat und bereits fünf Tore, sowie zwei Vorlagen verbuchen konnte, tritt die Mannschaft im Angriff extrem zielstrebig und variabel auf. Im offensiven Mittelfeld harmonisieren jugendliche Unbekümmertheit und große Erfahrung prächtig miteinander. Sodass sowohl der 29-jährige Karim Matmour, als auch der 21-jährige Kevin Stöger eine wichtige Rolle im System von Runjaic spielen. Zudem trumpft im zentralen Mittelfeld Alexander Ring groß auf: Der finnische Nationalspieler ist Denker und Lenker im Spiel der Pfälzer und konnte sich bereits vier Mal in die Torschützenliste eintragen.

➔ Bekannte Gesichter:

Beim 1. FC Kaiserslautern stehen aktuell zwei Spieler im Kader, die eine Düsseldorfervergangenheit haben: Mittelfeldspieler Marcel Gaus kommt aus der Jugend der Fortuna und spielte von 2008-2011 für die



Zuletzt durfte die Fortuna mehrfach am Betzenberg jubeln.

Foto: Wikipedia/Kandschwar

Rot-Weißen. André Fomitschow kam 2012 nach Düsseldorf und absolvierte ein Spiel für die Erste und neun Partien für die Zweite Mannschaft.

➔ Stadion

Das Fritz-Walter-Stadion auf dem Betzenberg ist mehr als eine übliche Fußballarena. Es ist eines der ältesten Stadien Deutschlands, ein mythenbehafteter Fußballtempel. Am 13. Mai 1920 wurde das „Betzenbergstadion“, wie es ursprünglich hieß, eröffnet. Erst rund 45 Jahre später erhielt es, zu Ehren des legendären Fritz Walters, seinen heutigen Namen. Das größte Stadion der Pfalz fasst 49.780 Zuschauer und ist eines der ersten reinen Fußballstadien Deutschlands.

➔ Stadt

Die Stadt im südwestlichen Zipfel der Pfalz ist mit gut 97.000 Einwohnern wahrlich keine Großstadt, war lange Zeit dennoch eine der bedeutendsten Städte seines Bundeslandes. Allerdings fiel sowohl das ursprüngliche Stadtbild, als auch die starke Industrie während des zweiten Weltkriegs zahlreichen Luftangriffen zum Opfer. Daher genießt Kaiserslautern heute nur noch durch den Fußball und

die große Tradition der „Roten Teufel“ bundesweite Bekanntheit.

11. Spieltag Saison 14/15

Samstag, 25.10.2014, 13:00 Uhr



➔ Daten zum Verein:

1. FC Kaiserslautern e.V.

Fritz-Walter-Straße 1
67663 Kaiserslautern

Tel: 0631 - 31 88 0
Fax: 0631 - 31 88 290

Internet: www.fck.de
E-Mail: info@fck.de

➔ Stadion:

Fritz-Walter-Stadion

Fritz-Walter-Straße 1
67663 Kaiserslautern

Zuschauerzahl: 49.980 Plätze

Informationen rund um die Stadien der Gegner. Was ist erlaubt, was ist verboten, wo liegt das Stadion und alles weitere Wichtige.



EIN TEAM EIN ZIEL

MIT F95 UND FRANKENHEIM
GROSSEN FUSSBALL ERLEBEN



FRANKENHEIM.DE



premiumPARTNER

Fortuna Düsseldorf II gewinnt beim SC Verl mit 1:0

Erkämpfter Dreier in Ostwestfalen

Ein langjähriger und niemals einfacher Gegner der Zwoten in der Regionalliga West ist der SC Verl. Die Partien gegen die Ostwestfalen waren größtenteils robuste, körperbetonte Partien. Das war bei der Auswärtsbegegnung der Fortunen im Stadion an der Poststraße auch dieses Mal nicht anders. Beide Mannschaften boten vor allem in der Schlussphase der zweiten Spielhälfte ein intensives Kampfspiel, das die Flingeraner am Ende nicht zuletzt auch unter Mithilfe der Glücksgöttin für sich entschieden.



Mit vereinten Kräften: Timm Golley (re.) und Muhammet Karpuz erkämpften mit der U23 drei wichtige Punkte.

Die Gastgeber, die einmal mehr eine kompakte und gut organisierte Mannschaft auf den Rasen schickten, wollten gleich zeigen, dass sie hier die Hausherren sind und suchten mit dem Anpfiff sofort den frühen Torerfolg. Die erste Chance hatten sie nach acht Minuten: Hamadi Al Ghaddioui legte von der rechten Seite quer auf Sebastian Schonlau, der in der Strafraummitte den Ball aber am Pfosten vorbei ins Tor aus schoss. Danach stellten sich die Flingeraner immer besser auf ihren Gegner ein, konnten aber dessen nächste Chance (20.) nicht verhindern. SCV-Stürmer Simon Engelmann kam frei durch, doch Fortuna-Keeper Robin Heller hatte gut antizipiert, war früh genug aus dem Tor herausgekommen und rettete gemeinsam mit Leander Goralski in höchster Not. Im direkten Gegenzug konnte SCV-Torwart Sebastian Lange einen Flachschuss von Muhammet Karpuz gerade noch um den Pfosten lenken. Danach erhöhten die aus einer starken und ballsicheren Abwehr agierenden Verler ständig den Druck, kamen zu weiteren Großchancen und unterbanden durch das Verdichten der Räume erfolgreich alle Angriffsbemühungen der Zwoten, bei denen sich auch das verletzungsbedingte Fehlen von Kaan Akca im Mittelfeld

bemerkbar machte, denn von dort gingen kaum Impulse aus. Auf Seiten der Gegner war vor allem die rechte Angriffsseite mit Fabian Großeschallau und dem quirligen Matthias Haeder immer brandgefährlich. In der Endphase des ersten Durchgangs brillierte Robin Heller, der zuerst einen Drehschuss von Engelmann aus kurzer Distanz unschädlich machte, und kurz vor dem Pausenpfiff einen Kopfball von Robert Mainka nach Freistoß von Großeschallau bravurös abwehren konnte. Somit war es nicht zuletzt auch dem Flingeraner Schlussmann zu verdanken, dass sich die Zwote mit einem insgesamt glücklichen torlosen Remis in die Halbzeit verabschieden konnte.

Die zweite Spielhälfte war gerade fünfzehn Minuten alt, als der gerade nach einer langen Verletzungspause wieder genesene Goralski einen herben Schlag hinnehmen musste. In einem Luftkampf mit Al Ghaddioui prallten beide Spieler in Höhe der Mittellinie unglücklich mit den Köpfen zusammen. Während der SCV-Stürmer nach einer Behandlung an der Seitenlinie weiterspielen konnte, musste der Innenverteidiger der Zwoten mit Verdacht auf einen Nasenbeinbruch ausgewechselt werden; für ihn kam Robin Bormuth. Diese Situation war noch

nicht richtig verdaut, da gelang den Fortunen mit dem nächsten Angriff ein sehenswerter Überraschungscoup. Nach einer Kopfballstafette im Mittelfeld landete der Ball bei dem in der Halbzeit für Lukas Hombach eingewechselten Julien Rybacki. Dieser zog völlig freistehend von der Fünf-Meter-Grenze ab, aber lange parierte glänzend mit einer Fußabwehr. Der Abpraller erreichte Jusuf Mahsun und gelangte von diesem zu Fabio La Monica, der die Kugel im Nachschuss schließlich im Netz versenkte. Da die Gastgeber nun natürlich offensiver werden mussten, bekamen die Fortunen zwangsläufig mehr Spielraum für Entlastungsangriffe. Sie konnten sich trotzdem kaum aus der druckvollen Umklammerung des Gegners befreien, kämpften dafür aber um jeden Ball. Selbst die Gelb-Rote Karte für Guerino Capretti wegen wiederholten Foulspiels (70.) und die daraus entstandene Unterzahl der Hausherren brachten der Zwoten keine Entlastung. Die größte Chance, seiner Mannschaft zumindest einen Punkt zu retten, hatte Header (79.), aber der schnelle Außenstürmer verzog frei stehend vor dem leeren Tor. Für die Flingeraner und deren Anhang wurden die Schlussminuten nun zu einer echten Zitterpartie. Schließlich setzte eine von Seiten der Gastgeber heftig kritisierte Entscheidung des Schiedsrichters den Schlusspunkt dieses nun nervenaufreibenden Schlagabtauschs. Mainka kam im Strafraum bei einem Abwehrversuch von Marvin Ajani zu Fall und alles deutete auf einen Strafstoß hin. Doch Benjamin Schäfer hatte eine „Schwalbe“ des SCV-Torjägers gesehen und zeigte diesem unter lautstarken Pfiffen und Protesten der Verler Spieler und Zuschauer die Gelbe Karte. Die Entscheidung hatte aber Bestand, und nach einer end-

los scheinenden Nachspielzeit von vier Minuten verließen die Fortunen als Sieger den Platz. Nicht nur wegen der strittigen Entscheidung gegen einen Elfmeter muss man ehrlicherweise feststellen, dass die Zwote diese drei wichtigen Punkte mit sehr viel Glück erobert hat, ohne damit aber die moralische und kämpferische Einstellung dieser sehr jungen Mannschaft schmälern zu wollen, die – klammert man Kapitän Jens Langeneke einmal aus – faktisch eine U20 statt U23 ist. (RR)

Zwote-Trainer Taskin Aksoy:

„Erwähnen möchte ich zuerst das Positive für uns. Wir haben drei Punkte gewonnen. Uns war die Stärke der Verler bekannt und wir wussten, dass wir hier vor keiner leichten Aufgabe stehen würden. Wir haben eine sehr junge Mannschaft, die heute, so ehrlich muss man sein, sehr sehr viel Glück gehabt hat. Natürlich machen diese jungen Spieler noch zu viele Fehler, statt eine solche Partie mit mehr Cleverness auszuspielen. Fußballerisch habe ich bei meiner Mannschaft ein eher schlechtes Spiel gesehen, das noch zu analysieren sein wird. Aber wir dürfen mit drei Punkten nach Hause fahren, und darüber freue ich mich.“

SCV-Trainer Andreas Golombek:

„Wir hatten es mit einer disziplinierten, lauffertigen Fortuna zu tun, die gut gegen den Ball gespielt hat. Wir hätten unsere Hundertprozentigen ab der 23. Minute nutzen müssen. In der zweiten Spielhälfte haben wir nach anfänglichen weiteren Chancen rund zehn Minuten verschlafen und geraten in Rückstand. Dann haben wir das Spiel wieder bestimmt und hatten zwei weitere Riesenchancen. Durch die fragwürdige Schwalbenentscheidung stehen wir am Ende mit leeren Händen da.“



QUARG
sport.analytics.



LASS DICH ANALYSIEREN WIE EIN PROFI



Oliver Fink bei einer
Bewegungsanalyse

Quarg sport.analytics ist der Spezialist für hochwertige Sportlerversorgung in Düsseldorf. Hier wirst du umfassend von Sportwissenschaftlern, zertifizierten Orthopädietechnikern und ehemaligen Leistungssportlern beraten und analysiert.

BAUSTEINE DER FORTUNA-ANALYSE:

- High-Tech Laufanalysen zur Verbesserung deiner Performance
- Individuelle Fußball- und Sporeinlagen für mehr Stabilität
- Kompressionsstrümpfe für Sport und Regeneration
- Bandagen zur optimalen Unterstützung der Gelenke

Worauf die Fortunen setzen, muss im Alltag niemand verzichten!
Vereinbare noch heute deinen persönlichen Anpassungstermin.

QUARG SPORT.ANALYTICS.

Uhlandstr. 11, 40237 Düsseldorf
Telefon 0211/56660620
www.quarg.net

Powered by Bauerfeind



Qualität „Made in Germany“.

Produkte von Bauerfeind eignen sich für das Spiel mit und ohne Ball. Sie wirken auf engstem Raum und gehen gern lange Wege.



GenuTrain®



VenoTrain® sport



CAD business

Bewegung erleben: www.bauerfeind.com

Neu: Förderkurse für Feldspieler, Kindergeburtstage und ein Spieltagcamp

Fortuna Fußballschule erweitert ihr Angebot

Fortuna Düsseldorf bietet seinen jüngsten Fans bereits seit längerer Zeit die Möglichkeit, Axel Bellinghausen und Co. nachzueifern und einmal unter Profi-Bedingungen zu trainieren. Rund 1000 Kinder trainierten im Jahr 2014 im Rahmen der verschiedenen Camps in der Fortuna Fußballschule. Nun hat die Fortuna auf die große Nachfrage des Nachwuchses reagiert und ihr Angebot an „die Stars von morgen“ noch einmal erweitert.



Regelmäßig schauen bei der Fortuna Fußballschule auch Profis vorbei – zuletzt kickte Oliver Fink mit dem Nachwuchs.

Während es bisher nur den Torhütern möglich war, an regelmäßigen Förderkursen teilzunehmen, haben ab Ende Oktober auch Feldspieler die Möglichkeit, in einem Zeitraum über sechs Wochen unter Profibedingungen ihr Können am Ball gezielt zu verbessern. Die Kurse, die als zusätzliches Training neben dem im eigenen Verein genutzt werden können, finden immer dienstagsabends statt und haben verschiedene Schwerpunkte. So können fußballbege-

sterte Kids sechs Wochen lang jeden Dienstag wahlweise ihre Ballkontrolle, den Torabschluss, das Dribbling oder ihr Passspiel unter Anleitung ausgebildeter Jugendtrainer verbessern. Die Kinder werden mit Fußballschul-Kleidung ausgerüstet, sodass jeder Teilnehmer passende Stutzen, kurze Hosen und ein Trikot erhält. Darüber hinaus haben die jüngsten Fortuna-Fans nun die Möglichkeit, ihren Kindergeburtstag in einen rot-weißen Trainingstag zu verwandeln: Am

Nachwuchsleistungszentrum, an der Geburtsstätte der Fortuna am Flinger Broich, werden dafür 120 Minuten Training für eine Gruppe von sechs bis 15 Kindern angeboten. Alle Teilnehmer des Trainings werden mit Fußballschul-Trikots ausgerüstet und das Geburtstagskind darf sich sogar über ein Original-Heimtrikot der Fortuna freuen. Außerdem bekommt jedes Kind ein kleines Abschiedsgeschenk als Andenken an diesen rot-weißen Fußballtag. Auf Wunsch können zusätzlich Stutzen und kurze Hosen für jedes Kind sowie ein gemeinsames Essen in der Bar 95 gebucht werden. Diese Zusatzbuchung ist nicht im unten

aufgeführten Preis enthalten. Ein weiteres neues Angebot der Fortuna Fußballschule ist das Spieltagcamp: Ab 2015 ist es Kindern möglich, vor den Heimspielen der Fortuna, die an einem Samstag oder einem Sonntag stattfinden, im Arena-Sportpark unter Profibedingungen an einem 90-minütigen Training teilzunehmen. Direkt im Anschluss geht es, ausgestattet mit der Stadionzeitung „Fortuna Aktuell“, einem Lunchpaket, sowie einem Abschiedsgeschenk in die ESPRIT arena, um die großen Vorbilder live zu sehen. Einer Begleitperson wird ebenfalls eine Eintrittskarte für den Stadionbesuch zur Verfügung gestellt.

➔ Übersicht der neuen Angebote:

Allwöchentliches Fördertraining für Feldspieler, 6 Wochen lang, je 75 Minuten pro Woche, Mitglieder: 108,95 €, Nicht Mitglieder: 118,95 €, Alter: 8-14

Training als Kindergeburtstag, 120 Minuten für 6-15 Kinder, 22,95 € pro Kind (Zusatzbuchung möglich!), Alter: 6-14

Spieltagcamp, 90 Minuten Training, anschließender Stadionbesuch, Mitglieder: 89,95 €, Nicht-Mitglieder: 95 €, Alter: 6-12

Biade, Bukvasevic, Cicak und Sola haben wertvolle Erfahrungen gesammelt

Vier NLZ-Spieler auf Länderspielreise

Fortunas Nachwuchsleistungszentrum ist um einen Nationalspieler reicher! Lewis Biade feierte am Sonntag, 12. Oktober, sein Debüt für die U21-Auswahl der Demokratischen Republik Kongo. Luis Bukvasevic, Dominik Cicak und Luka Sola, über die bereits in der letzten Ausgabe der „Fortuna Aktuell“ berichtet wurde, sind von ihrem Ausflug nach Zagreb zurückgekehrt und haben bei der kroatischen U15-Auswahl gute Eindrücke hinterlassen.

Acht Minuten lang durfte Lewis Biade Länderspielluft schnuppern. Der defensive Mittelfeldspieler wurde gegen Österreichs U21 in der 82. Spielminute eingewechselt. Zu diesem Zeitpunkt lagen die Kongolesen bereits mit 0:3 zurück und waren zudem seit der 27. Minute in Unterzahl. Am Ergebnis änderte sich nach der Hereinnahme des gebürtigen Siegburgers nichts mehr, es blieb beim 0:3 für das Nachbarland, für das Christian Gartner durchspielte. Für Biade selbst dürfte es

dennoch wichtig gewesen sein. Das Debüt in der U21-Auswahl seines Landes war eine großartige Erfahrung für den Mittelfeldmann, der erst im September seinen 17. Geburtstag feierte und dennoch schon Kapitän von Fortunas A-Jugend-Bundesligamannschaft ist. Im Sommer wechselte Biade vom MSV Duisburg zu den Flingeranern, wo er umgehend ein fester Bestandteil der U19 wurde. Durch die internationale Erfahrung kann er nun auch den Fortunen weiterhelfen – und sich auf diesem Wege für

weitere Länderspieleinsätze empfehlen. Bereits eine Woche zuvor hatten Luis Bukvasevic, Dominik Cicak und Luka Sola ihren Nationalmannschaftsausflug. Die drei C-Junioren – Bukvasevic läuft für die U14 der Fortuna auf, Cicak und Sola für die U15 – reisten zu einem Sichtungswochenende der kroatischen U15-Auswahl. Am ersten Wochenende der Herbstferien standen in Zagreb zwei Testspiele und eine Trainingseinheit an, bei denen die Jungfortunen positive Eindrücke hinterließen. In den Testspielen liefen jeweils

die Legionäre gegen die Talente aus Kroatien auf. Für die „Deutschen“ gab es in diesen Spielen nichts zu holen: Das erste verloren sie mit 1:3, die zweite Partie endete mit 0:5. Bukvasevic erzielte im ersten Testspiel allerdings den Ehrentreffer für die Legionäre und konnte so auf sich aufmerksam machen. Bereits am Samstag ging es für die U15 in der Liga weiter, wo die Fortunen sich knapp mit 2:3 geschlagen geben musste. Nächster Gegner der U14 ist im Nachwuchscup der MSV Duisburg.

***Mit Würsten wie
diesen wünscht man
sich Unendlichkeit***

Wir wünschen der Fortuna
Biss ohne Ende ...



Fans grüßen aus der ganzen Welt



Mit der Fortuna den Gipfel erklimmen. **Ralf Fecke**, **Jannick Fecke** und **Jonas Nippe** haben den 1300 Meter hohen Lusen im bayrischen Wald bestiegen. Stolz wird der Fortuna-Schal vor dem Gipfelkreuz präsentiert.

Urlaubgrüße aus Australien! Selbst in den endlosen Landschaften Australiens flackert die Liebe zur Fortuna natürlich im Herzen. Bei **Corinna** flackert sie allerdings sogar im Wind!



Eine rot-weiße Familie! **Thorsten Schmitz** hat seine Liebe zur Fortuna 1978 entdeckt. Seither hat er um sich herum eine wahre Fortuna-Familie aufgebaut. Seine Töchter sind ebenso wie er selbst Dauerkartenbesitzer und auch das jüngste Mitglied der Familie scheint schon mit dem Fortuna-Virus identifiziert.

Auf dem "Gipfel der Gefühle"

DIE "HOCHKÖNIG-FANBANK"



HOCHKÖNIG
Der Gipfel der Gefühle



Diese Fortuna-Fans erlebten die tolle Atmosphäre beim 2:2 gegen Leipzig direkt von der Seitenlinie aus.

Wie kann man gewinnen?

Fortuna Düsseldorf und sein Partner Hochkönig verlosen auch zum ersten Heimspiel der neuen Saison wieder 2 x 2 Plätze auf der „Hochkönig-Fanbank“. Diese steht bei den Heimspielen der Rot-Weißen in der ESPRIT arena unweit der Seitenlinie. Man ist also noch näher am Spielgeschehen, als man dies auf den Tribünen schon ist. Das Einzige, was zu tun ist, um auch mal mit einer Begleitperson direkt am Spielfeldrand Platz zu nehmen, ist die richtige Antwort auf eine Gewinnspielfrage auf www.hochkoenig.at/fanbank zu geben und mit ein bisschen Glück ausgelost zu werden.

Viel Erfolg dabei!

In Zusammenarbeit mit:

ANTENNE
UKW 104,2
DÜSSELDORF



**Vom Platz zu fliegen
kann auch schön sein.**

Düsseldorf Airport wünscht
der Fortuna viel Erfolg.

[dus.com](https://www.dus.com)



**RIGHT
GUARD**

FORTUNA-QUIZ

„Kabinenpartner“ Right Guard und Fortuna Düsseldorf
verlosen gemeinsam zwei VIP-Tickets



**Gewinnen Sie zwei VIP-Karten für das
nächste Heimspiel gegen den FC Ingolstadt 04**

am Freitag, 31. Oktober 2014, 18:30 Uhr



➔ **Frage 1: Das wievielte Mal empfängt die Fortuna den FC St. Pauli?**

H: 19
P: 36
S: 25

➔ **Frage 2: Wie ist die Bilanz der Rot-Weißen gegen die Paulianer?**

O: positiv
T: ausgeglichen
E: negativ

➔ **Frage 3: Was war der höchste Sieg der Fortuna gegen St Pauli?**

H: 5:1
L: 3:1
I: 7:0

➔ **Frage 4: Welcher Düsseldorfer Offizielle war auch schon für die Paulianer tätig?**

M: Vorstand Sport Helmut Schulte
N: Trainer Oliver Reck
J: Torwarttrainer Simon Jentzsch

➔ **Frage 5: Für welches Zeichen ist der FC St Pauli bekannt?**

A: Teufel
E: Totenkopf
F: Löwe

➔ **Frage 6: Wie wird die Heimstätte des FC St. Pauli genannt?**



R: Millerntor
N: Böllenfalltor
E: Betzenberg

➔ **Frage 7: In wie vielen aufeinanderfolgenden Spielen war Stürmer Joel Pohjanpalo mit mindestens einem Treffer erfolgreich?**



I: 1
F: 4
P: 6

➔ **Frage 8: Welcher Düsseldorfer war vergangene Woche nicht mit der Nationalmannschaft unterwegs?**

O: Ben Halloran
A: Jonathan Tah
E: Joel Pohjanpalo

➔ **Frage 9: Welcher Fortune feierte in der letzten Woche seinen 30. Geburtstag?**

L: Andreas Lambertz
U: Lukas Schmitz
G: Charlison Benschop

➔ **Frage 10: An wie vielen Toren war Charlie Benschop im Trikot der Fortuna bisher direkt beteiligt?**



O: 17
R: 9
G: 24

➔ **Teilnahmeberechtigung**

Teilnahmeberechtigt sind Personen mit Wohnsitz in Deutschland, Österreich oder der Schweiz, die bei der Teilnahme mindestens 18 Jahre alt sind.

➔ **Teilnahme**

Durch die Einsendung des richtigen Lösungswortes an medien@f95.de erfolgt die Teilnahme am Gewinnspiel. Die Teilnahme am Gewinnspiel setzt dabei neben der Annahme dieser Teilnahmebedingungen voraus, dass der Teilnehmer volljährig ist. Zudem muss der Name des Teilnehmers eindeutig zuzuordnen sein. Die Teilnahme am Gewinnspiel beinhaltet im Gewinnfall das Einverständnis zur Nennung Namens auf den vereins eigenen Medien von Fortuna Düsseldorf.

➔ **Gewinn**

Zu gewinnen gibt es 2 VIP-Tickets für das kommende Heimspiel am **Fr., 31.10.2014 gegen den FC Ingolstadt**. Der Gewinn kann nicht in bar ausbezahlt werden und ist vom Umtausch ausgeschlossen. Der Gewinn kann nicht auf Dritte übertragen werden. Weiterhin dürfen die Karten nicht weiter veräußert werden.

➔ **Gewinnermittlung**

Unter allen Einsendungen des richtigen Lösungswortes, die bis zum kommenden Mittwoch an medien@f95.de gesendet werden, wird der Gewinner ausgelost und kontaktiert. Sollte der Gewinner nicht auf die Gewinnermittlung reagieren, wird ein neuer Gewinner ermittelt.

➔ **Haftungsausschluss**

Der Veranstalter haftet in keiner Form für mittelbare oder unmittelbare Schäden, die sich aus der Teilnahme an der Aktion oder der Nichterreichbarkeit des Internet-Servers ergeben, es sei denn, diese sind auf grob fahrlässiges oder vorsätzliches Handeln zurückzuführen, welches von der Veranstalterin zu vertreten ist.

➔ **Datenschutz**

Soweit im Rahmen der Aktion personenbezogene Daten von Teilnehmern erfasst werden, werden diese vom Veranstalter ausschließlich zum Zwecke der Durchführung der Aktion erhoben, verarbeitet und genutzt und können dauerhaft auf den vereins eigenen Medien von Fortuna Düsseldorf Facebook veröffentlicht werden.

➔ **Ausschluss des Rechtsweges**

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

➔ **Sonstiges**

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Rechtswirksamkeit der übrigen Teilnahmebedingungen nicht berührt. An ihre Stelle tritt eine angemessene Regelung, die dem Zweck der unwirksamen Bestimmungen am ehesten entspricht.

Einsendeschluss ist Donnerstag, 23.10.2014, 15 Uhr

Eine Teilnahme am Gewinnspiel ist ausschließlich zu den hier aufgeführten Bedingungen möglich. Mit der Teilnahme am Gewinnspiel erkennt der Teilnehmer diese Teilnahmebedingungen ausdrücklich an.

➔ **Die Lösung lautet:**

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

AUTOZENTRUM
Josten

Ihr Partner in Düsseldorf,
Monheim, Remscheid,
Kaarst, Witten und
Heiligenhaus



teamPARTNER

Wir sorgen für Bewegung!

Neuwagen zu
Outletpreisen!

Ständig über 500 Fahrzeuge sofort verfügbar.

Herzogstraße 75- 77, 40215 Düsseldorf · Ronsdorfer Str. 4-8, 40233 Düsseldorf

www.auto-josten.de
0211-5502190



JETZT AUCH AM
FLINGER BROICH
DIE HEIMAT
DER FORTUNA

UNSERE TAKTIK: RÄUME SCHAFFEN!

LINDNER
HOTELS & RESORTS

NICHT NUR BESSER. ANDERS.



Lindner Congress Hotel
Düsseldorf



Lindner Hotel Airport
Düsseldorf



Lindner Hotel Am Michel
Hamburg



Lindner Park-Hotel Hagenbeck
Hamburg

Lindner Hotels & Resorts freut sich als
Düsseldorfer Unternehmen die Fortuna
als teamPARTNER zu unterstützen!



teamPARTNER

SPIELPLAN SAISON 2014/15

1. Spieltag, 01.08.2014 - 04.08.2014

20:30	Fortuna Düsseldorf	: Eintr. Braunschweig	2,2 (1:0)
13:00	RB Leipzig	: VfR Aalen	0,0 (0:0)
15:30	FC St. Pauli	: FC Ingolstadt 04	2,1 (1:1)
	VfL Bochum	: SpVgg Greuther Fürth	1,1 (1:1)
13:30	1. FC Heidenheim	: FSV Frankfurt	2,1 (1:1)
15:30	1. FC Nürnberg	: Erzgebirge Aue	1,0 (0:0)
	Karlsruher SC	: 1. FC Union Berlin	0,0 (0:0)
	SV Darmstadt 98	: SV Sandhausen	1,0 (1:0)
20:15	1. FC Kaiserslautern	: 1860 München	3,2 (0:2)

2. Spieltag, 08.08.2014 - 11.08.2014

18:30	VfR Aalen	: FC St. Pauli	2,0 (1:0)
	FSV Frankfurt	: Karlsruher SC	2,3 (2:3)
20:30	1. FC Union Berlin	: Fortuna Düsseldorf	1,1 (0:1)
15:30	Eintr. Braunschweig	: 1. FC Heidenheim	3,0 (1:0)
	Erzgebirge Aue	: VfL Bochum	1,5 (1:1)
13:30	FC Ingolstadt 04	: SV Darmstadt 98	2,2 (1:1)
15:30	1860 München	: RB Leipzig	0,3 (0:1)
	SV Sandhausen	: 1. FC Kaiserslautern	1,1 (0:0)
20:15	SpVgg Greuther Fürth	: 1. FC Nürnberg	5,1 (2:1)

3. Spieltag, 22.08.2014 - 25.08.2014

18:30	FC St. Pauli	: SV Sandhausen	2,1 (1:1)
	1. FC Heidenheim	: 1860 München	2,2 (0:1)
	RB Leipzig	: Erzgebirge Aue	1,0 (1:0)
13:00	1. FC Nürnberg	: FSV Frankfurt	0,1 (0:1)
	Fortuna Düsseldorf	: Karlsruher SC	0,2 (0:1)
13:30	1. FC Kaiserslautern	: Eintr. Braunschweig	2,1 (1:1)
	FC Ingolstadt 04	: SpVgg Greuther Fürth	2,0 (0:0)
	SV Darmstadt 98	: VfR Aalen	2,0 (0:0)
20:15	VfL Bochum	: 1. FC Union Berlin	1,1 (0:0)

4. Spieltag, 29.08.2014 - 01.09.2014

18:30	1. FC Union Berlin	: 1. FC Nürnberg	0,4 (0:2)
	VfR Aalen	: 1. FC Kaiserslautern	2,2 (0:1)
	FSV Frankfurt	: RB Leipzig	0,0 (0:0)
13:00	Karlsruher SC	: 1. FC Heidenheim	1,1 (0:1)
	Erzgebirge Aue	: Fortuna Düsseldorf	0,3 (0:2)
13:30	Eintr. Braunschweig	: VfL Bochum	1,2 (1:1)
	1860 München	: SV Darmstadt 98	1,1 (0:1)
	SV Sandhausen	: FC Ingolstadt 04	0,3 (0:1)
20:15	SpVgg Greuther Fürth	: FC St. Pauli	3,0 (2:0)

5. Spieltag, 12.09.2014 - 15.09.2014

18:30	1. FC Kaiserslautern	: FSV Frankfurt	1,0 (1:0)
	FC Ingolstadt 04	: VfR Aalen	4,1 (1:0)
	VfL Bochum	: Karlsruher SC	1,1 (0:1)
13:00	RB Leipzig	: Eintr. Braunschweig	3,1 (2:0)
	SV Darmstadt 98	: Erzgebirge Aue	2,0 (1:0)
13:30	FC St. Pauli	: 1860 München	1,2 (1:2)
	SV Sandhausen	: SpVgg Greuther Fürth	1,0 (0:0)
	1. FC Heidenheim	: 1. FC Union Berlin	3,1 (0:0)
20:15	1. FC Nürnberg	: Fortuna Düsseldorf	0,2 (0:1)

6. Spieltag, 19.09.2014 - 21.09.2014

18:30	Eintr. Braunschweig	: SV Darmstadt 98	2,0 (1:0)
	VfR Aalen	: SV Sandhausen	0,1 (0:0)
	Erzgebirge Aue	: FC St. Pauli	3,0 (1:0)
13:00	SpVgg Greuther Fürth	: 1. FC Kaiserslautern	2,1 (0:1)
	1860 München	: FC Ingolstadt 04	1,1 (1:1)
	FSV Frankfurt	: VfL Bochum	1,5 (1:1)
13:30	Karlsruher SC	: 1. FC Nürnberg	3,0 (3:0)
	Fortuna Düsseldorf	: 1. FC Heidenheim	3,2 (2:1)
	1. FC Union Berlin	: RB Leipzig	2,1 (0:0)

7. Spieltag, 23.09.2014 - 25.09.2014

17:30	SpVgg Greuther Fürth	: VfR Aalen	1,1 (0:1)
	FC St. Pauli	: Eintr. Braunschweig	1,0 (1:0)
	FC Ingolstadt 04	: Erzgebirge Aue	1,1 (1:1)
	SV Sandhausen	: 1860 München	1,0 (0:0)
17:30	1. FC Kaiserslautern	: 1. FC Union Berlin	1,0 (1:0)
	1. FC Heidenheim	: SV Darmstadt 98	3,0 (2:0)
	RB Leipzig	: Karlsruher SC	3,1 (1:1)
	SV Darmstadt 98	: FSV Frankfurt	4,0 (3:0)
20:15	VfL Bochum	: Fortuna Düsseldorf	1,1 (1:0)

8. Spieltag, 26.09.2014 - 29.09.2014

18:30	Eintr. Braunschweig	: SV Sandhausen	2,1 (1:0)
	1860 München	: SpVgg Greuther Fürth	2,0 (1:0)
	Erzgebirge Aue	: VfR Aalen	1,0 (0:0)
13:00	Karlsruher SC	: FC Ingolstadt 04	0,1 (0:1)
	1. FC Union Berlin	: SV Darmstadt 98	1,1 (0:0)
13:30	Fortuna Düsseldorf	: RB Leipzig	2,2 (0:1)
	FSV Frankfurt	: FC St. Pauli	3,3 (1:2)
	1. FC Heidenheim	: VfL Bochum	5,0 (4:0)
20:15	1. FC Nürnberg	: 1. FC Kaiserslautern	3,2 (2:0)

9. Spieltag, 03.10.2014 - 06.10.2014

18:30	SpVgg Greuther Fürth	: Erzgebirge Aue	2,0 (2:0)
	VfR Aalen	: 1860 München	2,0 (0:0)
	VfL Bochum	: 1. FC Nürnberg	1,1 (1:0)
13:00	1. FC Kaiserslautern	: Karlsruher SC	2,0 (2:0)
	FC St. Pauli	: 1. FC Union Berlin	3,0 (1:0)
13:30	FC Ingolstadt 04	: Eintr. Braunschweig	1,0 (0:0)
	SV Sandhausen	: FSV Frankfurt	0,3 (0:0)
	SV Darmstadt 98	: Fortuna Düsseldorf	1,4 (0:2)
20:15	RB Leipzig	: 1. FC Heidenheim	1,1 (1:1)

10. Spieltag, 17.10.2014 - 20.10.2014

18:30	VfL Bochum	: SV Darmstadt 98	1,1 (0:1)
	1. FC Heidenheim	: 1. FC Kaiserslautern	1,1 (0:0)
	1. FC Nürnberg	: RB Leipzig	1,0 (0:0)
13:00	Eintr. Braunschweig	: SpVgg Greuther Fürth	2,2 (0:0)
	1. FC Union Berlin	: SV Sandhausen	3,1 (0:1)
13:30	Karlsruher SC	: VfR Aalen	0,0 (0:0)
	FSV Frankfurt	: FC Ingolstadt 04	0,1 (0:1)
	Erzgebirge Aue	: 1860 München	4,1 (3:0)
20:15	Fortuna Düsseldorf	: FC St. Pauli	-- (--)

11. Spieltag, 24.10.2014 - 27.10.2014

18:30	SpVgg Greuther Fürth	: FSV Frankfurt	-- (--)
	VfR Aalen	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
	RB Leipzig	: VfL Bochum	-- (--)
13:00	1. FC Kaiserslautern	: Fortuna Düsseldorf	-- (--)
	FC St. Pauli	: Karlsruher SC	-- (--)
13:30	1860 München	: Eintr. Braunschweig	-- (--)
	FC Ingolstadt 04	: 1. FC Heidenheim	-- (--)
	SV Sandhausen	: Erzgebirge Aue	-- (--)
20:15	SV Darmstadt 98	: 1. FC Nürnberg	-- (--)

12. Spieltag, 31.10.2014 - 03.11.2014

18:30	Karlsruher SC	: SV Sandhausen	-- (--)
	Fortuna Düsseldorf	: FC Ingolstadt 04	-- (--)
	1. FC Union Berlin	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
13:00	1. FC Nürnberg	: FC St. Pauli	-- (--)
	1. FC Heidenheim	: SV Darmstadt 98	-- (--)
13:30	Eintr. Braunschweig	: VfR Aalen	-- (--)
	FSV Frankfurt	: Erzgebirge Aue	-- (--)
	VfL Bochum	: 1860 München	-- (--)
20:15	RB Leipzig	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)

13. Spieltag, 07.11.2014 - 10.11.2014

18:30	1. FC Kaiserslautern	: VfL Bochum	-- (--)
	VfR Aalen	: FSV Frankfurt	-- (--)
	SV Sandhausen	: 1. FC Nürnberg	-- (--)
13:00	FC St. Pauli	: 1. FC Heidenheim	-- (--)
	SV Darmstadt 98	: RB Leipzig	-- (--)
13:30	SpVgg Greuther Fürth	: Karlsruher SC	-- (--)
	FC Ingolstadt 04	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
	Erzgebirge Aue	: Eintr. Braunschweig	-- (--)
20:15	1860 München	: Fortuna Düsseldorf	-- (--)

14. Spieltag, 21.11.2014 - 24.11.2014

18:30	VfL Bochum	: VfR Aalen	-- (--)
	1. FC Heidenheim	: SV Sandhausen	-- (--)
	1. FC Kaiserslautern	: SV Darmstadt 98	-- (--)
13:00	1. FC Union Berlin	: 1860 München	-- (--)
	FSV Frankfurt	: Eintr. Braunschweig	-- (--)
13:30	1. FC Nürnberg	: FC Ingolstadt 04	-- (--)
	Karlsruher SC	: Erzgebirge Aue	-- (--)
	RB Leipzig	: FC St. Pauli	-- (--)
20:15	Fortuna Düsseldorf	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)

15. Spieltag, 28.11.2014 - 01.12.2014

18:30	SpVgg Greuther Fürth	: 1. FC Heidenheim	-- (--)
	Erzgebirge Aue	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
	SV Darmstadt 98	: Karlsruher SC	-- (--)
13:00	FC Ingolstadt 04	: VfL Bochum	-- (--)
	VfR Aalen	: Fortuna Düsseldorf	-- (--)
13:30	1860 München	: FSV Frankfurt	-- (--)
	FC St. Pauli	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
	SV Sandhausen	: RB Leipzig	-- (--)
20:15	Eintr. Braunschweig	: 1. FC Nürnberg	-- (--)

16. Spieltag, 05.12.2014 - 08.12.2014

18:30	Fortuna Düsseldorf	: SV Sandhausen	-- (--)
	VfL Bochum	: FC St. Pauli	-- (--)
	1. FC Heidenheim	: VfR Aalen	-- (--)
13:00	1. FC Kaiserslautern	: Erzgebirge Aue	-- (--)
	SV Darmstadt 98	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
13:30	Karlsruher SC	: Eintr. Braunschweig	-- (--)
	1. FC Union Berlin	: FSV Frankfurt	-- (--)
	RB Leipzig	: FC Ingolstadt 04	-- (--)
20:15	1. FC Nürnberg	: 1860 München	-- (--)

17. Spieltag, 12.12.2014 - 14.12.2014

18:30	SpVgg Greuther Fürth	: RB Leipzig	-- (--)
	SV Sandhausen	: VfL Bochum	-- (--)
	Erzgebirge Aue	: 1. FC Heidenheim	-- (--)
13:00	Eintr. Braunschweig	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
	1860 München	: Karlsruher SC	-- (--)
	FSV Frankfurt	: Fortuna Düsseldorf	-- (--)
13:30	FC St. Pauli	: SV Darmstadt 98	-- (--)
	FC Ingolstadt 04	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
	VfR Aalen	: 1. FC Nürnberg	-- (--)

DFB-Pokal

1. Hauptrunde: Sonntag, 17.08.2014, 16 Uhr	
Kickers Würzburg	: Fortuna Düsseldorf 3:2 n.V. (1:0)
2. Hauptrunde: 28./29. Oktober 2014	
Achtelfinale:	3./4. März 2015
Viertelfinale:	7./8. April 2015
Halbfinale:	28./29. April 2015
Finale in Berlin:	30. Mai 2015

18. Spieltag, 16.12.2014 - 17.12.2014

17:30	Eintr. Braunschweig	: Fortuna Düsseldorf	-- (--)
	SpVgg Greuther Fürth	: VfL Bochum	-- (--)
	1. FC Union Berlin	: Karlsruher SC	-- (--)
	FSV Frankfurt	: 1. FC Heidenheim	-- (--)
17:30	1860 München	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
	FC Ingolstadt 04	: FC St. Pauli	-- (--)
	VfR Aalen	: RB Leipzig	-- (--)
	SV Sandhausen	: SV Darmstadt 98	-- (--)
	Erzgebirge Aue	: 1. FC Nürnberg	-- (--)

19. Spieltag, 19.12.2014 - 22.12.2014

18:30	Karlsruher SC	: FSV Frankfurt	-- (--)
	Fortuna Düsseldorf	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
	1. FC Heidenheim	: Eintr. Braunschweig	-- (--)
13:00	1. FC Nürnberg	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
	FC St. Pauli	: VfR Aalen	-- (--)
13:30	1. FC Kaiserslautern	: SV Sandhausen	-- (--)
	VfL Bochum	: Erzgebirge Aue	-- (--)
	SV Darmstadt 98	: FC Ingolstadt 04	-- (--)
20:15	RB Leipzig	: 1860 München	-- (--)

20. Spieltag, 06.02.2015 - 09.02.2015

18:30	SpVgg Greuther Fürth	: FC Ingolstadt 04	-- (--)
	VfR Aalen	: SV Darmstadt 98	-- (--)
	Erzgebirge Aue	: RB Leipzig	-- (--)
13:00	1. FC Union Berlin	: VfL Bochum	-- (--)
	SV Sandhausen	: FC St. Pauli	-- (--)
13:30	Eintr. Braunschweig	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
	Karlsruher SC	: Fortuna Düsseldorf	-- (--)
	FSV Frankfurt	: 1. FC Nürnberg	-- (--)
20:15	1860 München	: 1. FC Heidenheim	-- (--)

21. Spieltag, 13.02.2015 - 16.02.2015

18:30	Fortuna Düsseldorf	: Erzgebirge Aue	-- (--)
	VfL Bochum	: Eintr. Braunschweig	-- (--)
	1. FC Heidenheim	: Karlsruher SC	-- (--)
13:00	1. FC Kaiserslautern	: VfR Aalen	-- (--)
	FC Ingolstadt 04	: SV Sandhausen	-- (--)
13:30	1. FC Nürnberg	: 1. FC Union Berlin	-- (--)
	RB Leipzig	: FSV Frankfurt	-- (--)
	SV Darmstadt 98	: 1860 München	-- (--)
20:15	FC St. Pauli	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)

22. Spieltag, 22.02.2015*

Eintr. Braunschweig	: RB Leipzig	-- (--)
SpVgg Greuther Fürth	: SV Sandhausen	-- (--)
Karlsruher SC	: VfL Bochum	-- (--)
Fortuna Düsseldorf	: 1. FC Nürnberg	-- (--)
1860 München	: FC St. Pauli	-- (--)
1. FC Union Berlin	: 1. FC Heidenheim	-- (--)
VfR Aalen	: FC Ingolstadt 04	-- (--)
FSV Frankfurt	: 1. FC Kaiserslautern	-- (--)
Erzgebirge Aue	: SV Darmstadt 98	-- (--)

23. Spieltag, 01.03.2015*

1. FC Nürnberg	: Karlsruher SC	-- (--)
1. FC Kaiserslautern	: SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
FC St. Pauli	: Erzgebirge Aue	-- (--)
FC Ingolstadt 04	:	

Mein verrücktestes Auswärtsspiel

Kein Spiel, trotzdem zweimal gewonnen!

Regionalliga West, Saison 1999/2000, 14. Spieltag, Sonntag, 24.10.1999

FSV Salmrohr – Fortuna Düsseldorf (Spiel abgesagt!)



Die zweifach entwertete Eintrittskarte – Beim Einlass unten rechts und bei der Geldrückgabe die komplett Entwertung durch den Riss durch die Mitte.

Wir schreiben das Jahr 1999 und Fortuna spielte mehr schlecht als recht in den Niederungen der Regionalliga West-Südwest und das kalte Oktoberwetter hatte sich in den letzten Wochen Fortunas Spielweise angepasst. Trotz tagelangem Dauerregen beschlossen wir mit vier Fortunen die Reise ins Salmtal gegen unseren heutigen Auswärtsgegner FSV Salmrohr anzutreten. Obwohl uns die Hin- und Rückfahrt über kilometerlange und nie

endenden wollenden Landstraßen alles abverlangte, waren wir guten Mutes heute gegen den Tabellenletzten einen Sieg einzufahren. Rechtzeitig am Salmtal-Stadion angekommen wurde auch schon das letzte Geld zusammengekratzt, um uns die Eintrittskarten zu kaufen. An der Tageskasse saßen zwei 80-jährige Vereinsmitglieder vor ihren Geldkassetten an Tischen aus der Umkleidekabine. In der Schlange vor uns hatte sich schon herumgesprochen, dass man die beiden überforderten Rentner mit Verhandlungsgeschick leicht davon überzeugen konnte, dass man doch nur eine ermäßigte Karte bräuchte, weil man Schüler, Student oder Rentner sei, ohne einen Nachweis zu zeigen. So wurden plötzlich aus 40-jährigen Fortunen Rentner, und aus allen jüngeren Schülern oder Studenten. Nach erfolgreichem Erwerb der vergünstigten Ein-

trittskarte warfen wir mit einem leicht schlechten Gewissen einen Blick auf diese und stellten zur weiteren Überraschung fest, dass wir trotzdem alle eine Vollzahlerkarte erhalten haben. Sofort wurde der spontane „Gewinn“ von den Fortuna Fans an dem Bierstand und am Würstchengrill mit einem breiten Grinsen eingelöst. Ein Blick auf die Uhr und das verregnete Wetter ließ uns dann eine halbe Stunde vor Spielbeginn die Plätze einnehmen, als im selbigen Moment die Stadiondurchsage ertönte, dass wegen Unbespielbarkeit des Platzes das heutige Spiel abgesagt wird. Mit dem Bier in der Hand und dem Gemotze der kurzfristigen Absage des Spiels begab man sich dann wieder Richtung Kasse, um sein Geld wiederzubekommen. Fast wie abgesprochen stand die gleiche Schlange wie beim Einlass vor einem und man hörte von

➔ Ihr seid gefragt!

Wenn Ihr auch noch Erinnerungen an ein besonderes Auswärtsspiel mit der Fortuna habt, schickt uns Euren Bericht, gerne auch Fotos von Eintrittskarten, dem Spiel oder dem Stadion, an medien@f95.de. „Fortuna Aktuell“ freut sich auf Eure Geschichten, von denen es die besten ins Heft schaffen!

weitem schon das Gemaule: „Seh' ich etwa aus wie ein Rentner, ich bin gerade erst 41!“ oder „Hallo, wie soll ich mit 26 Jahren noch Schüler sein, außerdem hab ich ein Vollzahlerticket in der Hand!“. Nachdem zweimal die Kasse von dem Geld am Bierstand aufgefüllt wurde, bekamen dann schließlich alle Fortuna Fans das komplette Geld für ihre Vollzahlertickets erstattet. Kein Spiel, trotzdem zweimal gewonnen!

Sven Sijben

Die CineStarCARD

Punkte, Prämien, großes Kino!

NEU!



JETZT ANMELDEN UND 250 PUNKTE SICHERN!

CineStarCARD-Kunden genießen exklusive Vorteile:

- Pro 1 € Umsatz 10 Punkte sammeln und bereits ab 10 Besuchen* oder 1.250 Punkten Freitickets oder Prämien einlösen.
- Mit wechselnden Preisvorteilen sparen und bei tollen Gewinnspielen mitmachen.
- Exklusive Einladungen zu Sondervorführungen und Filmevents erhalten.
- Und das Beste: Die CineStarCARD ist völlig kostenlos.

Jetzt an der Kinokasse, per App oder unter cinestar.de/card anmelden.

* Durchschnittsumsatz bei zehn gekauften Tickets inkl. Snacks im Gesamtwert von 125 €.

CineStar
So macht Kino Spaß.

FOREVER FASTER PUMA® 



LANGeweile
ROCK 'N' ROLL

Fortuna Düsseldorf

Kämpft. Siegt. Feiert.